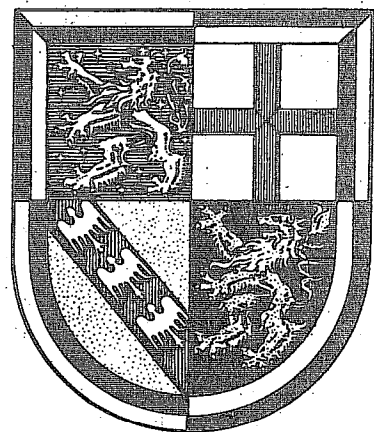


SAAR- LAND IN ZAH- LEN



Industrie, Bau, Handwerk
und Energiewirtschaft
im Jahre, 1974

SONDERHEFTE

HERAUSGEGEBEN

G

44

2

TISCHEN

74 (5)

DES SAARLANDES

94
1975

SAARLAND IN ZAHLEN

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN AMT DES SAARLANDES

1975

Oktober

Sonderheft 94

Industrie, Bau, Handwerk
und Energiewirtschaft
im Jahre 1974

74(5)

G 44-2.



V o r w o r t

Das vorliegende Heft setzt die Reihe der Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes mit den Jahrésergebnissen 1974 aus den Statistiken des produzierenden Gewerbes fort. Der Tabellenteil enthält wie in den Vorjahren die tiefgegliederten Ergebnisse der monatlichen Industrie- und Bauberichterstattung, der vierteljährlichen Handwerksstatistik und der Jahresethebungen und Fachstatistiken.

Neben den methodischen Erläuterungen enthält der Textteil eine kurze Kommentierung der Gesamtentwicklung in den einzelnen Bereichen des produzierenden Gewerbes. Die wichtigsten Daten sind bereits in den regelmäßig erscheinenden Statistischen Berichten veröffentlicht worden.

Das vorliegende Heft wurde in der von Regierungswirtschaftsdirektor Herrmann geleiteten Abteilung "Wirtschaft, Landwirtschaft, Sozialprodukt" von dem zuständigen Referenten W. Rösner bearbeitet.

Saarbrücken, im September 1975

Statistisches Amt
des Saarlandes

Dr. Kunkel
Direktor

INHALTSÜBERSICHT

Textteil

	Seite
Methodische Erläuterungen	9
Fragebogen	11
Allgemeiner Überblick	29

Tabellenteil

A Industrie

Ergebnisse der monatlichen Industrierichterstattung

1. Betriebe und Beschäftigung 1974	36
2. Beschäftigten-, Umsatz- und Auftragsentwicklung 1974 gegen 1973 in %	37
3. Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz 1970 bis 1974	38
4. Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Energieverbrauch nach Kreisen 1974	44
5. Umsatz nach Absatzgebieten 1974	45
6. Auslandsumsatz 1974	46
7. Absatzstruktur 1973/74	47
8. Auftragseingang nach Absatzgebieten 1974	48
9. Kohle- und Heizölverbrauch 1974	49
10. Kohle- und Heizölbestand Ende Dezember 1974	50
11. Strombilanz und Gasverbrauch 1974	51
12. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz 1974 nach Beteiligung	52

Ergebnisse nach der Zusatzerhebung

13. Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb und nach dem Geschlecht im September 1974	54
--	----

Ergebnisse der Unternehmens- und Investitionserhebung in der Industrie

14. Investitionen der Betriebe nach Anlagearten 1973	56
15. Investitionen der Betriebe 1966 bis 1973	57
16. Investitionen der Betriebe nach Kreisen 1967 bis 1973	58

Ergebnisse der industriellen Produktionserhebung

17. Indexziffern der industriellen Nettoproduktion 1971 bis 1974	59
18. Steinkohlenberbau und eisenschaffende Industrie 1964 bis 1974	60
19. Industrielle Produktion 1973 und 1974	61

B Bauhauptgewerbe

	Seite
Ergebnisse der monatlichen Bauberichterstattung	
20. Jahresvergleich 1974/73	67
21. Beschäftigung (Art der Beschäftigung) und geleistete Arbeitsstunden in zeitlicher Entwicklung 1960 bis 1974	68
22. Umsatz, Auftragseingang, Auftragsbestand, Löhne und Gehälter in zeitlicher Entwicklung 1960 bis 1974	69

Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung

23. Beschäftigte und Umsatz nach Gewerbebezweigen 1960 bis 1974 (Ende Juni)	70
24. Beschäftigte nach Gewerbebezweigen und Kreisen 1974 (Ende Juni)	71
25. Gerätebestand 1970 bis 1974 (Ende Juni)	72

Ergebnisse der Unternehmens- und Investitionserhebung im Bauhauptgewerbe

26. Unternehmen, Beschäftigte und wirtschaftlicher Umsatz nach Wirtschaftszweigen 1970 bis 1973	73
27. Investitionen nach Wirtschaftszweigen 1970 bis 1973	74

C Handwerk

Ergebnisse der repräsentativen vierteljährlichen Handwerksberichterstattung

28. Beschäftigte und Umsatz nach Wirtschaftszweigen 1974 in Messziffern 1970 = 100	75
30. Beschäftigte und Umsatz nach ausgewählten Handwerksgruppen und -zweigen 1974 in Messziffern 1970 = 100	76

D Energiewirtschaft

31. Erzeugung und Verwertung von Elektrizität und Gas 1973 bis 1974	77
---	----

Textteil

Z E I C H E N E R K L Ä R U N G

- = Null (nichts)
- 0 oder 0,0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der betreffenden Übersicht zur Darstellung gebracht werden kann.
- . = Angaben können nicht gemacht werden, weil der Nachweis fehlt.
- .. = die Voraussetzungen für die betreffende Fragestellung sind nicht gegeben.

Durch Abrundungen, besonders der Verhältniszahlen, kann es vorkommen, dass die Summe der Einzelwerte nicht genau mit der Gesamtsumme übereinstimmt.

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

METHODISCHE ERLÄUTERUNGEN ZUR INDUSTRIEBERICHTERSTATTUNG UND VIERTELJÄHRLICHEN HANDWERKSBERICHTERSTATTUNG

Allgemeines: In die Industrieberichterstattung werden im allgemeinen nur Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten (Sägewerke mit 1000 und mehr Festmetern Holzeinschnitt) einbezogen. Der so ermittelte Firmenkreis repräsentiert über 98 % der Beschäftigten und des Umsatzes. Es wird aus Gründen der Vergleichbarkeit das ganze Jahr über beibehalten und erst mit Beginn des neuen Jahres – anhand der Beschäftigtenzahlen im September – geändert. Nicht erfasst werden die Betriebe der Bauindustrie und die Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwerke für die öffentliche Versorgung.

Merkmale:

Betriebe = Selbständig produzierende örtliche Betriebseinheiten.

Beschäftigte = Tätige Inhaber und tätige Teilhaber, unbezahlte mithelfende Familienangehörige, die mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind, sowie alle beschäftigten Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen. Heimarbeiter werden nicht mitgezählt. Die Angestellten umfassen auch die kaufmännischen und technischen Lehrlinge, die Arbeiter auch die gewerblichen Lehrlinge.

Umsatz = Alle in der Berichtszeit in Rechnung gestellten Lieferungen und Leistungen einschliesslich Verbrauchsteuern und Kosten für Fracht und Verpackung, jedoch ohne unternehmensinterne Lieferungen und ohne Handels- und sonstige nicht industrielle Umsätze.

Inlandsumsatz = Wert aller Lieferungen an Empfänger im Bundesgebiet, in Berlin, in der sowjetisch besetzten Zone und an im Bundesgebiet stationierte fremde Streitkräfte.

Auslandsumsatz = Wert aller Lieferungen an Empfänger im Ausland und an deutsche Exporteure.

Auftragseingang = Gesamtwert der im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb angenommenen Aufträge.

Arbeiterstunden = Tatsächliche geleistete (nicht die bezahlten) Stunden von Arbeitern und gewerblichen Lehrlingen.

Löhne und Gehälter = Bruttobeträge einschliesslich Vergütungen, Tantiemen, Provisionen, Gratifikationen und Deputate, jedoch ohne die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung. Einkommensteuerpflichtige Unternehmergewinne werden als Gehalt angesehen.

Kohleverbrauch = Gesamtverbrauch für Fabrikation, Heizung, Strom-, Gas-, Dämpferzeugung usw.

Heizölverbrauch = Verbrauch aller Heizöle aus der Verarbeitung von Mineralöl, Steinkohle und Braunkohle einschliesslich Eigenverbrauch der Hersteller.

Gasverbrauch = Verbrauch von Ortsgas und Kokereigas (auch Ferngas), jedoch nicht Generatorgas, Methanogas, Flüssiggas, Raffineriegas, Gichtgas und alle übrigen Gase. Kokereigas (auch Ferngas) umgerechnet auf einen oberen Heizwert $H_o = 4\ 300$ kcal/cbm.

Stromverbrauch = Gesamtverbrauch einschliesslich Eigenverbrauch industrieller Stromerzeugungsanlagen.

Systematik

Die Merkmale Beschäftigte und Umsatz werden nach hauptbeteiligten und beteiligten Industriegruppen und Zweigen ausgewiesen. Bei Hauptbeteiligung werden kombinierte Betriebe nach dem **Schwerpunkt** ihrer Produktion zugeordnet, bei Beteiligung werden dagegen die einzelnen Betriebsteile kombinierter Betriebe entsprechend ihrer Produktion den verschiedenen Industriegruppen und -zweigen zugerechnet.

Die Ergebnisse der repräsentativen Handwerksberichterstattung werden zum einen nach der Systematik der Wirtschaftszweige d.h. nach dem Schwerpunkt ihrer Tätigkeit, zum anderen nach Gewerbe- (Handwerks-) zweigen, d.h. entsprechend ihrer Eintragung in die Handwerksrolle ausgewiesen.

ERLÄUTERUNGEN ZUR BAUBERICHTERSTATTUNG

Berichtskreis: Alle Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten folgender Gewerbebezüge: Hoch-, Tief- und Ingenieurbau, Tief- und Ingenieurbau (ohne Strassenbau), Strassenbau, Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau, Dämmung und Abdichtung (Isolierbau), Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung, Abbruch-, Spreng- und Entrümmerungsgewerbe, Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei, Zimmerei und Ingenieurholzbau, Dachdeckerei.

Anhand der Ergebnisse der Totalerhebung in der Mitte des Vorjahres wurden die Ergebnisse der Monatsberichte für alle Betriebe hochgeschätzt.

Erhebungseinheit: Alle selbständigen Betriebe (nicht Unternehmen oder Baustellen), also Hauptbetriebe, Filialbetriebe, Niederlassungen und Arbeitsgemeinschaften (Gesellschaften des bürgerlichen Rechts) sowie Baustellen, sofern sie mit einem eigenen Bau- und Lohnbüro verbunden sind.

Beschäftigte: Alle am Monatsende tätigen Inhaber, Mitinhaber, Familienangehörigen sowie alle beschäftigten Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen.

Löhne und Gehälter: In die Bruttosumme sind einbezogen: Erziehungsbeihilfen, Vergütungen für Urlaub, Feiertage und Arbeitsausfall, soweit sie vom Baubetrieb ohne Erstattung durch die Lohnausgleichskasse, Urlaubskasse oder das Arbeitsamt getragen werden; Beiträge zur Lohnausgleichskasse und Zu-

satzversorgungskasse, Zuschüsse des Arbeitgebers zu den Leistungen der Kranken- und Unfallversicherung, Gratifikationen, Erfolgsprämien und Umsatzantiemen.

Nicht einbezogen sind: Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Trennungschädigungsauslösung, Wege- und Unterkunftsgelder, Fahrtkosten sowie sonstige Erstattungen, die Spesenersatz, aber nicht Arbeitseinkommen sind, sowie Vergütungen, die von der Lohnausgleichskasse oder dem Arbeitsamt zurückerstattet werden.

Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Löhnen zugerechnet.

Geleistete Arbeitsstunden: Alle von den Beschäftigten und Inhabern tatsächlich geleistete Arbeitsstunden.

Umsatz: Alle dem Finanzamt zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Inland einschliesslich Berlin und deutschen Freihäfen.

Auftragsbestand: Wert aller am Monatsende vorliegenden Aufträge einschliesslich der Auftragsreste von angefangenen aber noch nicht abgeschlossenen Arbeiten.

Auftragseingang: Im Kalendermonat eingegangene und fest angenommene Bauaufträge, ohne Teile von Bauaufträgen, die an andere Firmen weitergegeben werden sollen. Der Wert der Bauleistungen ist entsprechend der VOB zu melden.

STATISTISCHES AMT DES SAARLANDES Referat C 1 66 SAARBRÜCKEN 1 Postfach 409 - Tel. 59 29/553	INDUSTRIEBERICHT für den Monat	Kreis Betriebs-Nr. Ind. Zweig Gemeinde-Nr.
---	--	---

Name und Anschrift der Firma Diese Meldung erfolgt für den Betrieb in (Bitte Betriebsort angeben)	Rechtsgrundlage und Geheimhaltung: Gesetz über die Allgemeine Statistik in der Industrie und im Bauhauptgewerbe vom 15. 7. 1957 (BGBl. I, S. 720), zuletzt geändert durch das 2. Gesetz zur Ergänzung des Gesetzes über die Allgemeine Statistik in der Industrie und im Bauhauptgewerbe vom 24. 4. 1963 (BGBl. I, S. 202). Verordnung über die Durchführung einer Statistik über den Auftragsengang in der Industrie vom 23. 12. 1969 (Bundesanzeiger Nr. 240/69, S. 1). Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (StatGes) vom 3. 9. 1953 (BGBl. I, S. 1314), zuletzt geändert durch das Einführungsgesetz zum Straßengesetzbuch vom 2. März 1974, (BGBl. I, S. 469). Wegen der Möglichkeit der Weiterleitung betrieblicher Einzelangaben an andere zur Geheimhaltung verpflichtete Stellen s. § 7, Abs. 1, 2 und 4 des o. a. Gesetzes vom 15. 7. 1957. Die Angaben der Betriebe werden grundsätzlich geheim gehalten, insbesondere werden sie nicht den Finanzämtern zugänglich gemacht. Nur an die für die Wirtschaft zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde können unter bestimmten Voraussetzungen Einzelangaben, die auf Bundesverordnungen beruhen, weitergeleitet werden (§ 7 Abs. 1, 2 und 4 des o. a. Gesetzes vom 15. 7. 1957.
--	--

Der letzte Einsendetermin an das Statistische Amt ist jeweils der 14. des auf den Berichtsmonat folgenden Monats

Bitte nach Industriezweigen aufgliedern - ohne nicht-industrielle Betriebsteile -	Industriezweig Nr.	Industriezweig Nr.	Industriezweig Nr.	Industriezweig Nr.	Summe
Gesamtzahl der tätigen Personen am Ende des Berichtsmonats (einschl. tätiger Inhaber - ohne Heimarbeiter)	11				
darunter: Arbeiter (innen) einschl. gewerblich Auszubildende	12				

Umsatz aus eigener Erzeugung im Berichtsmonat (einschl. Reparaturen, Lohnarbeiten, Montagen und Lohnveredlung, einschl. Verbrauchsteuern)
Werte in vollen DM

I. Inlandsumsatz (einschl. Umsatz mit Berlin, der DDR und ausländischen Streitkräften im Bundesgebiet)	ohne Umsatzsteuer	13					
darunter: Umsatz im Saarland	ohne Umsatzsteuer						62
II. Auslandsumsatz sowie Umsatz mit deutschen Exporteuren		14					
darunter: Umsatz in Frankreich							63
Umsatz aus eigener Erzeugung insgesamt (13 + 14)	ohne Umsatzsteuer						
Im Umsatz insgesamt enthaltene Verbrauchsteuern (Bier, Tabak usw.)		15					
Sonstiger Umsatz (Umsatz aus nicht-industrieller Tätigkeit wie Handel, Abgabe von Energie usw.)	ohne Umsatzsteuer	51					

Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter im Berichtsmonat (ohne nicht-industrielle Betriebsteile)

Geleistete Arbeiterstunden (einschl. gewerbl. Auszubildende, ohne Heimarbeiterst:nden)	Anzahl	16	
Brutto Lohnsumme	ohne Kurzarbeitszuwendungen ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, aber einschl. Vergütungen an Auszubildende, ohne Heimarbeiterentgelte (einschl. Fortzahlungen im Krankheitsfall).	DM	17
Bruttogehaltssumme		DM	18

Kohle und Heizölversorgung im Berichtsmonat	Zugang	Verbrauch	Bestand am Ende d. Berichtsmonats		Stromversorgung im Berichtsmonat		
	in vollen Tonnen					kWh	
Heizöl leicht mittelschwer, schwer		21		22	Fremdbezug über das öffentliche Netz	41	
		23		24		von anderen Betrieben	42
Steinkohle und Steinkohlenbriketts		31		32	Eigenzeugung aus Wasserkraft aus Kohle und sonst. Kraftquellen	43	
						44	
Steinkohlenkoks		33		34	Abgabe an das öffentliche Netz an andere Betriebe	45	
						46	
Braunkohlenbriketts und -koks		37		38	Verbrauch = Fremdbezug + Eigenzeugung - Abgabe		
Gasversorgung im Berichtsmonat						cbm	
a) Orts-, Kokerei- oder Ferngas sowie Restgas aus der Zerlegung oder Umwandlung von Koksofengas — ohne reines Erdgas (Diese Gasarten sind umzurechnen auf Ho = 8 400 kcal/cbm)						Fremdbezug	52
						Eigenerzeugung	53
						Abgabe an andere	54
						Gasverbrauch (Fremdbezug + Eigenerzeugung % Abgabe)	
b) Erdgas einschl. Erdölgas (ohne Umrechnung) — auch wenn über Orts- oder Ferngasgesellschaften bezogen.						Erdgasverbrauch	56

Bitte die folgenden Angaben nach Industriezweigen aufliedern — ohne nicht-industrielle Betriebsteile —	Industriezweig	Industriezweig	Industriezweig	Industriezweig	Summe
	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	

Auftragseingang im Berichtsmonat					Werte in vollen DM				KA 4
I Inlandsaufträge	ohne Umsatzsteuer	71							
II Auslandsaufträge		72							
darunter aus Frankreich		73							
Auftragseingang insgesamt (Summe I + II)		74							

Bemerkungen der meldenden Betriebe; Hier ist auf besondere Verhältnisse hinzuweisen, deren Kenntnis zum Verständnis der Zahlen erforderlich ist.

Sachbearbeiter Tel.

Ort Datum

.....
Firma und Unterschrift

**STATISTISCHES AMT
DES SAARLANDES**

66 SAARBRÜCKEN

Postfach 419

Ref. C 1 - Tel. 59 29/552

ZUSATZERHEBUNG ZUM INDUSTRIEBERICHT 1974

Rechtsgrundlage: Gesetz über die Allgemeine Statistik in der Industrie und im Bauhauptgewerbe vom 15. 7. 1957 (BGBl. I S. 720) in der Fassung vom 26. 4. 1961 (BGBl. I S. 477), zuletzt geändert durch die Fassung vom 24. 4. 1963 (BGBl. I S. 202), Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (StatGes) vom 3. 9. 1953 (BGBl. I S. 1314). Wegen der Möglichkeit der Weiterleitung betrieblicher Einzelangaben an andere zur Geheimhaltung verpflichtete Stellen siehe § 7, Abs. 1, 2 und 4 des o. a. Gesetzes vom 15. 7. 1957.

Name und Anschrift der Firma

Bitte freilassen

Die Meldung erfolgt für den Betrieb

in
Bitte Betriebsort angeben

Kreis			
Betriebs-Nr.			
Ind. Zweig			
Gemeinde-Nr.			

Eine Ausfertigung bitte bis spätestens 25. 10. 1974 an das o. g. Amt einsenden

Fernsprechnummer:	Amt:	Fernschreiber:	Bearbeiter:		
-------------------	------	----------------	-------------	--	--

Zur Beachtung: Dieser Fragebogen ist von jedem durch die monatl. Industrieberichterstattung erfaßten Betrieb auszufüllen.
— Bitte Erläuterungen für die jeweiligen Abschnitte vor Ausfüllung lesen!

Bitte Rückseite beachten!

I. Aufgliederung der „Tätigen Personen“ des Industrieberichts für September 1974 nach Stellung im Betrieb und Geschlecht

Die Summe der tätigen Personen muß mit der im Industriebericht für September 1974 gemeldeten Gesamtzahl (ohne nichtindustrielle Betriebsteile und ohne Heimarbeiter) übereinstimmen. Wegen der mithelfenden Familienangehörigen, Halbtagsbeschäftigten usw. vergl. Ziff. 1/1 und 1/2 der „Erläuterungen zum monatlichen Industriebericht“.

Beschäftigtengruppe		insgesamt	darunter weiblich
1. Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber (nicht bei AG, GmbH, KGaA, Genossenschaften und Unternehmen der öffentlichen Hand)		60	
2. Unbezahlte mithelfende Familienangehörige 1)		61	
3. Angestellte (ohne kaufmännische Auszubildende und Auszubildende in den übrigen nichtgewerblichen Lehrberufen)	a) kaufmännische und Verwaltungsangestellte 2)	62	
	b) technische Angestellte 3)	63	
4. Arbeiter 4) (ohne gewerbliche Auszubildende)	a) Facharbeiter	64	
	b) sonstige Arbeiter	65	
5. Auszubildende 5)	a) kaufmännische (einschl. der Auszubildende in den übrigen nichtgewerblichen Lehrberufen)	66	
	b) gewerbliche	67	
6. Tätige Personen insgesamt (ohne nichtindustrielle Betriebsteile und ohne Heimarbeiter)		69	

Erläuterungen:

- 1) Als unbezahlt mithelfende Familienangehörige sind nur die zu melden, die mindestens 1/3 der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind.
- 2) Als kaufmännische Angestellte sind Angestellte mit überwiegend kaufmännischer Tätigkeit anzugeben. Zu Verwaltungsangestellten gehören zum Beispiel: Juristen, Sanitätspersonal, Feuerwehr, Kasinopersonal u. ä.
- 3) Mit überwiegend technischer Tätigkeit.
- 4) Als Arbeiter (im Gegensatz zu den Angestellten) sind im Zweifelsfalle die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegenden Beschäftigten anzusehen.
Als Facharbeiter gelten Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter (auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter), Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet (entspricht der „Leistungsgruppe I“ der amtlichen Lohnstatistik).
- 5) Auszubildende Volontäre und Praktikanten sind je nach Art und Tätigkeit bei den kaufm. oder bei den gewerblichen Lehrlingen mitzumelden.

II. Karteifragen

Zutreffendes bitte ankreuzen!

ja

nein

a) Sind Sie in der Handwerksrolle eingetragen

b) Rechtsform des Unternehmens (nur von Einbetriebsunternehmen und der Hauptniederlassung von Mehrbetriebsunternehmen auszufüllen)

Eine Person als Inhaber	<input type="checkbox"/>	AG, bzw. KG a A	<input type="checkbox"/>
Mehrere (natürliche) Personen als Inhaber	<input type="checkbox"/>	Genossenschaft	<input type="checkbox"/>
O H G	<input type="checkbox"/>	Sonstige private Rechtsform	<input type="checkbox"/>
KG	<input type="checkbox"/>		
GmbH & Co.KG	<input type="checkbox"/>		
GmbH	<input type="checkbox"/>	Unternehmen von Körperschaften des öffentl. Rechts	<input type="checkbox"/>

III. Fragen zur Eingruppierung der Betriebe von Vertriebenen und Deutschen aus dem Gebiet der heutigen DDR und Berlin (Ost) – Stand Ende September 1974

A) Für Betriebe von einzelkaufmännischen Unternehmen

Zutreffendes bitte ankreuzen

B) Für Betriebe von Personengesellschaften und Gesellschaften m.b.H.

Zutreffendes bitte ankreuzen

Ist der Inhaber:

1. Vertriebener?
(Inhaber des Bundesvertriebenenausweises A oder B)?
2. Deutscher aus dem Gebiet der heutigen DDR und Berlin (Ost) mit Flüchtlingsausweis C?
3. Deutscher aus dem Gebiet der heutigen DDR und Berlin (Ost) ohne Flüchtlingsausweis C?

1. Gehört das Kapital der Firma zu mindestens 50 % Geschädigten (Vertriebenen — Inhaber des Bundesvertriebenenausweises A oder B — Deutschen aus dem Gebiet der heutigen DDR und Berlin (Ost))?
2. Wenn ja, gehört der auf diese Geschädigten entfallende Kapitalanteil
 - a) überwiegend oder zur Hälfte Vertriebenen?
 - b) überwiegend oder zur Hälfte Deutschen aus dem Gebiet der heutigen DDR und Berlin (Ost) — mit Flüchtlingsausweis C?
 - c) überwiegend oder zur Hälfte Deutschen aus dem Gebiet der heutigen DDR und Berlin (Ost) — ohne Flüchtlingsausweis C?

(Deutsche aus dem Gebiet der heutigen DDR und Berlin (Ost) sind Personen, die — ohne Vertriebene zu sein — als deutsche Staatsangehörige oder Volkszugehörige nach Kriegsende aus dem Gebiet der heutigen DDR und Berlin (Ost) in das Bundesgebiet einschl. Berlin (West) zugezogen sind sowie ihre nachgeborenen Kinder.)

(Definition siehe nebenstehend unter A)

Raum für Bemerkungen:

Ort und Datum

Firma und rechtsverbindliche Unterschrift

**STATISTISCHES AMT
DES SAARLANDES**

66 SAARBRÜCKEN 1

Hardenbergstrasse 3

Postfach 409

Telefon 59 29 - App. 553

**ERHEBUNG DER INVESTITIONEN
BEI DEN BETRIEBEN IM BERGBAU UND IN DER INDUSTRIE
für das Jahr 1973**

Betriebsbogen B

Rechtsgrundlage: Durchgeführt aufgrund des Gesetzes über die Allgemeine Statistik in der Industrie und im Bauhauptgewerbe vom 15. 7. 1957 (BGBl. I S. 720) i d.F. vom 24. 4. 1963 (BGBl. I S. 202) und der Verordnung über die Durchführung einer Statistik über die Investitionen in der Industrie und im Bergbau vom 5. Juni 1973 im Bundesgesetzblatt Teil 1 S. 518.

Die Weiterleitung von Einzelangaben nach § 12, Abs. 2 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke (StatGes) vom 3. 9. 1953 (BGBl. I S. 1314) an die fachlich zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde ist gemäss § 7 des oben genannten Gesetzes zugelassen. Alle Angaben werden gemäss § 12 StatGes geheimgehalten.

Bitte eine Ausfertigung dieser Betriebsmeldung an die Erhebungsstelle einreichen, und zwar bei Niederlassungen von industriellen Unternehmen an die Erhebungsstelle, die im Kopf der Meldung für das Gesamtunternehmen genannt ist; bei Niederlassungen von nichtindustriellen Unternehmen an die Erhebungsstelle, die im Kopf dieses B-Bogens genannt ist.

Einsendetermin: 31. Juli 1974

Die zweite Ausfertigung ist für die Akten der Hauptniederlassung (Hauptgeschäftsleitung), die dritte Ausfertigung für die Akten der Zweigniederlassung bestimmt.

Anschrift des Unternehmens :	Bitte freilassen		Lochspalte
	Angaben für den Betrieb		
	Art		1
	Land		2 - 3
	Reg. - Bez./Kreis		4 - 6
	Lfd. Nr.		7 - 12
	Gemeindegchl.		13 - 15
Wirtschaftsklasse		16 - 20	
Angaben für das Unternehmen			
Bearbeiter dieser Meldung bei unserer Firma war :	Art		2 23
	Land		24 - 25
	Reg. - Bez./Kreis		26 - 28
	Lfd. Nr.		29 - 34
Herr/Frau/Fräulein			
Fernruf (Amt- Nr.) :	Hausruf :	Wirtschaftsklasse	35 - 39

Diese Betriebsmeldung B ist für den Betrieb in: Ort : Strasse :

Bitte beachten!

Für jede örtlich getrennte Hauptverwaltung eines Industrieunternehmens und für jeden produzierenden Betrieb von industriellen und auch nichtindustriellen Unternehmen ist ein solcher Betriebsbogen B auszufüllen

Diese Betriebsmeldung B bezieht sich auf den ganzen Betrieb (einschl. der mit dem Betrieb örtlich verbundenen nichtindustriellen Betriebsteile, wie z.B. Verwaltungs- und Handelsabteilungen, Redaktions- und Verlagsabteilungen, baugewerblichen Abteilungen, Sozialeinrichtungen usw.). Einzubeziehen sind auch die mit dem Betrieb örtlich verbundenen oder in dessen Nähe liegenden und für den Betrieb tätigen Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, handwerklichen Nebenbetriebe usw.

Geschäftsjahr: vom bis 19 Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, so ist das Geschäftsjahr zu wählen, das im Jahre 1973 endet.

In die folgenden Abschnitte sind von allen Betrieben Angaben einzusetzen, die Ende September 1973: 20 und mehr Beschäftigte hatten.

Beim Ausfüllen bitte die Anmerkungen zu den einzelnen Abschnitten beachten.

I. Investitionen ① im Geschäftsjahr 1973 in vollen DM

(erworbene und selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke – einschl. Anlagen im Bau)

Bitte nicht den Bestand an Sachanlagen angeben, sondern die Brutto-Zugänge ohne Umbuchungen einschl. Investitionssteuer

1. Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten (einschl. Gleisanlagen, Kanalbauten, Parkplätze usw. sowie einschl. Bauarbeiten auf bereits bebauten Grundstücken), Bauten auf fremden Grundstücken

51

2. Grundstücke ohne Bauten (einschl. Grundstücks- Aufschliessungskosten u.ä.)

52

3. Maschinen und maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung (einschl. Werkzeuge, aktivierter geringwertiger Wirtschaftsgüter, Fahrzeuge und Schiffe)

53

4. Bruttozugänge insgesamt (Ziffern 1. – 3.)

54

5. In den Bruttozugängen insgesamt (Ziffer 4.) ist enthalten: Anschaffungswert der gebraucht erworbenen Bauten und bebauten Grundstücke

56

Sind in den angegebenen Bruttozugänge insgesamt (Ziffer 4.) Aufwendungen für Anlagen zur Verhinderung, Beseitigung oder Verringerung von schädlichen Umwelteinwirkungen enthalten?

Ja 1 nein 2

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Falls ja, bitte den Wert dieser Aufwendungen (einschl. Investitionssteuer) getrennt angeben für:

in vollen DM

6. Anlagen zur Verhinderung, Beseitigung oder Verringerung von Schädigungen durch Abwässer ②

91

7. Anlagen zur Verhinderung, Beseitigung oder Verringerung der Verunreinigung der Luft ③

92

8. Anlagen zur Verhinderung, Beseitigung oder Verringerung von Lärm und Erschütterungen ④

93

9. Anlagen zur Beseitigung von Abfällen ⑤

94

10. Insgesamt (Ziffern 6. – 9.)

95

① Bitte die Investitionen für das gesamte Unternehmen auf Betriebe aufteilen und hier die Zugänge jener Anlagegüter aufführen, die sich am Ende des Geschäftsjahres tatsächlich in diesem Betrieb befunden haben, Umsetzungen von Anlagen von einem Betrieb zum andern des gleichen Unternehmens sind also nicht zu berücksichtigen.

② Soweit Abschreibungen gemäss § 79 EStDV erfolgten.

③ Soweit Abschreibungen gemäss § 82 EStDV erfolgten.

④ Soweit Abschreibungen gemäss § 82e EStDV erfolgten.

⑤ Wie hausmüllähnliche Abfälle, Inert-Materialien (z.B. aus Bergbau, Stahlgewinnung etc.) und Sondernüll, d.h. Abfälle, die wegen ihrer toxischen oder anderweitig nachteiligen Eigenschaften nicht ohne Vorbehandlung oder Vorsichtsmassnahmen allein oder zusammen mit Hausmüll beseitigt werden können.

II. Material- und Warenbestände (Vorräte) am Anfang des Geschäftsjahres 1973 in vollen DM

Bilanzwert folgender Lagerbestände ⑥

am Anfang

am Ende

des Geschäftsjahres

1. Rohstoffe und sonstige Vorprodukte (einschl. fremdbezogener Halbfabrikate, Einzelteile, Einbauteile u. dgl., jedoch ohne Handelsware), Hilfs- und Betriebsstoffe, Brenn- und Treibstoffe

61

71

2. Fertige und unfertige Erzeugnisse aus eigener Produktion

62

72

⑥ Diese Meldung soll nach vorheriger Abstimmung mit der Geschäftsleitung des Unternehmens abgegeben werden. Es soll eine Aufteilung der Werte aus der Bilanz des Unternehmens auf die Betriebe des Unternehmens entsprechend den bei diesen Betrieben tatsächlich lagernden Mengen vorgenommen werden.

III. Tätige Personen Ende September 1973

Gesamtzahl der tätigen Personen (ohne Heimarbeiter) auch in nichtindustriellen Betriebsstellen

11

Ort und Datum

Firma und rechtsverbindliche Unterschrift

Statistisches Amt des Saarlandes
 66 SAARBRÜCKEN 1,
 Hardenbergstrasse 3
 Fernruf 59 29, App. Nr. 557

BAUBERICHT 1974
 Berichtsmonat: (bitte ankreuzen)

Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
------	-------	------	-------	-----	------	------	-------	------	------	------

Einsendetermin:
 Jeder Betrieb sendet bis zum 15. des dem Berichtsmonat folgenden Monats ein Exemplar an das
 Statistische Amt des Saarlandes
 66 Saarbrücken 1, Postfach 409

Firma: _____

in _____

Strasse: _____

Rechtsgrundlagen:
 1. Gesetz über die Allgemeine Statistik in der Industrie und im Bauhauptgewerbe vom 15. 7. 1957 (BGBl. I, S. 720) in der Fassung vom 24. 4. 1963 (BGBl. I, S. 202) -
 2. Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (StaGes.) vom 3. 9. 1953 (BGBl. I, S. 1314)
 3. Verordnung über die Durchführung einer Statistik über den Auftrags-
 eingang im Bauhauptgewerbe vom 19. 12. 1973 (BGBl. I, S. 1 981)
 Die Angaben der Betriebe werden grundsätzlich geheim gehalten, insbesondere werden sie nicht den Finanzämtern zugänglich gemacht. Wegen der Möglichkeit der Weiterleitung betrieblicher Einzelangaben an andere zur Geheimhaltung verpflichtete Stellen, siehe § 7 des o. a. Gesetzes vom 15. 7. 1957 in der Fassung vom 26. 4. 1981 (BGBl. I, S. 477).

Meldung erfolgt für Haupt- oder Zweigniederlassung (Zutreffendes unterstreichen) in:

Bearbeiter:	
Fernruf:	Betriebsnummer:

Die Betriebe haben diesen Fragebogen für Ihre bauhauptgewerbliche Tätigkeit auszufüllen. Alle Angaben des Berichtes sollen sich auf Ihre Eigenbaustellen und Verwaltung, nicht jedoch auf Arbeitsgemeinschaften (Gesellschaften bürgerlichen Rechts), an denen Sie beteiligt sind, beziehen. Arbeitsgemeinschaften haben selbständig zu melden. Angaben für Baustellen mit eigenem Baubüro in einem anderen Bundesland als im Saarland sind hier nicht zu machen; solche Baustellen haben an die dafür zuständigen Statistischen Landesämter zu melden.

Hatten Sie in diesem Monat Baustellen außerhalb des Saarlandes?
ja/nein

Wenn ja, bitte Anschrift und Beschäftigtenzahl angeben.

Anschrift	Zahl der Beschäftigten

KA1

I. Beschäftigte insgesamt am Monatsende

Für Kennziffer Nr. 07 bis 12 sind die Beschäftigten nach den Tätigkeitsmerkmalen der angegebenen Tarifberufungsgruppen zu melden, auch wenn die Bezahlung davon abweicht.

Beschäftigtengruppe	Anzahl der Beschäftigten	
Tätige Inhaber- und Mitinhaber (auch selbständige Handwerker)	01	
Kaufmännische Angestellte einschl. Lehrlinge	03	
Technische Angestellte einschl. Lehrlinge	04	
Summe 03-04	05	
Angestelltenversicherungspflichtige Polierer, Schachtmeister und Meloter	06	
Hilfepolierer, Hilfsmeister, Fachvorarbeiter (Tarifberufungsgruppe I und II)	07	
Facharbeiter (Tarifberufungsgruppe II a-c)	Maurer	08
	Betonbauer	09
	Zimmerer	10
	Übrige Bauhandwerker (Dachdecker, Isolierer, Gipser, Stukkateure usw.)	11
	Sonstige Facharbeiter nach Tarifberufungsgruppe III	12
	Summe 08-12	13
Fachwerker, Werkver, und sonstige Beschäftigte (Tarifberufungsgruppe IV - V)	14	
Gewerbliche Lehrlinge, Umschüler, Anfertiger, Praktikanten	15	
Beschäftigte insgesamt (einschließlich Inhaber)	16	

Baustellen, für die ein eigener Bericht ausfertigt wird, bitte ankreuzen! (Wenn Raum nicht ausreicht, bitte besonderes Blatt anheften!)

An welchen Arbeitsgemeinschaften haben Sie sich im letzten Monat neu beteiligt?
 Bitte nachstehend Name der Argen und deren Anschriften (Kaufm. Verwaltung) genau angeben.

(Wenn Raum nicht ausreicht, bitte besonderes Blatt anheften!)

II. Löhne und Gehälter im Berichtsmonat in vollen DM
(Brutto Summe einschließlich sozialer Lasten ohne Arbeitgeberanteil)

Löhne sowie Meister- und Poliergehälter einschl. 1/2 Beitr. z. d. Sozialkassen, und Arbeitgeberzulagen gem. Vermögensbildungsverträgen	21
Gehälter der kaufm. und techn. Angestellten einschl. Arbeitgeberzulagen gem. Vermögensbildungstarifvertrag	23

III. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz

KA 1

Art der Bauten		Im Berichtsmonat geleistete Arbeitsstunden (volle Stunden)		Umsatz im Berichtsmonat ohne Umsatzsteuer in vollen DM		
Wohnungsbau		31		51		
Landwirtschaftlicher Bau		32		52		
Gewerblicher und industrieller Bau	Hochbau	33		53		
	Tiefbau	34		54		
Öffentlicher und Verkehrsbau	Hochbau	35		55		
	darunter für Bundesbahn Bundespost	36	volle Stunden	56	in vollen DM	
	Straßenbau		37		57	
	Sonstiger Tiefbau		38		58	
	darunter für Bundesbahn Bundespost	39	volle Stunden	59	in vollen DM	
Summe		40		60		
darunter für die Bundeswehr und im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte		41		61		

KA 2

IV. Auftragsingang (ohne Umsatzsteuer) im Berichtsmonat nach Art der Bauten und Auftraggeber

Als Auftragsingang gelten die im Kalendermonat eingegangenen, vom Betrieb fest akzeptierten (angenommenen) Bauaufträge. Es sind Summen der Werte für Bauleistungen entsprechend der VOB zu melden. Nicht gemeldet werden dürfen Teile von Bauaufträgen, die an andere Firmen weitergegeben werden sollen.

Art der Bauten und Auftraggeber ¹⁾		Auftragsgänge im Berichtsmonat				
		Lage der zukünftigen Baustellen im Land				
		ZdL	Saarland			
			1,0			
		Wert in vollen DM				
Hochbau	Wohnungsbau	71	71	71	71	
	Sonstiger Hochbau	Gewerbl. u. industr. Bau für Unternehmen sowie landwirtschaftl. Bau	72	72	72	72
		Bundesbahn und Bundespost	73	73	73	73
		Gebietskörperschaften Organisationen ohne Erwerbscharakter sowie sonst. öffentl. Auftraggeb.	74	74	74	74
Tiefbau	Straßenbau	75	75	75	75	
	Sonstiger Tiefbau	Gewerbl. u. industr. Bau für Unternehmen sowie landwirtschaftl. Bau	76	76	76	76
		Bundesbahn und Bundespost	77	77	77	77
		Gebietskörperschaften Organisationen ohne Erwerbscharakter sowie sonst. öffentl. Auftraggeb.	78	78	78	78
Insgesamt		79	79	79	79	

¹⁾ Die Kennziffern 73, 74, 75 sowie 77, 78 entsprechen dem öffentlichen und Verkehrsbau im Abschnitt III

STATISTISCHES AMT DES SAARLANDES
 66 SAARBRÜCKEN 1, Hardenbergstrasse 3
 Postfach 409
 Telefon 59 29 - App. 557

Einsendetermin:
 20. des dem Berichtsmonat folgenden Monats

**VIERTELJÄHRLICHE STATISTIK
 ÜBER DEN AUFTRAGSBESTAND IM BAUHAUPTGEWERBE**

Berichtsmonat

Firma:

in:

Strasse:

Rechtsgrundlage:

Verordnung über die Durchführung einer Statistik über den Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe vom 18. Dezember 1970 (Bundesanzeiger Nr. 240).

Diese Meldung erfolgt für Betrieb in:

Bearbeiter:

TelefonNr.

Betriebsnummer:

Auftragsbestände am Ende des Berichtsmonats nach Art der Bauten und Auftraggeber in vollen DM

Lage der Baustelle im Kreis	Hochbau					Tiefbau				insgesamt		
	Wohnungs- bau		Sonstiger Hochbau		Strassen- bau	Sonstiger Tiefbau		Gesamtschichten, Organisationen ohne Erwerbscharakter sowie sonst öffentliche Auftraggeber				
	1	2	3	4		Gewerb- und industrieller Bau für Unternehmen sowie landwirtschaftlicher Bau	Bundesbahn und Bundespost		7		8	
nicht ausfüllen Z. d. Kr.												
SF	1	2	3	4	5	6	7	8	9			

Erläuterungen auf der Rückseite beachten!

.....
 (Ort und Datum)

.....
 (Firmenstempel)

.....
 (Unterschrift)

Erläuterungen

1. Allgemeine Hinweise

Mit Hilfe der Auftragsbestandsstatistik sollen wichtige Indikatoren für die konjunkturelle Entwicklung im Bauhauptgewerbe gewonnen werden.

Rechtsgrundlage ist die Verordnung über die Durchführung einer Statistik über den Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe vom 18. 12. 1970 (Bundesanzeiger Nr. 240). Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 3 dieser Verordnung in Verbindung mit §§ 10 und 11 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke (StatGes) vom 3. 9. 1953 (Bundesgesetzblatt I, S. 1314). Die Einzelangaben werden nach § 12 StatGes grundsätzlich geheimgehalten, insbesondere werden sie nicht den Finanzämtern zugänglich gemacht.

Die Auftragsbestandsstatistik wird vierteljährlich erhoben. Die Auftragsbestände sind bis zum 20. des dem Berichtsvierteljahr folgenden Monats an das Statistische Amt des Saarlandes einzusenden.

Angaben, die beim Betrieb (der Arge) zum Meldetermin noch nicht vorliegen, sind aufgrund der eingetretenen Entwicklung zu schätzen und durch ein p zu kennzeichnen. Rechtzeitig vorliegende, sorgfältige Schätzungen sind wertvoller als verspätet eintreffende Angaben, die auf die Mark genau sind.

Alle Werte sind in vollen DM anzugeben.

2. Bauarten und Auftraggeber

Der Hochbau wird unterteilt in den Wohnungsbau und den sonstigen Hochbau; beim Tiefbau wird zwischen dem Strassenbau und dem sonstigen Tiefbau unterschieden.

Der sonstige Hochbau und der sonstige Tiefbau werden nach dem Auftraggeber unterteilt in:

- a) Gewerblichen und industriellen Bau für Unternehmen sowie landwirtschaftlichen Bau
- b) Sonstigen Hochbau (Tiefbau) für Bundesbahn und Bundespost
- c) Sonstigen Hochbau (Tiefbau) für Gebietskörperschaften (Bund, Länder, Gemeinden), Organisationen ohne Erwerbscharakter (z. B. Kirchen, Verbände) sowie für sonstige öffentliche Auftraggeber (z. B. öffentlich-rechtliche Anstalten und Körperschaften).

3. Definition und Bewertung des Auftragsbestandes

Als Auftragsbestand ist die Summe der Werte aller vorliegenden fest akzeptierten, noch nicht ausgeführten Bauaufträge für Bauleistungen entsprechend der Verdingungsordnung ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer von anderen Firmen oder sonstigen Kunden am Ende des Berichtsvierteljahres zu melden.

Die Bewertung soll grundsätzlich mit den Preisen erfolgen, die zum Zeitpunkt des Auftragsengangs galten. Aufträge, die über einen langen Zeitraum abgewickelt werden und denen Preisgleitklauseln zugrunde liegen, sollen jedoch mit den Preisen bewertet werden, die sich aus der Anwendung der entsprechenden Vertragsbestimmungen ergeben.

Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes ist vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte derjenige Teil abzusetzen, der nach Anlegung eines geeigneten wirtschaftlichen Masstabes (z. B. Anteil der bereits geleisteten Arbeitsstunden an den vorgesehenen Gesamtarbeitsstunden) schon produziert worden ist.

Die Auftragsbestände werden regional nach Kreisen gegliedert erfasst. Massgebend für die regionale Zuordnung ist die Lage der Baustelle.

STATISTISCHES AMT DES SAARLANDES

66 Saarbrücken, Hardenbergstr. 3, Postfach 409

Fernruf 59 29, App. Nr. 557
In einfacher Ausfertigung

bis zum 15. Juli 1974 einsenden!

Firma:

in

Strasse:

Totalerhebung im Bauhauptgewerbe 1974

Berichtsmonat Juni 1974

— Gilt für ständig meldende Betriebe als Monatsmeldung —

Rechtsgrundlagen: 1. Gesetz über die Allgemeine Statistik in der Industrie und im Bauhauptgewerbe vom 15. 7. 1957 (BGBl. I. S. 720) in der Fassung vom 24. 4. 1963 (BGBl. I. S. 202)

2. Verordnung über die Durchführung einer Statistik über den Auftrags- ein- gang im Bauhauptgewerbe vom 18. 12. 1970.

3. Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (StatGes.) vom 3. 9. 1953 (BGBl. I. S. 1314).

Die Angaben der Betriebe werden grundsätzlich geheimgehalten, insbesondere werden sie nicht den Finanzämtern zugänglich gemacht. Wegen der Möglichkeit der Weiterleitung betrieblicher Einzelangaben an andere zur Geheimhaltung verpflichtete Stellen siehe § 7 des o. a. Gesetzes vom 15. 7. 1957 i. d. F. vom 26. 4. 1961 (BGBl. I. S. 477).

Die Betriebe haben diesen Fragebogen für ihre bauhauptgewerbliche Tätigkeit auszufüllen. Alle Angaben des Berichtes beziehen sich auf ihre Eigenbaustellen und Verwaltung, nicht jedoch auf Arbeitsgemeinschaften (Gesellschaften bürgerlichen Rechts), an denen sie beteiligt sind. Arbeitsgemeinschaften haben selbständig zu melden. Angaben über Baustellen mit eigenem Bau- bzw. Lohnbüro in einem anderen Bundesland als im Saarland sind hier nicht zu machen; solche Baustellen haben an die dafür zuständigen Statistischen Landesämter selbständig zu melden. „Ruhende“ oder seit der vorjährigen Erhebung erloschene Betriebe haben den Erhebungsbogen mit einem entsprechenden Vermerk umgehend wieder einzusenden.

Meldung erfolgt für Betrieb in:	Fernruf:	Signierfeld Bitte frei lassen!																
Bearbeiter:	Hausruf:	0																K A O
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	

Bitte vor dem Ausfüllen beigefügte Erläuterungen genau durchlesen!

A Betriebs- oder Niederlassungsart

Zutreffendes bitte ankreuzen

- Ist der Betrieb, für den diese Meldung abgegeben wird, der einzige Betrieb Ihres Unternehmens?
- Oder handelt es sich um
 - die Hauptniederlassung
 - eine Zweigniederlassung
- Handelt es sich um eine Arbeitsgemeinschaft?

LSP	12
	1
	2
	3
	4

Hauptniederlassungen (2a) haben die Anschriften sämtlicher Niederlassungen nachstehend oder auf besonderem Blatt anzugeben. **Zweigniederlassungen (2b)** haben Namen und Sitz der Firma (Hauptniederlassung oder Zentrale), bei Arbeitsgemeinschaften (3) Namen und Sitz der beteiligten Unternehmen hier aufzuführen.

B Art der Tätigkeit des Betriebes

Bitte kreuzen Sie die überwiegende bauhauptgewerbliche Tätigkeit des meldenden Betriebes an.

	LSP	13
Hoch- und Ingenieurohnbau (darunter: Maurerei, Betonbau, Stahlbetonbau, Silobau)		1
Tief- und Ingenieurtiefbau ohne Brunnenbau (darunter: Brückenbau, Tunnel- und Eisenbahnoberbau, Landeskultur- und Wasserbau, Naß- und Trockenbaggerei)		2
Straßenbau (darunter: Vorbereitung des Planums, Herstellung des Unterbaus, Steinsetzerei, Pflastererei, Bau bituminöser Befestigungen, Zementbetonstraßenbau, sonst. Bauweisen im Straßenbau)		3
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau (kombiniert innerhalb der Kennziffern 1 bis 3 ohne ausgeprägten Schwerpunkt)		4
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau (darunter: Bau von Schornsteinen, Industrieöfen, Säure- und Feuerungsmauerwerk, Kesselmauerwerk, Backofenmauerwerk, Winderhitzer-, Hochofen- und Cowpermauerwerk, Dampfüberhitzer- und Feuchtkanalbau)		5
Dämmung und Abdichtung (Isolierbau) (darunter: Abdämmung von Bauten gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterungen, Isolieren von Kesseln und Rohren, Abdichtung von Bauten gegen Feuchtigkeit, aber nicht Warmluftbautrocknung)		6
Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung (darunter: Bau von Brunnen und anderen Einrichtungen zur Wassergewinnung, nicht bergbauliche Tiefbohrung)		7
Abbruch-, Spreng- und Enttrimmerungsgewerbe		8
Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei (darunter: Herstellung von Rabbitzwänden, jedoch nicht Fassadenreinigung)		9
Zimmerei und Ingenieurholzbau (darunter: Zurichtung von Bauholz, Herstellung von Dachstuhl und Treppen aus Holz, Errichtung von Holzbauten, aber nicht Serienfertigung von Bauelementen)		0
Dachdeckererei (Ausführung von Dachdeckungen aus verschiedenen Materialien)		X

Abschnitt C bis E:

Bitte kreuzen Sie die Zugehörigkeit des meldenden Betriebes an

C Zugehörigkeit zum Handwerk

Sind Sie in die Handwerksrolle eingetragen

LSP	14
	1
	0

D Vertriebigen- und Flüchtlingzugehörigkeit

Gehört der Betrieb

- Vertriebenen (mit Bundesvertriebenen- ausweis A oder B)?
 - Deutschen aus dem Gebiet der heutigen DDR und Berlin (Ost)
 - mit Bundesflüchtlingausweis C?
 - ohne Bundesflüchtlingausweis C?
- Betrieb gehört nicht zu den unter 1. und 2. genannten Gruppen

LSP	15
	1
	2
	3
	0

E Gehören Sie zu den Betrieben von Unternehmen mit niedrigem Gesamtumsatz, die Ihren Umsatz nach den Vorschriften des § 19 UStG mit 4 % versteuern?

LSP	16
	1
	0

I. Beschäftigte Ende Juni 1974

Urlauber, Kranke, Teilbeschäftigte sowie in der Firma mitarbeitende Familienangehörige der Inhaber sind mitzumelden.

Beschäftigtengruppe		Anzahl der Beschäftigten
Tätige Inhaber und Mitinhaber (auch selbständige Handwerker)		01
Unbezahlte mithelfende Familienangehörige		02
Kaufmännische Angestellte einschl. Lehrlinge		03
Technische Angestellte einschl. Lehrlinge		04
Summe 03-04		05
Angestelltenversicherungspflichtige Poliere, Schachtmeister und Meister		06
Hilfspolier, Hilfsmeister, Fachvorarbeiter (Tarifberufsgruppe I und II)		07
Facharbeiter (Tarifberufsgruppe III a-c)	Maurer	08
	Betonbauer	09
	Zimmerer	10
	Übrige Baufacharbeiter (Dachdecker, Isolierer, Gipser, Stukkateure usw.)	11
	Sonstige Facharbeiter nach Tarifberufsgruppe III	12
Summe 06-12		13
Fachwerker, Werker und sonstige Beschäftigte (Tarifberufsgruppe IV-V)		14
Gewerbliche Lehrlinge, Umschüler, Anlernlinge, Praktikanten		15
Beschäftigte insgesamt (einschließlich Inhaber)		16
Darunter ausländische Arbeitnehmer (ohne Grenzgänger)		17

II. Löhne und Gehälter im Juni 1974

Unternehmerlohn ist nicht zu melden, wohl aber an mitarbeitende Familienangehörige bezahlte Löhne bzw. Gehälter.

Bruttosummen im Berichtsmonat	Volle DM
Löhne sowie Meister- und Poliergehälter einschl. Beiträge z.d. Sozialkassen - ebenso Winterbauumlage - und Zulagen gem. Vermögensbildungstarifverträgen	21
Gehälter der kaufm. und techn. Angestellten einschl. Zulagen gem. Vermögensbildungstarifvertrag ohne Entgelte für Poliere und Meister	23

Außerdem Arbeitgeberzulagen gem. Vermögensbildungstarifverträgen im Kalenderjahr 1973

zu Löhnen, Polier- und Meistergehältern	22
zu Gehältern der kaufm. und techn. Angestellten	24

KA 1

III. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz

Alle Arbeitsstunden auf Baustellen und Bauhöfen sind zu melden gleichgültig, ob sie von Arbeitern, Angestellten, Inhabern, Familienangehörigen oder Lehrlingen geleistet werden.

Als Inlandsumsatz sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Bauleistungen anzugeben. Handels- und sonstige Umsätze sind nicht in die Meldung einzubeziehen.

Art der Bauten		Im Berichtsmonat Juni 1974 geleistete Arbeitsstd. (volle Stunden)	Umsatz im Berichtsmonat Juni 1974 ohne Umsatzsteuer (volle DM)	Wurde die Frage in Abschnitt E bejaht, dann ist hier der Umsatz einschließlich Umsatzsteuer zu melden
Wohnungsbau		31	51		Wurde die Frage in Abschnitt E verneint, dann ist hier der Umsatz ohne Umsatzsteuer zu melden
Landwirtschaftlicher Bau		32	52	
Gewerblicher und industrieller Bau	Hochbau	33	53	Wurde die Frage in Abschnitt E bejaht, dann ist hier der Umsatz einschließlich Umsatzsteuer zu melden
	Tiefbau	34	54	
Öffentlicher und Verkehrsbau	Hochbau	35	55	Wurde die Frage in Abschnitt E verneint, dann ist hier der Umsatz ohne Umsatzsteuer zu melden
	darunter für Bundesbahn Bundespost	36	56	
	Straßenbau	37	57	
	Sonstiger Tiefbau	38	58	
darunter für Bundesbahn Bundespost	39	59		
Summe		40	60	
darunter für die Bundeswehr und im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte		41	61	
Vorjahresumsatz insgesamt			62	
darunter Umsatz aus Subunternehmertätigkeit (Leistung für andere Bauunternehmen)			63	

IV. Auftragszugang (ohne Umsatzsteuer) im Berichtsmonat nach Art der Bauten und Auftraggeber
 Als **Auftragszugang** gelten die im Kalendermonat eingegangenen, vom Betrieb fest akzeptierten (angenommenen Bauaufträge.
 Es sind Summen der Werte für Bauleistungen entsprechend der VOB zu melden. Nicht gemeldet werden dürfen Teile von Bauaufträgen, die an andere Firmen weitergegeben werden sollen.

Die Angaben über den Auftragszugang sind nur von den Betrieben zu machen, die Ende Juni 1973 mehr als 20 Beschäftigte hatten.

Art der Bauten und Auftraggeber ¹⁾		ZdL	Auftragszugänge im Berichtsmonat			
			Lage der zukünftigen Baustellen im Land ...			
			SAARLAND			
		10				
			Wert in vollen DM			
Hochbau	Wohnungsbau	71	71	71	71	71
	Sonstiger Hochbau	Gewerbl. u. industr. Bau für Unternehmen sowie landwirtschaftl. Bau	72	72	72	72
		Bundesbahn und Bundespost	73	73	73	73
		Gebietskörperschaften, Organisationen ohne Erwerbscharakter sowie sonst. öffentl. Auftraggeber	74	74	74	74
Tiefbau	Straßenbau	75	75	75	75	
	Sonstiger Tiefbau	Gewerbl. u. industr. Bau für Unternehmen sowie landwirtschaftl. Bau	76	76	76	76
		Bundesbahn und Bundespost	77	77	77	77
		Gebietskörperschaften, Organisationen ohne Erwerbscharakter sowie sonst. öffentl. Auftraggeber	78	78	78	78
Insgesamt		79	79	79	79	

1) Die Kennziffern 73, 74, 75 sowie 77, 78 entsprechen dem öffentlichen und Verkehrsbau im Abschnitt III

Sind oder waren Sie vom 1. 7. 1973 bis 30. 6. 1974 an Arbeitsgemeinschaften (Argen) beteiligt? ja / nein.
 Wenn „ja, an welcher(n) Arbeitsgemeinschaft(en)“?

Lfd.Nr.	Name der Arge und Ortsangabe	Kaufmännische Verwaltung der Arge und deren Anschrift

V. Geräteausstattung Ende Juni 1974
 Am Berichtstag defekte Geräte sind mitzumelden.

KA 3

Ausgewählte wichtige Geräte in Stück		Im Eigentum		darunter			
		befindliche	vermietete	vermietete	gemietete		
		G e r ä t e					
1. Betonmischer	Trommel- inhalt:	a) unter 250 l	01		02		03
		b) 250 l und mehr	04		05		06
2. Transportmischer und Agitatoren			07		08		09
3. Turmdrehkrane	Lastmoment:	a) bis unter 16 m Mp	10		11		12
		b) 16 bis unter 40 m Mp	13		14		15
		c) 40 m Mp und mehr	16		17		18
4. Mobil- und Autokrane			19		20		21
5. Förderbänder			22		23		24
6. Betonpumpen aller Art (ohne Betonspritzen)			25		26		27
7. Mörtelförder- und Verputzgeräte			28		29		30
8. LKW (einschl. Zugmaschi- nen mit Ladefläche)	Nutzlast	a) bis einschl. 12 t	31		32		33
		b) über 12 t	34		35		36
9. Vorderkipper, Dumper (Schütter)			37		38		39
10. Universalbagger		a) Seilbagger auf Raupen	40		41		42
		b) Seilbagger, luftbereift	43		44		45
		c) Hydraulikbagger auf Raupen	46		47		48
		d) Hydraulikbagger, luftbereift	49		50		51
11. Planierdraupen			52		53		54
12. Lader		a) Ladegeräte auf Raupen	55		56		57
		b) Ladegeräte, luftbereift	58		59		60
		c) Hecktieflöffellader (Baggerlader)	61		62		63
13. Straßenhobel (Grader)			64		65		66
14. Rammhären aller Art (ohne Handrammen)			67		68		69
15. Verdichtungsmaschinen		a) Stampf- und Rüttelgeräte	70		71		72
		b) Glattmantel- einschl. Schafffußwalzen	73		74		75
		c) Gummiradwalzen	76		77		78
		d) Vibrationswalzen aller Art	79		80		81
16. Straßenbau- maschinen	für Schwarzdecken für Betonstraßen	a) Mischanlagen	82		83		84
		b) Fertiger	85		86		87
		c) Bitumen-, Teer-, Gußasphaltkocher	88		89		90
		Fertiger und Verteiler	91		92		93
17. Kompressoren aller Art			94		95		96
18. Stahlrohrgerüste und Stahlprofilgerüste in kg			97		98		99

Ort und Datum

Firmenstempel

Unterschrift

**STATISTISCHES AMT
DES SAARLANDES**

6600 SAARBRÜCKEN 1

Hardenbergstrasse 3

Postfach 409

Tel.: 5929 - App. 553

**JAHRESERHEBUNG EINSCHL. INVESTITIONSERHEBUNG
BEI UNTERNEHMEN DES BAUHAUPTGEWERBES (UB)
für das Jahr 1973**

Durchgeführt aufgrund des Gesetzes über die Allgemeine Statistik in der Industrie und im Bauhauptgewerbe vom 15. 7. 1957 (BGBl. I S. 720) i.d.F. vom 24.4.1963 (BGBl. I S. 202) und der Verordnung über die Durchführung einer Statistik über die Investitionen im Bauhauptgewerbe und im produzierenden Handwerk vom 5. Juni 1973 (im Bundesgesetzblatt Teil 1 S. 517).

Die Weiterleitung von Einzelangaben nach § 12 Abs. 2 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke (StatGes) vom 3. 9. 1953 (BGBl. I S. 1314) an die fachlich zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde ist gem. § 7 des oben genannten Gesetzes zugelassen.

Alle Angaben werden gem. § 12 StatGes geheimgehalten.

Firma:	Bitte freilassen				Lochspalte
	Art des Unternehmens und Berichtskreis				1
	Reg.-Bez./Kreis				2 - 4
	Lfd. Nr.				5 - 10
	Gemeinde-Schl.				11 - 13
	Wirtschaftsklasse				14 - 18
Betriebssitz:					
Strasse:					

Bearbeiter dieser Meldung bei unserer Firma war:	Herr / Frau / Fräulein	Fernruf (Amt, Nr.)	Hausruf
.....

Bitte ein Exemplar des Fragebogens bis spätestens **31. 7. 1974** ausgefüllt an das obengenannte Statistische Landesamt einsenden.
Das zweite Exemplar ist für Ihre Akten bestimmt.

Bitte beachten:

- Die Angaben sind im allgemeinen für das Kalenderjahr 1973 zu machen. Sind Angaben für das Kalenderjahr nicht möglich, so sind die Angaben für dasjenige Geschäftsjahr zu machen, das im Jahre 1973 endete.
- Die Angaben sind für das gesamte Unternehmen bzw. den gesamten Handwerksbetrieb (rechtliche Einheit) zu machen. Angaben für die zum Unternehmen gehörenden Zweigniederlassungen, Betriebe, handwerklichen Nebenbetriebe, Baustellen, Büros usw. sowie für die nicht zum Baugewerbe gehörenden Unternehmensteile sind einzubeziehen. Nicht einzubeziehen sind rechtlich selbständige Tochtergesellschaften, Zweigniederlassungen im Ausland.

Allgemeine Angaben

1. Das Geschäftsjahr, das dieser Meldung zugrundegelegt wurde, lief vom 19.. bis 19..

Zutreffendes bitte ankreuzen

2. Wird dieser Fragebogen für eine Arge abgegeben? 1 ja nein 0

Wenn ja

Seit wann besteht die Arge?

Für welche Dauer geplant?

(in Monaten)

Das Bauvorhaben liegt in
(Land der Bundesrepublik)

3. Waren Sie im Geschäftsjahr 1973 an einer oder mehreren Arbeitsgemeinschaften beteiligt? 1 ja nein 0

4. Sind Sie in die Handwerksrolle eingetragen? 1 ja nein 0

I. Tätige Personen ① Ende September 1973

Gesamtzahl der Tätigen Personen	11	
Darunter in Arbeitsgemeinschaften tätig (Arge-Anteile) ②	12	

① Einzubeziehen sind auch Erkrankte, Urlauber und sonstige vorübergehend Abwesende, nicht dagegen zum Grundwehrendienst Einberufene, Arbeitskräfte, die als Beauftragte anderer Unternehmen im meldenden Unternehmen Arbeiten ausführen, sowie Strafgefangene, Beschäftigte, die nur einen Teil der betrieblichen Arbeitszeit leisten, sind voll zu zählen. Wird in Schichten gearbeitet, so ist die Summe der Beschäftigten aller Schichten anzugeben.

An Arbeitsgemeinschaften beteiligte Unternehmen melden einschl. ihrer Arge-Anteile (Berechnung siehe Fussnote ②)

② Nur auszufüllen von Unternehmen, die an Arbeitsgemeinschaften im Bundesgebiet beteiligt waren: Arge-Anteile in absoluten Zahlen (jedoch nur entsprechend dem jeweiligen Anteil lt. Gründungsvertrag; Beispiel: Anzahl der Beschäftigten in einer Arge 120, Arge-Anteil ein Drittel, einzusetzen 40).

II. Umsatz im Kalender- bzw. Geschäftsjahr 1973 in vollen DM

	Wert der Jahresbauleistung ③ (Wert der vom Unternehmen geleisteten Bauarbeiten, unabhängig davon, ob sie abgerechnet oder angezahlt sind, einschl. selbst-erstellte Anlagen)		Umsatz an sonstigen, nichtbaugewerblichen ④ Erzeugnissen und Leistungen	
	ohne Umsatzsteuer		ohne Umsatzsteuer	
	DM		DM	
Insgesamt	25		27	
Darunter in Arbeitsgemeinschaften erbracht (Arge-Anteile) ⑤	26		28	

③ Es handelt sich hier nicht um den steuerbaren baugewerblichen Umsatz, der von den Betrieben im Monatsbericht und in der Totalerhebung zu melden ist, sondern um den Wert der im Unternehmen im Kalenderjahr 1973 bzw. Geschäftsjahr für fremde Rechnung geleisteten Bauarbeiten (Hoch-, Tief- und Spezialbau, Ausbau, Montage, Reparatur einschl. Nachunternehmerleistungen), Einzubeziehen sind auch für eigene Rechnung selbstgestellte Anlagen für eigene Unternehmenszwecke.

An Arbeitsgemeinschaften beteiligte Unternehmen melden einschl. ihrer Arge-Anteile (Berechnung siehe Fussnote ⑤)

④ Umsatz an Erzeugnissen und Leistungen aus Nebenbetrieben (Kiesgrube, Betonwerk, Ziegelei, Baustoffhandel, Schreinerei u. ä.), soweit nicht in der eigenen Bauleistung abgerechnet und ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang, sowie Umsatz aus Nebengeschäften, z. B. eingenommene Honorare für Architekten- und Ingenieurleistungen sowie Fuhrlohne, Erlöse aus dem Verkauf von Reststoffen (Baustoffen) und von Material, das bei Abbrucharbeiten angefallen ist, Erlöse aus dem Verkauf von Stoffen oder Waren, die ohne Be- oder Verarbeitung weiterverkauft wurden, Erlöse aus Vermietungen, Verpachtungen, Lizenzverträgen u. ä.

An Arbeitsgemeinschaften beteiligte Unternehmen melden einschl. ihrer Arge-Anteile (Berechnung siehe Fussnote ⑤)

Nicht einzubeziehen sind Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen (z. B. Grundstücke, Maschinen, maschinelle Anlagen)

⑤ Nur auszufüllen von Unternehmen, die an Arbeitsgemeinschaften im Bundesgebiet beteiligt waren: Arge-Anteile in absoluten Zahlen (jedoch nur entsprechend dem jeweiligen Anteil lt. Gründungsvertrag; Beispiel: Wert der von einer Arbeitsgemeinschaft gemeldeten Leistung 150 000 DM, Arge-Anteil ein Drittel, einzusetzen 50 000 DM).

Die folgenden Fragen (III. bis V.) sind nur von Unternehmen bzw. Arbeitsgemeinschaften mit 20 und mehr Beschäftigten zu beantworten.

III. Investitionen ^⑥ im Kalender- bzw. Geschäftsjahr 1973 in vollen DM (erworbene und selbstgestellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke – einschl. Anlagen im Bau).
Bitte nicht den Bestand an Sachanlagen angeben, sondern die Bruttozugänge, ohne Umbuchungen.

	Zugänge ^⑦			
	ohne Investitionssteuer		einschl. Investitionssteuer	
	DM			
	1.		2.	
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten (einschl. Gleisanlagen, Kanalbauten, Parkplätze usw. sowie einschl. Bauarbeiten auf bereits bebauten Grundstücken, Eigenbauten auf fremden Grundstücken)	41		51	
2. Grundstücke ohne Bauten (einschl. Grundstücksaufschliessungskosten u. ä.)	42		52	
3. Baugeräte, Maschinen und maschinelle Anlagen (z. B. Kräne, Baumaschinen) sowie Baustellen-, Betriebs- und Geschäftsausstattung (einschl. Werkzeuge, Gerüste und Gerüstteile, Schalungen, aktivierte geringwertige Wirtschaftsgüter, Fahrzeuge u. Schiffe)	43		53	
4. Bruttozugänge insgesamt (Ziffern 1 bis 3)	44		54	

In Bruttozugängen insgesamt sind enthalten:

5. Wert der für eigene Rechnung selbstgestellten Anlagen (auch Gebäude)	55	
6. Anschaffungswert der in gebrauchtem Zustand erworbenen Gebäude und zugehörigen Grundstücke	56	
7. Wert der aktivierten Anlagegüter, die an Dritte vermietet oder verpachtet wurden	57	

Sind in den angegebenen Bruttozugängen insgesamt (Ziffer 4.) Aufwendungen für Anlagen zur Verhinderung, Beseitigung oder Verringerung von schädlichen Umwelteinwirkungen enthalten?

ja 1 nein 0

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Falls ja, bitte den Wert dieser Aufwendungen (einschl. Investitionssteuer) getrennt angeben für:

	in vollen DM	
8. Anlagen zur Verhinderung, Beseitigung oder Verringerung von Schädigungen durch Abwässer ^⑧	91	
9. Anlagen zur Verhinderung, Beseitigung oder Verringerung der Verunreinigung der Luft ^⑨	92	
10. Anlagen zur Verhinderung, Beseitigung oder Verringerung von Lärm und Erschütterungen ^⑩	93	
11. Anlagen zur Beseitigung von Abfällen ^⑪	94	
12. Insgesamt (Ziffern 8. – 11.)	95	

⑥ Einschl. der für selbsterstellte Anlagen (auch Gebäude) aufgewendeten und aktivierten Löhne, Materialien usw., die in den Posten „Andere aktivierte Eigenleistungen“ der Gewinn- und Verlustrechnung eingegangen sind, ferner einschl. der noch im Bau befindlichen Anlagen (angefangene Arbeiten für betriebliche Zwecke, soweit aktiviert) sowie der zur Vermietung oder Verpachtung bestimmten selbsterstellten Anlagen. Falls ein besonderes Sammelkonto „Anlagen im Bau“ geführt wird, nur die Bruttozugänge ohne die schon zu Beginn des Geschäftsjahres auf diesem Sammelkonto ausgewiesenen Bestände. Anzahlungen sind nur einzubeziehen, soweit sie abgerechneten Teilen von im Bau befindlichen Anlagen entsprechen.

Ohne den Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen), den Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw. und ohne den Erwerb von ganzen Unternehmen oder Betrieben, ohne Investitionen in Zweigniederlassungen im Ausland, sowie ohne die entstandenen Finanzierungskosten.

⑦ Zugänge, die von der Investitionssteuer (Steuer für den Selbstverbrauch) befreit sind (§ 4 UStG 1967), oder ihr noch nicht unterliegen (Anlagen im Bau), sind in den Spalten „ohne Investitionssteuer“ und „einschl. Investitionssteuer“ jeweils mit dem gleichen Betrag einzusetzen.

⑧ Soweit Abschreibungen gemäss § 79 EStDV erfolgten.

⑨ Soweit Abschreibungen gemäss § 82 EStDV erfolgten.

⑩ Soweit Abschreibungen gemäss § 82e EStDV erfolgten.

⑪ Wie hausmüllähnliche Abfälle, Inert-Materialien (z.B. aus Bergbau, Stahlgewinnung etc.) und Sondernüll, d.h. Abfälle, die wegen ihrer toxischen oder anderweitig nachteiligen Eigenschaften nicht ohne Vorbehandlung oder Vorsichtsmassnahmen allein oder zusammen mit Hausmüll beseitigt werden können.

IV. Verkaufserlöse aus dem Abgang von Anlagegütern (betrieblich genutzten Sachanlagen) im Kalender- bzw. Geschäftsjahr 1973 in vollen DM (ohne Umsatzsteuer) ⑫

1. Insgesamt

47

Hierin sind enthalten:

2. Erlöse aus dem Verkauf von Grundstücken ohne Bauten

48

⑫ Gesamtsumme der Erlöse (also nicht Restbuchwerte oder Buchgewinne), auch Erlöse aus dem Verkauf als Schrott, nicht aber die Erlöse aus der Veräusserung ganzer Betriebe.

V. Aufwendungen für gemietete bzw. gepachtete Anlagegüter im Kalender- bzw. Geschäftsjahr 1973 in vollen DM

Aufwendungen für diese Anlagegüter (z.B. Baugeräte, Datenverarbeitungsanlagen, Fahrzeuge, Lagerräume usw.) insgesamt

81

Hinweise auf besondere Verhältnisse beim meldenden Unternehmen:

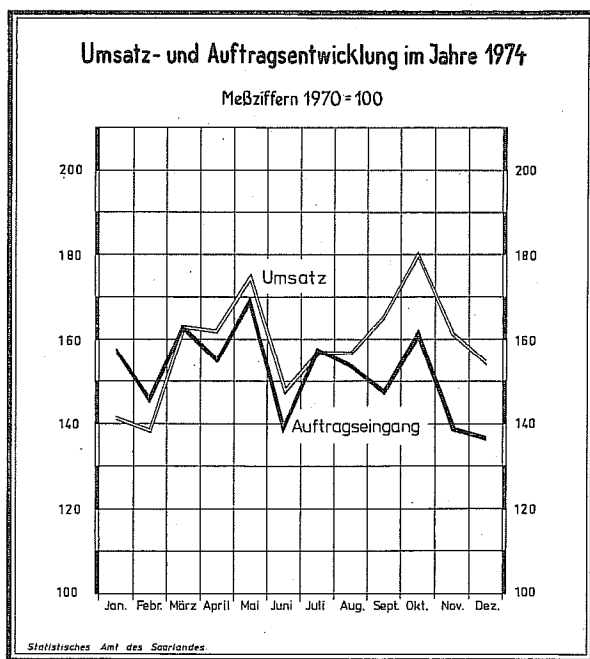
.....
(Ort und Datum)

.....
(Firma und rechtverbindliche Unterschrift)

Allgemeiner Überblick

I n d u s t r i e

Rezessive Tendenzen, verstärkt durch die Ölkrise und ihre weltweiten Auswirkungen, kennzeichneten im Jahre 1974 die Lage der saarländischen



Industrie. Besonders im Bereich des Fahrzeugbaues kam es zu empfindlichen Einbußen, wogegen die günstige Auftragslage der eisen-schaffenden Industrie stabilisierend wirkte. Auch wurde die Konjunktur weiterhin vom Export her abgestützt, wenngleich die ungewöhnlich hohen Zuwachsraten des Vorjahres nicht mehr erreicht wurden. Im Zuge dieser Entwicklung konnte die Beschäftigung nicht mehr voll aufrecht erhalten werden. Die immer noch beachtlichen Zuwachsraten bei

Umsatz und Auftragseingang sind im Rahmen der Preisentwicklung zu sehen, also weitgehend nomineller Art. Von einem realen Wachstum - jedenfalls was die Gesamtentwicklung betrifft - konnte kaum die Rede sein.

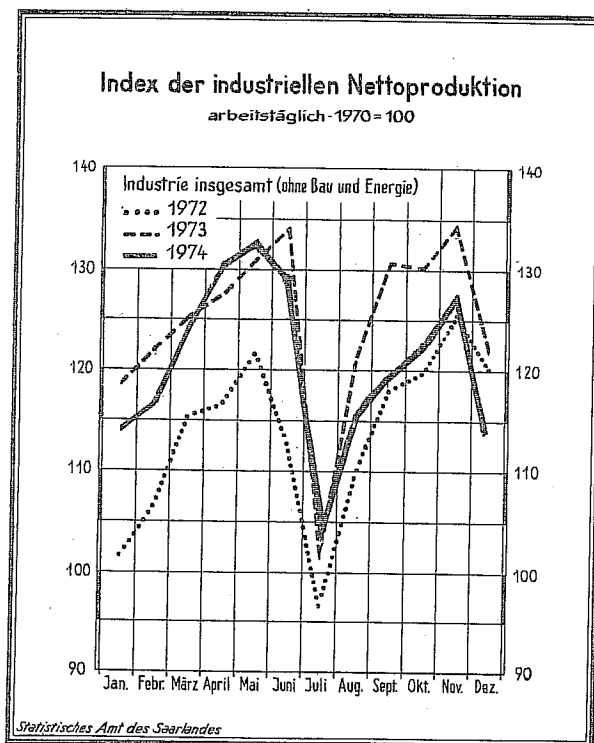
Index der industriellen Nettoproduktion

Die industrielle Nettoproduktion ging - gemessen am Nettoproduktionsindex (1970 = 100) - um durchschnittlich 3,2 % zurück. Rückläufig war vor allem der Ausstoß von Investitionsgütern (- 15,7 %) und hier insbesondere der des Fahrzeugbaues (- 38,5 %). Auch EBM-Industrie (- 8%) und Stahlbau (- 3,4 %) konnten den vorjährigen Produktionsstand nicht halten. Ein höheres Produktionsergebnis meldeten lediglich die Elektroindustrie (+ 12,6 %) und die Stahlverformung (+ 4,8 %), geringfügig auch der Maschinenbau (+ 0,9 %).

Bei Nahrungs- und Genußmitteln wurde mit 4,1 % eine merkliche Zuwachsrate erzielt, während die Produktion von Verbrauchsgütern (- 2,2 %) allgemein zurückging.

Günstiger verlief die Entwicklung im Bereich der Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, ausgenommen die chemische Industrie (- 4,5%) und als Folge der Flaute auf dem Baumarkt die Industrie der Steine und Erden (- 8,8 %). Insgesamt erzielte diese Hauptgruppe eine Produktionssteigerung von 9,3 %. Hauptträger war die eisenschaffende Industrie, die ihre Gesamtleistung um 14,5 % steigerte und mit einer Rohstahlerzeugung von 6,36 Mio. t einen Rekord erzielte.

Der Kohlenbergbau nahm zwar seine Förderung um 2,7 % auf 8,93 Mio. t zurück, konnte aber über die gesteigerte Kokserzeugung den vorjährigen Leistungsstand halten. Die Schichtleistung unter Tage erhöhte sich um 5,3 % auf 4,28 t. Beim Fremdsatz ging die Ausfuhr nach Frankreich um 8,2 % zurück, während die Lieferungen in das übrige Inland um 6,2 % zunahmen.



Umsatz- und Auftragsentwicklung

Der Umsatz erhöhte sich 1974 um 18,3 % auf 13,2 Mrd. DM. Daß die Zuwachsrate fast so hoch wie im Vorjahr ausfiel, ergab sich überwiegend aus den eingetretenen Preiserhöhungen; daneben spielten wohl auch Überhänge aus dem Vorjahr eine Rolle. Mit einer Zunahme um 14,8 % stiegen die Inlandsumsätze stärker als im Vorjahr (12,8 %), während bei den Auslandsumsätzen die Zuwachsrate von 32,9 % auf

25,3 % zurückging. Der Exportanteil stieg in den beiden letzten Jahren von 29,7 % auf 35,2 %.

Die Auftragslage war durch sinkende Zuwachsraten auf nominal hohem Niveau gekennzeichnet. Mit 12,9 Mrd. DM lag der Wert der Auftragseingänge um 2,5 % unter dem der Umsätze. Gegenüber dem Vorjahr fiel die Zuwachsrate insgesamt von 18,9 % auf 12,5 %, darunter im Inland von 11,3 auf 8,8 % und im Ausland von 36,3 auf 19,4 %.

Infolge lebhafter Nachfrage stieg der nominale Wert der Auftragseingänge der Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien um 14,4 %. Ein spürbarer Rückgang der Bestelleingänge gegen Jahresende bewirkte allerdings, daß die eisenschaffende mit 8,6 % unter dem Durchschnitt der Hauptgruppe blieb. Die bedeutende Gruppe der Investitionsgüterindustrien meldete eine nominale Erhöhung der Bestelleingänge von 10 %. Dieses Durchschnittsergebnis ergab sich einmal aus bemerkenswert hohen Einzelaufträgen -zum Teil aus dem Ausland-, andererseits aus dem Nachfragerückgang beim Fahrzeugbau (- 15 %). Bei Verbrauchsgüter- und Nahrungsmittelindustrien erhöhten sich die Bestellwerte um 5,6 % bzw. 9,1 %.

Die Zahl der Beschäftigten im Monatsdurchschnitt ging um 2,8 % auf 163 114 zurück; Ende Dezember waren nur noch 160 445 Personen in der Industrie beschäftigt. Den höchsten Beschäftigungseinbruch meldeten die Verbrauchsgüterindustrien (- 7,4 %), hier vor allem die Bekleidungs- (- 16,1 %) und Holzverarbeitende Industrie (- 13,8 %). Im Steinkohlenbergbau (- 6,6 %) hielt der Beschäftigungsrückgang an. Die Bruttolohn- und Gehaltssummen erhöhten sich 1974 um 9,4 bzw. 12,3 %.

Bauhauptgewerbe

Im Jahre 1974 verschärfte sich die Flaute auf dem Baumarkt, so daß verschiedentlich Firmen Konkurs anmelden mußten. Der Auftragsbestand war Ende Dezember um 16,5 % niedriger als Ende 1973. Betroffen war besonders der Hochbau (- 28,9 %) und hier vor allem der Wohnungsbau (- 61,7 %), während der Tiefbau (- 7,7 %) von der günstigeren Auftragslage im Straßenbau (+ 9,5 %) profitierte.

Mit 1,16 Mrd. DM Umsatz wurde das Vorjahresergebnis nominal nur um 0,8 % übertroffen. Der Wert der Auftragseingänge insgesamt entsprach dem Vorjahreswert. Empfindlich war das Nachlassen der Bestellungen im Hochbau (- 18,9 %), besonders ausgeprägt beim Wohnungsbau (- 31 %) und beim gewerblichen Bau (- 23,7 %). Infolge der günstigeren Auftragsvergabe im Straßenbau (+ 78,6 %) wurde dagegen beim Tiefbau eine Zunahme von 26,5 % erzielt.

Im Zuge dieser Entwicklung ging die Zahl der Beschäftigten im Monatsdurchschnitt um 8,6 % auf 20 354 zurück. Ende Dezember war sie mit 17 701 sogar um 19,4 % niedriger als in der vergleichbaren Vorjahreszeit. Bei einem Rückgang der geleisteten Arbeitsstunden um 7,6 % stiegen die Bruttolohn- und -gehaltssummen um 1,5 % bzw. 7,4 %.

Handwerk

Das Handwerk konnte im Jahre 1974 im Monatsdurchschnitt seinen Beschäftigtenstand insgesamt halten. Diese relativ gute Beschäftigung war allerdings nur den Bereichen Ausbaugewerbe (+ 13,2 %), Handel (+ 13,6 %) und Dienstleistungen (+ 3,5 %) zu danken. Im verarbeitenden Bereich ging die Zahl der Beschäftigten um 2,4 % zurück. Spürbare Beschäftigungsrückgänge meldeten namentlich das handwerkliche Bauhauptgewerbe (- 7,6 %) und das Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe (- 17,4 %). Auch bei den Umsätzen wurden im verarbeitenden Bereich überwiegend Einbußen gemeldet, während beim Ausbaugewerbe (+ 14,5 %), Handel (+ 16,6 %) und bei Dienstleistungen (+ 13,4 %) Zuwachsraten erzielt wurden. Die Umsätze insgesamt erhöhten sich nominal um 3,2 %.

Energiewirtschaft

Insgesamt wurden 1974 im Saarland 8,98 Mrd. kWh elektrischer Energie erzeugt, wovon 6,51 Mrd. kWh im Lande verbraucht wurden. An der Gesamterzeugung waren die öffentlichen Kraftwerke mit 44 % beteiligt, 56 % entfielen auf die Industrie, fast ausschließlich auf Bergbau und eisenschaffende Industrie. Während der Verbrauch der Industrie um 3,6 % zunahm, wurde er bei anderen Endverbrauchern um 2,6 % eingeschränkt. Insgesamt stieg der Verbrauch lediglich um 1,5 % gegenüber 9,4 % im Vorjahr. Die Abgabe an das übrige Inland ging sogar um 15 % zurück, wogegen die Ausfuhr nach Frankreich sich mehr als verdoppelte.

Die Gaserzeugung der Gruben und Hütten ging geringfügig auf 1,07 Mrd. cbm zurück, wovon rund 800 Mio. cbm von Gruben und Hütten selbst verbraucht und 270 Mio. cbm in das Netz der Saar-Ferngas AG eingespeist wurden. Neben dem Produktionsrückgang blieb auch die Ölkrise nicht ohne Folgen auf Energieverbrauch und Verbrauchsstruktur der Industrie. Während der Kohleverbrauch nur leicht zurückging, der Koksverbrauch aber -hauptsächlich infolge des Stahlbooms- um 17 % zunahm, wurde der Verbrauch an leichtem Heizöl um 31 % und an schwerem Heizöl um 7 % eingeschränkt.

Tabellenteil

Betriebe und Beschäftigung

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Industrie nach Hauptbeteiligung

Saarland

Jahr 1974

Systematik		Industriegruppe — Industriezweig	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttosumme der	
der Wirtschafts- zweige	des In- dustrie- berichts			insgesamt	Inhaber und An- gestellte einschl. kaufm. Lehrlinge	Arbeiter einschl. gewerbl. Lehrlinge		Löhne	Gehälter
110	2111	Steinkohlenbergbau	17	21 411	3 974	17 437	28 370	395 210	153 594
		Verarbeitende Industrie	593	141 703	28 778	112 925	203 542	2 381 723	838 810
		Grundstoff- u. Produktionsgüterindustrien	130	54 834	10 367	44 467	80 330	1 051 398	340 668
220	25	Industrie der Steine und Erden	63	1 995	411	1 584	3 230	34 307	10 829
230	27	Eisenschaffende Industrie	6	38 623	6 966	31 657	57 073	779 682	240 448
234	2910	Eisen-, Stahl- und Tampergießereien	5	4 013	828	3 185	5 637	71 946	28 933
2380	3010	Ziehereien und Kaltwalzwerke	4	2 522	389	2 133	3 659	45 894	11 309
232	28	NE-Metallindustrie	4	83	17	66	156	1 190	452
236	2950	NE-Metallgießereien	2	.	.	.	.	.	.
205	22	Mineralölverarbeitung	2	.	.	.	.	.	.
2008-4	40	Chemische Industrie	24	1 661	659	1 002	1 940	18 623	17 245
260	53	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	14	1 358	240	1 118	2 075	21 857	5 726
264	55	Holzschliff, Zellstoff, Papier u. Pappe erzeugende Industr.	-	-	-	-	-	-	-
215	59	Gummi- und Asbestverarbeitende Industrie	6	4 200	710	3 490	6 097	72 486	21 054
		Investitionsgüterindustrien	241	56 822	12 354	44 468	79 478	927 319	347 106
240	31	Stahlbau (einschl. Leichtmetallbau)	56	11 382	2 750	8 632	18 536	237 080	70 455
242	32	Maschinenbau	64	12 407	3 526	8 881	16 450	182 951	96 509
244	33	Fahrzeugbau	19	13 872	2 262	11 610	17 304	227 980	75 227
246	34	Schiffbau	-	-	-	-	-	-	-
250	36	Elektrotechnische Industrie	38	10 199	2 217	7 982	13 602	135 115	61 928
252-243	37	Feinmechanische und optische Industrie	3	75	23	52	120	793	466
2384-7	3020	Stahlverformung	22	5 309	898	4 411	8 197	92 156	23 870
256	38	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	39	3 578	678	2 900	5 269	51 244	18 651
		Verbrauchsgüterindustrien	164	22 825	4 046	18 779	32 943	315 920	100 846
224	51	Feinkeramische Industrie	5	.	.	.	.	.	.
227	52	Glasindustrie	6	1 064	160	904	1 572	16 579	4 263
261	54	Holzverarbeitende Industrie	27	3 138	699	2 439	4 645	48 439	15 439
258	39	Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuck- u. Sportgeräteindustr.	3	.	.	.	.	.	.
265	56	Papier und Pappe verarbeitende Industrie	10	514	87	427	755	6 067	2 348
268	57	Druckerei und Vervielfältigungsindustrie	23	.	.	.	.	.	.
210	58	Kunststoffverarbeitende Industrie	17	1 834	401	1 433	2 581	26 415	10 887
271-2	62	Lederverarbeitende und Schuhindustrie	9	606	66	540	952	5 498	1 347
275	63	Textilindustrie	12	819	109	710	1 356	7 253	2 052
276	64	Bekleidungsindustrie	52	4 982	697	4 285	6 889	44 613	14 768
28-29	68/69	Nahrungs- und Genussmittelindustrien	58	7 222	2 011	5 211	10 791	87 086	50 190
		darunter:							
281	6811	Mühlenindustrie	4	101	37	64	162	1 298	940
287	6827	Süßwarenindustrie	3	1 416	151	1 265	2 205	16 047	4 348
2880	6831	Molkereien und Käseereien	4	657	237	420	1 280	7 557	4 574
29141	6851	Fleischverarbeitende Industrie	13	1 723	520	1 203	2 410	19 816	11 605
2930	6871	Brauereien	11	2 061	652	1 409	2 972	29 297	18 974
297	69	Tabakverarbeitende Industrie	1	.	.	.	.	.	.
		Industrie insgesamt	610	163 114	32 752	130 362	231 912	2 776 933	992 404

Beschäftigten-, Umsatz- und Auftragsentwicklung

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Industrie nach Hauptbeteiligung

Saarland

Jahr 1974

Systematik		Industriegruppe — Industriezweig	Beschäftigte	Bruttosumme der		Umsatz	Auslands- umsatz	Auftrags- eingang
der Wirtschafts- zweige	des In- dustrie- berichts			Löhne	Gehälter			
110	2111	Steinkohlenbergbau	- 6,6	+ 10,1	+ 13,1	+ 25,6	+ 22,6	+ 25,6
		Weitverarbeitende Industrie	- 2,7	+ 9,3	+ 12,2	+ 17,8	+ 25,5	+ 11,5
		Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	- 1,4	+ 12,4	+ 12,6	+ 38,2	+ 55,3	+ 14,4
220	25	Industrie der Steine und Erden	- 6,2	- 1,6	+ 11,0	+ 0,5	+ 49,7	+ 1,7
230	27	Eisenschaffende Industrie	+ 1,2	+ 14,6	+ 15,7	+ 42,5	+ 51,1	+ 8,6
234	2910	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	- 16,8	+ 1,5	+ 1,2	+ 20,8	+ 41,8	+ 17,0
2380	3010	Ziehereien und Kaltwalzwerke	- 0,5	+ 11,2	+ 10,9	+ 32,0	+ 45,2	+ 13,5
232	28	NE-Metallindustrie	- 25,2	+ 2,0	- 28,9	+ 105,7	+ 203,1	+ 94,0
236	2950	NE-Metallgießereien	.	.	.	.	.	.
205	22	Mineralölverarbeitung	.	.	.	.	.	.
2000/4	40	Chemische Industrie	- 8,4	+ 7,5	+ 0,2	+ 21,6	+ 72,7	+ 25,5
260	53	Sägewerke und Holzverarbeitende Industrie	- 12,3	- 2,4	- 6,8	+ 6,0	+ 43,6	- 4,6
264	55	Holzschliff, Zellstoff, Papier u. Pappe erzeugende Industrie	-	-	-	-	-	-
215	59	Gummi- und Asbestverarbeitende Industrie	+ 2,2	+ 15,0	+ 16,8	+ 31,3	+ 38,5	+ 28,1
		Investitionsgüterindustrien	- 1,0	+ 8,8	+ 13,3	+ 0,0	- 14,3	+ 10,0
240	31	Stahlbau (einschl. Leichtmetallbau)	- 3,5	+ 11,5	+ 8,4	+ 4,2	+ 17,2	+ 15,8
242	32	Maschinenbau	- 0,2	+ 13,6	+ 13,9	+ 11,3	+ 4,4	+ 51,3
244	33	Fahrzeugbau	+ 3,4	+ 1,7	+ 16,9	- 15,1	- 28,8	- 15,0
246	34	Schiffbau	-	-	-	-	-	-
250	36	Elektrotechnische Industrie	- 2,9	+ 11,6	+ 14,4	+ 8,7	+ 23,0	+ 10,9
252/243	37	Feinmechanische und optische Industrie	- 2,6	+ 4,6	+ 11,2	+ 5,8	- 0,6	+ 15,7
2384/87	3020	Stahlverformung	+ 0,0	+ 12,8	+ 12,8	+ 20,4	+ 10,4	+ 32,8
256/2390	38	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	- 7,0	+ 0,3	+ 13,1	+ 1,7	- 5,5	+ 1,0
		Verbrauchsgüterindustrien	- 7,4	+ 2,5	+ 8,6	+ 2,5	+ 19,5	+ 5,6
224	51	Feinkeramische Industrie	.	.	.	.	.	.
227	52	Glasindustrie	- 5,7	+ 2,9	+ 1,7	- 5,8	+ 8,9	- 7,3
261	54	Holzverarbeitende Industrie	- 13,8	- 11,8	+ 1,4	- 13,1	+ 9,2	- 1,2
258	39	Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuck- u. Sportgeräteindustr.	.	.	.	.	.	.
265	56	Papier- und Pappe verarbeitende Industrie	- 6,2	+ 3,3	+ 14,2	+ 0,9	+ 44,6	+ 2,0
268	57	Druckerei und Vervielfältigungsindustrie	.	.	.	.	.	.
210	58	Kunststoffverarbeitende Industrie	+ 4,1	+ 19,9	+ 6,9	+ 38,6	+ 292,5	+ 41,8
271/2	62	Lederverarbeitende und Schuhindustrie	- 17,6	- 16,9	+ 19,8	- 6,7	- 1,8	- 9,1
275	63	Textilindustrie	- 9,7	+ 0,3	- 3,3	+ 6,3	+ 40,1	+ 13,6
276	64	Bekleidungsindustrie	- 16,1	- 6,6	+ 4,4	- 1,4	- 3,1	+ 14,7
28/29	68/69	Nahrungs- und Genussmittelindustrien	- 1,8	+ 6,6	+ 8,4	+ 8,1	+ 8,1	+ 9,1
		darunter:						
281	811	Mühlenindustrie	- 9,0	- 3,6	+ 11,6	- 1,2	+ 95,1	- 1,3
287	6827	Süßwarenindustrie	- 8,6	+ 6,5	+ 2,5	+ 14,4	+ 0,7	+ 19,6
2880	6831	Molkereien und Käsereien	+ 3,1	- 3,8	- 11,9	+ 5,5	+ 52,2	+ 6,7
291	6851	Fleischverarbeitende Industrie	- 0,2	+ 11,0	+ 11,7	+ 5,6	- 9,1	+ 6,4
2930	6871	Brauereien	- 1,7	+ 4,6	+ 19,3	+ 7,5	+ 7,5	+ 7,6
297	69	Tabakverarbeitende Industrie	.	.	.	.	.	.
Industrie insgesamt			- 2,8	+ 9,4	+ 12,3	+ 18,3	+ 25,3	+ 12,5

Betriebe, Beschäftigung und Umsatz

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Industrie nach Hauptbeteiligung

Saarland

1970 - 1974

Nr.	Industriegruppe und -zweig	Jahr	Be- triebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttosumme der		Umsatz
				ins- gesamt	darunter		Löhne	Gehälter	
					Arbeiter einschl. gewerbl. Auszubildende				
Monatsdurchschnitt				1 000	1 000 DM				
	INDUSTRIE insgesamt	1970	680	169 024	138 655	260 888	1 905 815	603 755	8 338 854
		1971	665	171 404	139 613	256 518	2 129 542	708 806	9 050 585
		1972	652	169 079	136 247	245 226	2 269 269	787 624	9 392 495
		1973	643	167 881	134 632	244 386	2 537 209	883 690	11 159 723
		1974	610	163 114	130 362	231 912	2 776 933	992 404	13 204 746
2111	STEINKOHLENBERGBAU	1970	18	26 930	22 593	36 871	323 654	102 147	747 476
		1971	18	26 678	22 279	36 602	356 400	116 882	785 423
		1972	17	25 589	21 220	34 355	366 713	128 591	759 773
		1973	17	22 914	18 805	30 131	359 073	135 764	753 142
		1974	17	21 411	17 437	28 370	395 210	153 594	945 790
	GRUNDSTOFF- und PRODUKTIONSGÜTERINDUSTR.	1970	138	54 907	44 826	85 350	693 136	210 997	3 631 462
		1971	142	55 240	44 460	80 529	738 425	247 907	3 411 876
		1972	139	55 282	44 538	79 825	807 908	269 928	3 496 184
		1973	137	55 591	44 979	82 268	935 784	302 515	4 588 028
		1974	130	54 834	44 467	80 330	1 051 398	340 668	6 341 150
25	darunter: Industrie der Steine und Erden	1970	60	2 044	1 662	3 667	25 208	6 872	118 724
		1971	64	2 146	1 749	3 928	30 692	7 731	153 238
		1972	63	2 157	1 752	3 748	32 241	9 138	152 521
		1973	62	2 126	1 711	3 654	34 853	9 760	165 322
		1974	63	1 995	1 584	3 230	34 307	10 829	166 106
27	Eisenschaffende Industr.	1970	8	39 436	32 594	61 565	525 664	150 321	2 553 252
		1971	8	39 245	32 156	56 927	547 125	174 584	2 230 821
		1972	8	38 081	31 085	54 865	583 969	182 240	2 216 950
		1973	6	38 153	31 243	56 627	680 443	270 756	2 975 724
		1974	6	38 623	31 657	57 073	779 682	240 448	4 240 655
2910	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	1970	5	5 033	4 079	7 697	59 532	20 165	224 252
		1971	5	4 956	3 967	7 077	64 353	24 269	233 991
		1972	5	4 798	3 838	6 690	66 120	25 710	229 824
		1973	6	4 826	3 849	6 741	70 892	28 586	242 803
		1974	5	4 013	3 185	5 637	71 946	28 933	293 188

noch: Betriebe, Beschäftigung und Umsatz
Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Industrie nach Hauptbeteiligung

Saarland

1970 - 1974

Nr.	Industriegruppe und -zweig	Jahr	Be- triebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttosumme der		Umsatz
				ins- gesamt	darunter		Löhne	Gehälter	
					Arbeiter einschl. gewerbl. Auszubildende				
Monatsdurchschnitt						1 000	1 000 DM		
3010	Ziehereien und Kaltwalzwerke	1970	3	2 286	1 909	3 444	27 253	6 843	203 113
		1971	4	2 222	1 855	3 297	29 125	7 169	196 125
		1972	5	2 362	1 973	3 438	32 484	8 490	216 265
		1973	5	2 535	2 133	3 810	41 283	10 198	271 512
		1974	4	2 522	2 133	3 659	45 894	11 309	358 411
28	NE-Metallindustrie	1970	4	142	108	260	1 155	564	6 353
		1971	4	130	94	237	1 145	599	4 867
		1972	4	129	92	217	1 224	636	5 645
		1973	4	111	78	183	1 167	635	6 050
		1974	4	83	66	156	1 190	452	12 444
2950	Metallgießereien	1970	3	304	225	469	3 051	1 495	18 093
		1971	3	293	212	449	3 241	1 760	15 180
		1972	2	.	.	.	.	.	.
		1973	2	.	.	.	.	.	.
		1974	2	.	.	.	.	.	.
40	Chemische Industrie	1970	26	2 061	1 281	2 531	15 793	13 742	155 569
		1971	26	2 279	1 433	2 807	18 596	16 219	177 916
		1972	24	2 044	1 202	2 325	18 139	19 181	175 204
		1973	26	1 813	1 065	2 122	17 324	17 217	208 381
		1974	24	1 661	1 002	1 940	18 623	17 245	253 427
53	Sägewerke und holz- verarbeitende Industrie	1970	22	1 740	1 422	2 780	17 436	5 299	93 794
		1971	21	1 664	1 346	2 676	18 798	5 761	106 148
		1972	20	1 616	1 305	2 540	29 582	5 851	112 678
		1973	18	1 548	1 259	2 463	22 381	6 142	126 582
		1974	14	1 358	1 118	2 075	21 857	5 726	134 166
59	Gummi- und Asbest ver- arbeitende Industrie	1970	4	1 637	1 404	2 629	16 157	3 909	63 391
		1971	5	2 167	1 779	2 997	24 088	7 954	84 341
		1972	6	3 715	3 064	5 572	49 289	15 678	162 178
		1973	6	4 110	3 419	6 253	63 000	18 031	270 006
		1974	6	4 200	3 490	6 097	72 486	21 054	354 454

noch: Betriebe, Beschäftigung und Umsatz
Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Industrie nach Hauptbeteiligung

Saarland

1970 - 1974

Nr.	Industriegruppe und -zweig	Jahr	Be- triebe	Beschäftigte		Geleistete Arbäiter- stunden	Bruttosumme der		Umsatz
				ins- gesamt	darunter		Löhne	Gehälter	
					Arbeiter einschl. gewerbl. Auszubildende				
Monatsdurchschnitt				1 000	1 000 DM				
	INVESTITIONSGÜTER- INDUSTRIEN	1970	235	53 427	43 332	86 453	598 154	192 701	2 384 431
		1971	237	55 981	45 210	87 763	703 084	232 197	3 102 703
		1972	243	54 641	43 168	80 268	721 353	261 889	3 193 792
		1973	249	57 370	45 025	84 322	852 376	306 239	3 767 923
		1974	241	56 822	44 468	79 478	927 319	347 106	3 769 426
31	darunter: Stahlbau	1970	62	12 106	10 191	22 731	167 464	42 886	466 794
		1971	60	12 525	10 461	23 833	203 910	52 522	597 446
		1972	60	12 062	9 273	20 065	198 441	60 070	554 736
		1973	61	11 794	8 931	19 309	212 666	65 007	565 895
		1974	56	11 382	8 632	18 536	237 080	70 455	589 880
32	Maschinenbau	1970	63	12 849	9 379	18 981	128 547	64 038	566 493
		1971	63	12 778	9 250	18 542	137 578	72 717	607 735
		1972	65	12 385	9 031	16 836	141 560	76 474	594 192
		1973	66	12 426	9 042	16 504	161 034	84 709	687 866
		1974	64	12 407	8 881	16 450	182 951	96 509	764 731
33/34	Fahrzeug- u. Schiffbau	1970	13	9 181	7 873	14 293	116 523	27 663	569 712
		1971	14	11 400	9 790	16 514	155 908	38 296	954 438
		1972	14	11 243	9 648	15 798	164 253	44 033	1069 495
		1973	18	13 422	11 250	19 565	224 088	64 349	1415 135
		1974	19	13 872	11 610	17 304	227 980	75 227	1201 492
36	Elektrotechnische Industrie	1970	34	9 610	7 728	13 165	78 609	31 383	312 490
		1971	37	9 899	7 902	13 539	94 147	38 112	458 156
		1972	40	9 918	7 782	13 438	102 702	47 154	489 389
		1973	40	10 499	8 110	14 321	121 029	54 114	546 183
		1974	38	10 199	7 982	13 602	135 115	61 928	593 665
37	Feinmechanische und optische Industrie	1970	•	•	•	•	•	•	•
		1971	2	•	•	•	•	•	•
		1972	2	•	•	•	•	•	•
		1973	3	•	•	•	•	•	•
5050		1974	3	75	52	120	793	466	3 604

noch: Betriebe, Beschäftigung und Umsatz

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Industrie nach Hauptbeteiligung

Saarland

1970 - 1974

Nr.	Industriegruppe und -zweig	Jahr	Be- triebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttosumme der		Umsatz
				ins- gesamt	darunter		Löhne	Gehälter	
					Arbeiter einschl. gewerbl. Auszubildende				
Monatsdurchschnitt				1 000	1 000 DM				
3020	Stahlverformung	1970	25	5 874	4 985	11 061	68 910	15 168	273 926
		1971	24	5 623	4 699	9 462	70 406	17 194	271 522
		1972	23	5 228	4 321	8 133	68 458	19 032	264 117
		1973	23	5 306	4 407	8 375	81 710	21 154	306 856
		1974	22	5 309	4 411	8 197	92 156	23 870	369 329
38	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	1970	36	3 751	3 130	6 132	37 609	11 395	193 035
		1971	37	3 698	3 061	5 780	40 554	13 157	211 026
		1972	39	3 752	3 072	5 915	45 377	14 900	219 162
		1973	38	3 846	3 163	6 119	51 091	16 487	242 583
		1974	39	3 578	2 900	5 269	51 244	18 651	246 725
	VERBRAUCHSGÜTERINDUSTR.	1970	215	25 678	21 954	40 723	223 694	62 489	839 857
		1971	199	25 729	21 744	39 717	259 252	73 875	983 689
		1972	191	26 098	21 895	39 530	296 691	86 613	1 146 083
		1973	183	24 651	20 494	36 706	308 259	92 885	1 218 868
		1974	164	22 825	18 779	32 943	315 920	100 846	1 249 179
52	darunter: Glasindustrie	1970	6	1 149	979	1 852	11 417	3 041	37 575
		1971	6	1 203	1 026	1 906	14 448	3 488	45 702
		1972	6	1 165	986	1 829	15 319	3 835	52 642
		1973	6	1 129	957	1 730	16 106	4 193	55 881
		1974	6	1 064	904	1 572	16 579	4 263	52 641
54	Holzverarbeitende Industrie	1970	35	2 756	2 214	5 287	27 839	8 121	147 417
		1971	34	3 458	2 780	5 979	42 339	11 179	238 873
		1972	31	3 622	2 904	5 946	50 584	12 938	284 375
		1973	30	3 640	2 885	5 866	54 895	15 229	297 672
		1974	27	3 138	2 439	4 645	48 439	15 439	258 651
56	Papier und Pappe verarbeitende Industrie	1970	12	846	738	1 281	6 418	2 126	32 606
		1971	10	668	552	1 026	5 946	2 231	35 826
		1972	9	606	504	917	6 037	2 134	38 542
		1973	9	548	462	856	5 873	2 055	39 205
		1974	10	514	427	755	6 067	2 348	39 563

noch: Betriebe, Beschäftigung und Umsatz
Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Industrie nach Hauptbeteiligung

Saarland

1970 - 1974

Nr.	Industriegruppe und -zweig	Jahr	Be- triebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttosumme der		Umsatz
				ins- gesamt	darunter		Löhne	Gehälter	
					Arbeiter -einschl. gewerbl. Auszubildende				
				Monatsdurchschnitt		1 000	1 000 DM		
58	Kunststoffverarbeitende Industrie	1970	13	633	516	976	4 575	1 686	23 002
		1971	17	1 030	827	1 611	10 037	3 575	40 006
		1972	17	1 795	1 377	2 576	21 014	9 516	82 141
		1973	19	1 762	1 339	2 629	22 025	10 181	110 511
		1974	17	1 834	1 433	2 581	26 415	10 887	153 138
62	Lederverarbeitende Schuhindustrie	1970	13	983	897	1 710	7 403	1 139	18 177
		1971	13	1 120	1 037	1 799	8 849	1 212	19 901
		1972	12	895	818	1 559	8 249	1 051	19 615
		1973	11	735	676	1 189	6 616	1 124	19 710
		1974	9	606	540	952	5 498	1 347	18 386
63	Textilindustrie	1970	23	2 311	2 107	3 745	15 126	2 975	59 118
		1971	21	2 181	1 949	3 492	16 022	3 691	51 145
		1972	14	1 632	1 437	2 505	12 328	3 400	41 447
		1973	12	907	791	1 495	7 229	2 121	25 934
		1974	12	819	710	1 356	7 253	2 052	27 568
64	Bekleidungsindustrie	1970	80	6 928	6 200	10 276	42 910	10 870	187 691
		1971	65	5 945	5 265	8 675	41 075	11 610	166 056
		1972	69	6 239	5 532	8 952	47 038	13 183	181 408
		1973	64	5 937	5 200	8 166	47 764	14 152	175 776
		1974	52	4 982	4 285	6 889	44 613	14 768	173 261
6811	NÄHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE	1970	74	7 976	5 889	12 543	65 715	34 342	735 628
		1971	69	7 772	5 720	11 907	72 381	37 945	766 894
		1972	62	7 469	5 426	11 248	76 604	40 603	796 663
		1973	57	7 355	5 329	10 959	81 717	46 287	831 762
		1974	58	7 222	5 211	10 791	87 086	50 190	899 201
6811	darunter: Mühlenindustrie	1970	8	178	109	280	1 428	864	44 144
		1971	7	157	107	275	1 554	826	42 484
		1972	6	127	86	223	1 371	776	38 578
		1973	4	111	71	188	1 346	842	35 225
		1974	4	101	64	162	1 298	940	34 805

noch: Betriebe, Beschäftigung und Umsatz

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Saarland

1970 - 1974

Industrie nach Hauptbeteiligung

Nr.	Industriegruppe und -zweig	Jahr	Be- triebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttosumme der		Umsatz
				ins- gesamt	darunter		Löhne	Gehälter	
					Arbeiter einschl. gewerbl. Auszubildende				
Monatsdurchschnitt				1 000		1 000 DM			
6827	Süßwarenindustrie	1970	5	1 957	1 710	3 152	13 553	4 451	121 110
		1971	5	1 866	1 649	3 063	15 213	4 396	128 489
		1972	5	1 685	1 480	2 742	15 329	4 656	135 831
		1973	4	1 550	1 381	2 516	15 061	4 243	121 535
		1974	3	1 416	1 265	2 205	16 047	4 348	138 998
6831	Molkereien und Käseereien	1970	9	627	393	892	4 763	3 665	74 412
		1971	6	616	379	875	5 376	4 087	82 328
		1972	4	637	393	955	6 433	3 945	88 782
		1973	4	637	410	1 111	7 851	5 189	93 870
		1974	4	657	420	1 280	7 557	4 574	99 068
6851	Fleischverarbeitende Industrie	1970	15	1 769	1 233	2 636	13 977	8 321	205 735
		1971	14	1 698	1 180	2 484	14 926	8 764	203 067
		1972	12	1 640	1 130	2 340	15 936	9 262	218 646
		1973	13	1 727	1 154	2 362	17 845	11 471	242 480
		1974	13	1 723	1 203	2 410	19 816	11 605	256 099
6871	Brauereien	1970	11	2 146	1 583	3 477	22 564	10 549	174 133
		1971	11	2 146	1 548	3 325	24 976	12 662	192 706
		1972	11	2 114	1 503	3 236	26 322	14 048	199 317
		1973	11	2 097	1 468	3 124	27 997	15 897	214 669
		1974	11	2 061	1 409	2 972	29 297	18 974	230 754
69	Tabakverarbeitende Industrie	1970	3	156	108	212	979	862	27 736
		1971	2	.	.	.	.	.	.
		1972	1	.	.	.	.	.	.
		1973	1	.	.	.	.	.	.
		1974	1	.	.	.	.	.	.

Betriebe, Beschäftigung und Energieverbrauch nach Kreisen

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Industrie nach Hauptbeteiligung

Saarland

1974

Jahr	Betriebe	Beschäftigte	Arbeitsstunden	Löhne	Gehälter	Brennstoff- und Energieverbrauch			
						SKE ¹⁾	Heizöl	Strom	Gas
						1 000 t		Mio kWh	Mio cbm
Anzahl (MD)		1 000				1 000 t		Mio kWh	Mio cbm
STADTVERBAND SAARBRÜCKEN									
1974	247	68 081	95 221	1 156 422	480 428	4 234 697	271 402	2 501	490
1975									
Landkreise:									
MERZIG-WADERN									
1974	38	14 365	20 595	231 920	72 929	51 389	13 573	235	99
1975									
NEUNKIRCHEN									
1974	59	17 475	25 094	308 074	102 980	762 560	71 878	386	251
1975									
SAARLOUIS									
1974	109	31 133	44 396	561 081	165 684	1 059 513	148 648	626	194
1975									
SAAR-PFALZ-KREIS									
1974	109	26 479	38 139	442 547	149 900	39 928	67 087	335	68
1975									
ST. WENDEL									
1974	48	5 581	8 467	76 889	20 483	66	6 863	23	0
1975									
SAARLAND INSGESAMT									
1974	610	163 114	231 912	2 776 933	992 404	6 148 153	579 451	4 106	1 102
1975									

¹⁾ 1 t Steinkohleeinheit (SKE) = 1 t Steinkohle = 1 t Steinkohlenbriketts = 0,97 t Steinkohlenkoks; - ²⁾ Der Energieverbrauch der SBW wird beim Stadtverband Saarbrücken ausgewiesen.

Umsatz nach Absatzgebieten

- ohne Umsatzsteuer -

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Industrie nach Hauptbeteiligung

Saarland

Jahr 1974

Systematik		Industriegruppe Industriezweig	Umsatz				
			insgesamt	Inland		Ausland	
insgesamt	darunter			insgesamt	darunter		
	Saarland				Frankreich		
der Wirtschaftszweige	des Industrieberichts	1 000 DM					
110	2111	Steinkohlenbergbau	945 790	691 660	.	254 130	.
		Verarbeitende Industrie	12258 956	7 859 099	.	4 399 857	.
		Grundstoff- u. Produktionsgüterindustrien	6 341 150	3 430 447	940 894	2 910 703	1 384 960
220	25	Industrie der Steine und Erden	166 106	158 683	130 300	7 423	5 835
230	27	Eisenschaffende Industrie	4 240 655	2 101 889	397 458	2 138 766	955 215
234	2910	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	293 188	188 823	4 893	104 365	5 297
2380	3010	Ziehereien und Kaltwalzwerke	358 411	194 333	9 586	164 078	98 721
232	28	NE-Metallindustrie	12 444	5 654	4 918	6 790	5 998
236	2950	NE-Metallgießereien	.	.	.	.	.
205	22	Mineralölverarbeitung	.	.	.	.	.
2000-4	40	Chemische Industrie	253 427	195 386	38 567	58 041	26 984
260	53	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	134 166	106 104	16 724	28 062	21 666
264	55	Holzschliff, Zellstoff, Papier u. Pappe erzeugende Industr.	-	-	-	-	-
215	59	Gummi- und Asbestverarbeitende Industrie	354 454	141 579	6 040	212 875	91 145
		Investitionsgüterindustrien	3 769 426	2 604 083	403 398	1 165 343	.
240	31	Stahlbau (einschl. Leichtmetallbau)	589 880	474 955	121 339	114 925	20 915
242	32	Maschinenbau	764 731	479 518	65 978	285 213	84 268
244	33	Fahrzeugbau	1 201 492	600 862	25 126	600 630	74 857
246	34	Schiffbau	-	-	-	-	-
250	36	Elektrotechnische Industrie	593 665	513 429	.	80 236	.
252243	37	Feinmechanische und optische Industrie	3 604	3 450	2 171	154	21
2384-7	3020	Stahlverformung	369 329	302 376	25 206	66 953	40 787
256	38	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	246 725	229 493	19 595	17 232	11 485
		Verbrauchsgüterindustrien	1 249 179	955 261	214 543	293 918	164 649
224	51	Feinkeramische Industrie	.	.	.	.	.
227	52	Glasindustrie	52 641	36 955	7 333	15 686	7 457
261	54	Holzverarbeitende Industrie	258 651	238 334	31 625	20 317	12 733
258	39	Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckw. u. Sportgeräteindustr.	.	.	.	.	.
265	56	Papier und Pappe verarbeitende Industrie	39 563	25 272	11 794	14 291	8 457
268	57	Druckerei und Vervielfältigungsindustrie	.	.	.	.	.
210	58	Kunststoffverarbeitende Industrie	153 138	132 302	14 024	20 836	3 822
271-2	62	Lederverarbeitende und Schuhindustrie	18 386	18 274	2 687	112	54
275	63	Textilindustrie	27 568	24 890	5 820	2 678	1 593
276	64	Bekleidungsindustrie	173 261	162 091	29 751	11 170	1 516
28, 29	68/69	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	899 201	869 308	542 118	29 893	16 268
		darunter:					
281	6811	Mühlenindustrie	34 805	34 251	15 176	554	554
287	6827	Süßwarenindustrie	138 998	125 919	2 200	13 079	3 212
2880	6831	Molkereien und Käsereien	99 068	95 002	70 421	4 066	2 996
29141	6851	Fleischverarbeitende Industrie	256 099	254 644	173 365	1 455	1 381
2930	6871	Brauereien	230 754	222 488	176 746	8 266	6 939
297	69	Tabakverarbeitende Industrie	.	.	.	.	.
Industrie insgesamt			13 204 746	8 550 759	.	4 653 987	.

Auslandsumsatz
Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Industrie nach Hauptbeteiligung

Saarland

Jahr 1974

Nr.	Industriegruppe und -zweig	Umsatz (ohne Umsatzsteuer)		dar.: Auslandsumsatz		
		1 000 DM	%	1 000 DM	%	Auslandsumsatz am Gesamtumsatz der Industriegruppe in %
	Bergbau	945 790	7,2	254 130	5,5	26,9
2111	Steinkohlenbergbau	945 790	7,2	254 130	5,5	26,9
	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	6 341 150	48,0	2 910 703	62,5	45,9
25	Industrie der Steine und Erden	166 106	1,3	7 423	0,2	4,5
27	Eisenschaffende Industrie	4 240 655	32,1	2 138 766	46,0	50,4
2910	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	293 188	2,2	104 365	2,2	35,6
3010	Ziehereien und Kaltwalzwerke	358 411	2,7	164 078	3,5	45,8
28	NE-Metalindustrie	12 444	0,1	6 790	0,1	54,6
2950	Metallgießereien	.	.	.	.	.
22	Mineralölverarbeitung	.	.	.	.	.
40	Chemische Industrie	253 427	1,9	58 041	1,2	22,9
53	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	134 166	1,0	28 062	0,6	20,9
55	Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	-	-	-	-	-
59	Gummi- und Asbestverarbeitende Industrie	354 454	2,7	212 875	4,6	60,0
	Investitionsgüterindustrien	3 769 426	28,5	1 165 343	25,0	30,9
31	Stahlbau (einschließlich Leichtmetallbau)	589 880	4,5	114 925	2,5	19,5
32	Maschinenbau	764 731	5,8	285 213	6,1	37,3
33	Fahrzeugbau	1 201 492	9,1	600 630	12,9	50,0
34	Schiffbau	-	-	-	-	-
35	Luftfahrzeugbau	-	-	-	-	-
36	Elektrotechnische Industrie	593 665	4,5	80 236	1,7	13,5
37	Feinmechanische und optische Industrie	3 604	0,0	154	0,0	4,3
3020	Stahlverformung	369 329	2,8	66 953	1,4	18,1
38	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	246 725	1,8	17 232	0,4	7,0
	Verbrauchsgüterindustrien	1 249 179	9,5	293 918	6,4	23,5
51	Feinkeramische Industrie	.	.	.	.	.
52	Glasindustrie	52 641	0,4	15 686	0,3	29,8
54	Holzverarbeitende Industrie	258 651	2,0	20 317	0,4	7,9
39	Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräteindustrie	.	.	.	.	.
56	Papier und Pappe verarbeitende Industrie	39 563	0,3	14 291	0,3	36,1
57	Druckerei und Vervielfältigungsindustrie	.	.	.	.	.
58	Kunststoffverarbeitende Industrie	153 138	1,2	20 836	0,4	13,6
61	Ledererzeugende Industrie	-	-	-	-	-
62	Lederverarbeitende und Schuhindustrie	18 386	0,1	112	0,0	0,6
63	Textilindustrie	27 568	0,2	2 678	0,0	9,7
64	Bekleidungsindustrie	173 261	1,3	11 170	0,2	6,4
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	899 201	6,8	29 893	0,6	3,3
68	Ernährungsindustrie	.	.	.	.	.
	darunter:					
6811	Mühlenindustrie	34 805	0,3	554	0,0	1,6
6827	Süßwarenindustrie	138 998	1,1	13 079	0,3	9,4
6831	Molkereien und Käseereien	99 068	0,8	4 066	0,1	4,1
6851	Fleischverarbeitende Industrie	256 099	1,9	1 455	0,0	0,6
6871	Brauereien	230 754	1,7	8 266	0,2	3,6
69	Tabakverarbeitende Industrie	.	.	.	.	.
	Industrie ohne Bergbau und Elektrotechn. Industrie	11 665 291	88,3	4 319 621	92,8	37,0
	Industrie insgesamt	13 204 746	100,0	4 653 987	100,0	35,2

Absatzstruktur

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Industrie nach Hauptbeteiligung

Saarland

1973 und 1974

Nr.	Industriegruppe und -zweig	ins-gesamt	Inland		Ausland		Inland		Ausland	
			Saar-land	übriges Inland	Frankreich	übriges Ausland	Saar-land	übriges Inland	Frankreich	übriges Ausland
			1973				1974			
			%							
	Bergbau	100,0	72,5		27,5		73,1		26,9	
2111	Steinkohlenbergbau	100,0	72,5		27,5		73,1		26,9	
	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	100,0	16,5	42,6	23,2	17,7	14,8	39,2	21,8	24,2
25	Industrie der Steine und Erden	100,0	78,6	18,4	2,2	0,8	78,4	17,1	3,5	1,0
27	Eisenschaffende Industrie	100,0	9,0	43,4	27,2	20,4	9,4	40,2	22,5	27,9
2910	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	100,0	2,2	67,5	5,3	25,0	1,7	62,7	1,8	33,8
3010	Ziehereien und Kaltwalzwerke	100,0	2,9	55,5	29,8	11,8	2,7	51,5	27,5	18,3
28	NE-Metallindustrie	100,0	43,8	19,2	7,8	29,2	39,5	5,9	48,2	6,4
2950	Metallgießereien	100,0	.	.	.	.	.	.	.	.
22	Mineralölverarbeitung	100,0	.	.	.	.	.	.	.	.
40	Chemische Industrie	100,0	18,5	65,4	9,9	6,2	15,2	61,9	10,6	12,3
53	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	100,0	13,9	70,6	10,2	5,3	12,5	66,6	16,1	4,8
55	Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	100,0	-	-	-	-	-	-	-	-
59	Gummi- und Asbestverarbeitende Industrie	100,0	11,2	31,9	26,5	30,4	1,7	38,2	25,7	34,4
	Investitionsgüterindustrien	100,0	63,9		36,1		69,1		31,5	
31	Stahlbau (einschließlich Leichtmetallbau)	100,0	23,0	59,6	5,9	11,5	20,6	59,9	3,6	15,9
32	Maschinenbau	100,0	8,6	51,6	11,6	28,2	8,6	54,1	11,0	26,3
33	Fahrzeugbau	100,0	1,8	38,6	12,3	47,3	2,1	47,9	6,2	43,8
34	Schiffbau	-	-	-	-	-	-	-	-	-
35	Luftfahrzeugbau	-	-	-	-	-	-	-	-	-
36	Elektrotechnische Industrie	100,0	88,1		11,9		86,5		13,5	
37	Feinmechanische und optische Industrie	100,0	-	-	-	-	60,2	35,5	3,7	0,6
3020	Stahlverformung	100,0	6,7	73,5	16,2	3,6	6,8	75,0	11,0	7,2
38	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	100,0	7,7	84,8	4,8	2,7	7,9	85,0	4,7	2,4
	Verbrauchsgüterindustrien	100,0	17,1	62,7	11,6	8,6	17,2	59,3	13,2	10,3
51	Feinkeramische Industrie	100,0	.	.	.	.	.	.	.	.
52	Glasindustrie	100,0	13,7	60,5	11,2	14,6	13,9	56,3	14,2	15,6
54	Holzverarbeitende Industrie	100,0	10,8	82,9	3,3	3,0	12,2	79,9	4,9	3,0
39	Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräteindustrie	100,0	.	.	.	.	.	.	.	.
56	Papier und Pappe verarbeitende Industrie	100,0	30,3	44,4	16,9	8,4	29,8	34,1	21,4	14,7
57	Druckerei und Vervielfältigungsindustrie	100,0	.	.	.	.	.	.	.	.
58	Kunststoffverarbeitende Industrie	100,0	9,3	85,9	2,1	2,7	9,2	77,2	2,5	11,1
61	Ledererzeugende Industrie	100,0	-	-	-	-	-	-	-	-
62	Lederverarbeitende und Schuhindustrie	100,0	12,9	86,6	0,3	0,2	14,6	84,8	0,3	0,3
63	Textilindustrie	100,0	21,2	71,4	4,4	3,0	21,1	69,2	5,8	3,9
64	Bekleidungsindustrie	100,0	16,3	77,1	1,0	5,6	17,2	76,4	0,9	5,5
	Nahrungs- und Genussmittelindustrien	100,0	65,5	33,2	1,9	1,4	60,3	36,4	1,8	1,5
68	Ernährungsindustrie	100,0	.	.	.	.	.	.	.	.
	darunter:									
6811	Mühlenindustrie	100,0	63,7	35,5	0,8	0,0	43,6	54,8	1,6	0,0
6827	Süßwarenindustrie	100,0	2,8	86,5	3,5	7,2	1,6	89,0	2,3	7,1
6831	Molkereien und Käseereien	100,0	73,5	23,7	1,9	0,9	71,1	24,8	3,0	1,1
6851	Fleischverarbeitende Industrie	100,0	68,5	30,9	0,6	0,0	67,6	31,7	0,7	0,0
6871	Brauereien	100,0	76,5	19,9	3,1	0,5	76,6	19,8	3,0	0,6
69	Tabakverarbeitende Industrie	100,0	.	.	.	.	.	.	.	.
	Industrie ohne Bergbau und Elektrotechn. Industrie	100,0	17,8	47,3	15,9	19,0	15,5	48,2	14,3	22,0
	Industrie insgesamt	100,0	66,7		33,3		64,8		35,2	

Auftragseingang nach Absatzgebieten

- ohne Umsatzsteuer -

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Industrie nach Hauptbeteiligung

Saarland

Jahr 1974

Systematik		Industriegruppe — Industriezweig	Auftragseingang			
der Wirtschafts- zweige	des In- dustrie- berichts		insgesamt	Inland	Ausland	
					insgesamt	darunter
						Frankreich
1 000 DM						
110	2111	Steinkohlenbergbau	945 790	691 660	254 130	.
		Verarbeitende Industrie	11 927 808	7 412 240	4 515 568	.
		Grundstoff- u. Produktionsgüterindustrien	5 637 010	2 877 106	2 759 904	1 304 029
220	25	Industrie der Steine und Erden	156 636	149 690	6 946	5 304
230	27	Eisenschaffende Industrie	3 507 344	1 537 764	1 969 580	884 617
234	2910	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	324 625	194 399	130 226	2 532
2380	3010	Ziehereien und Kaltwalzwerke	354 379	195 994	158 385	93 711
232	28	NE-Metallindustrie	12 065	5 298	6 767	5 908
236	2950	NE-Metallgießereien	.	.	.	.
205	22	Mineralölverarbeitung	.	.	.	.
2000-4	40	Chemische Industrie	256 672	199 014	57 658	24 594
260	53	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	132 952	102 006	30 946	24 597
264	55	Holzschliff, Zellstoff, Papier u. Pappe erzeugende Industr.	-	-	-	-
215	59	Gummi- und Asbestverarbeitende Industrie	352 690	139 284	213 406	90 884
		Investitionsgüterindustrien	4 250 494	2 792 991	1 457 503	.
240	31	Stahlbau (einschl. Leichtmetallbau)	680 313	552 093	128 220	10 580
242	32	Maschinenbau	1 022 968	517 904	505 064	83 764
244	33	Fahrzeugbau	1 248 177	612 371	635 806	74 360
246	34	Schiffbau	-	-	-	-
250	36	Elektrotechnische Industrie	609 045	524 484	84 561	.
252-243	37	Feinmechanische und optische Industrie	3 744	3 590	154	21
238-27	3020	Stahlverformung	445 638	359 838	85 800	32 979
256	38	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	240 609	222 711	17 898	11 663
		Verbrauchsgüterindustrien	1 144 086	876 217	267 869	150 611
224	51	Feinkeramische Industrie	.	.	.	.
227	52	Glasindustrie	49 867	34 480	15 387	6 893
261	54	Holzverarbeitende Industrie	213 708	195 251	18 457	10 782
258	39	Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckw. u. Sportgeräteindustr.	.	.	.	.
265	56	Papier und Pappe verarbeitende Industrie	38 260	23 457	14 803	9 142
268	57	Druckerei und Vervielfältigungsindustrie	.	.	.	.
210	58	Kunststoffverarbeitende Industrie	151 840	131 010	20 830	3 676
271-2	62	Lederverarbeitende und Schuhindustrie	17 060	17 018	42	42
275	63	Textilindustrie	27 350	24 522	2 828	1 593
276	64	Bekleidungsindustrie	189 450	177 150	12 300	1 458
28;29	68/69	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	896 218	865 926	30 292	16 744
		darunter:				
281	6811	Möhlenindustrie	34 552	33 900	652	612
287	6827	Süßwarenindustrie	139 997	125 919	13 078	3 212
2880	6831	Molkereien und Käseereien	98 968	94 544	4 424	3 354
29141	6851	Fleischverarbeitende Industrie	250 574	249 124	1 450	1 443
2930	6871	Brauereien	230 885	222 619	8 266	6 939
297	69	Tabakverarbeitende Industrie	.	.	.	.
Industrie insgesamt			12 873 598	8 103 900	4 769 698	.

Kohle- und Heizölverbrauch

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Industrie nach Hauptbeteiligung

Saarland

Jahr 1974

Nr.	Industriegruppe und -zweig	Steinkohle und Steinkohlen- briketts	Stein- kohlen- koks	Braun- kohlen- briketts	Heizöl	
					extra leicht und leicht	mittelschwer, schwer und extra schwer
Tonnen						
	Bergbau	2 370 948	1 420	-	1 656	49 862
2111	Steinkohlenbergbau	2 370 948	1 420	-	1 656	49 862
	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	279 199	3 465 389	38	29 596	389 576
25	Industrie der Steine und Erden	-	21 120	-	10 654	4 951
27	Eisenschaffende Industrie	229 722	3 298 378	-	5 901	331 481
2910	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	1 285	145 733	38	672	7 769
3010	Ziehereien und Kaltwalzwerke	-	-	-	996	778
28	NE-Metallindustrie	-	-	-	1 066	-
2950	Metallgießereien	.	.	.	.	.
22	Mineralölverarbeitung	.	.	.	.	.
40	Chemische Industrie	39 255	146	-	2 809	313
53	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	8 937	-	-	6 460	-
55	Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	-	-	-	-	-
59	Gummi- und Asbestverarbeitende Industrie	-	-	-	742	24 348
	Investitionsgüterindustrien	3 544	1 663	-	34 911	19 343
31	Stahlbau (einschließlich Leichtmetallbau)	-	188	-	4 248	196
32	Maschinenbau	1 778	106	-	10 657	72
33	Fahrzeugbau	63	37	-	5 173	17 818
34	Schiffbau	-	-	-	-	-
35	Luftfahrzeugbau	-	-	-	-	-
36	Elektrotechnische Industrie	1 667	187	-	2 853	546
37	Feinmechanische und optische Industrie	-	-	-	17	-
3020	Stahlverformung	-	10	-	7 183	13
38	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	36	1 135	-	4 780	698
	Verbrauchsgüterindustrien	2 962	44	25	10 875	24 765
51	Feinkeramische Industrie	.	.	.	.	.
52	Glasindustrie	-	-	-	885	18 076
54	Holzverarbeitende Industrie	-	17	-	1 816	-
39	Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräteindustrie	.	.	.	.	.
56	Papier und Pappe verarbeitende Industrie	-	-	-	1 250	-
57	Druckerei und Vervielfältigungsindustrie	.	.	.	.	.
58	Kunststoffverarbeitende Industrie	916	-	-	1 949	14
61	Ledererzeugende Industrie	-	-	-	-	-
62	Lederverarbeitende und Schuhindustrie	-	-	19	217	-
63	Textilindustrie	-	27	-	712	8
64	Bekleidungsindustrie	-	-	6	2 687	-
	Nahrungs- und Genussmittelindustrien	22 328	593	-	11 529	7 338
68	Ernährungsindustrie	.	.	.	.	.
	darunter:					
6811	Mühlenindustrie	-	-	-	88	-
6827	Süßwarenindustrie	-	-	-	1 843	-
6831	Molkereien und Käsereien	-	-	-	501	4 254
6851	Fleischverarbeitende Industrie	1 665	153	-	2 494	-
6871	Brauereien	20 044	440	-	3 136	1 328
69	Tabakverarbeitende Industrie	.	.	.	.	.
	Industrie insgesamt	2 678 981	3 469 109	63	88 567	490 884

Kohle- und Heizölbestand
Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten
Saarland

Industrie nach Hauptbeteiligung

Dezember 1974

Nr.	Industriegruppe und -zweig	Steinkohle und Steinkohlen- briketts	Stein- kohlen- koks	Braun- kohlen- briketts	Heizöl	
					extra leicht und leicht	mittelschwer, schwer und extra schwer
Tonnen						
	Bergbau	329 769	16 007	-	24	370
2111	Steinkohlenbergbau	329 769	16 007	-	24	370
	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	51 898	118 232	-	3 836	31 993
25	Industrie der Steine und Erden	-	399	-	748	151
27	Eisenschaffende Industrie	50 279	115 082	-	1 337	28 341
2910	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	-	2 738	-	64	334
3010	Ziehereien und Kaltwalzwerke	-	-	-	941	40
28	NE-Metallindustrie	-	-	-	23	-
2950	Metallgießereien	.	.	.	.	.
22	Mineralölverarbeitung	.	.	.	.	.
40	Chemische Industrie	1 319	3	-	344	125
53	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	300	-	-	273	-
55	Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	-	-	-	-	-
59	Gummi- und Asbestverarbeitende Industrie	-	-	-	86	3 002
	Investitionsgüterindustrien	439	114	-	5 634	1 973
31	Stahlbau (einschließlich Leichtmetallbau)	-	17	-	501	71
32	Maschinenbau	301	20	-	2 602	-
33	Fahrzeugbau	-	3	-	452	1 457
34	Schiffbau	-	-	-	-	-
35	Luftfahrzeugbau	-	-	-	-	-
36	Elektrotechnische Industrie	138	1	-	674	233
37	Feinmechanische und optische Industrie	-	-	-	6	-
3020	Stahlverformung	-	4	-	741	19
38	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	-	69	-	658	203
	Verbrauchsgüterindustrien	652	16	6	2 007	2 479
51	Feinkeramische Industrie	.	.	.	.	.
52	Glasindustrie	-	-	-	171	1 649
54	Holzverarbeitende Industrie	-	1	-	336	-
39	Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräteindustrie	.	.	.	.	.
56	Papier und Pappe verarbeitende Industrie	-	-	-	80	-
57	Druckerei und Vervielfältigungsindustrie	.	.	.	.	.
58	Kunststoffverarbeitende Industrie	412	-	-	200	-
61	Ledererzeugende Industrie	-	-	-	-	-
62	Lederverarbeitende und Schuhindustrie	-	-	2	49	-
63	Textilindustrie	-	15	-	115	-
64	Bekleidungsindustrie	-	-	4	878	-
	Nahrungs- und Genussmittelindustrien	691	45	-	966	465
68	Ernährungsindustrie	.	.	.	.	.
	darunter:					
6811	Mühlenindustrie	-	-	-	34	-
6827	Süßwarenindustrie	-	-	-	28	-
6831	Molkereien und Käseereien	-	-	-	55	77
6851	Fleischverarbeitende Industrie	14	-	-	192	-
6871	Brauereien	607	45	-	226	162
69	Tabakverarbeitende Industrie	.	.	.	.	.
	Industrie insgesamt	383 449	134 414	6	12 467	37 280

Strombilanz und Gasverbrauch

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Saarland

Jahr 1974

Industrie nach Hauptbeteiligung

Nr.	Industriegruppe und -zweig	Strombilanz						Gas- ver- brauch
		Fremdbezug		Eigen- erzeugung	Abgabe		Ver- brauch	
		aus dem öffent- lichen Netz	von anderen Betrieben		an das öffent- liche Netz	an andere Betriebe		
1 000 kWh							1 000 cbm	
	Bergbau	128463	-	4 526 178	3260347	245267	1 149 027	130 696
2111	Steinkohlenbergbau	128463	-	4 526 178	3260347	245267	1 149 027	130 696
	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	1766741	170717	488 976	252	18389	2 407 793	809 595
25	Industrie der Steine und Erden	25 699	407	-	-	-	26 106	2 552
27	Eisenschaffende Industrie	1387552	-	449 593	-	17 797	1 819 348	763 939
2910	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	94 420	-	5 715	-	385	99 750	16 043
3010	Ziehereien und Kaltwalzwerke	82 858	-	-	-	-	82 858	26 159
28	NE-Metallindustrie	388	-	-	-	-	388	44
2950	Metallgießereien	.	.	.	.	.	.	.
22	Mineralölverarbeitung	.	.	.	.	.	.	.
40	Chemische Industrie	9 703	150 730	33 668	252	207	193 642	61
53	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	46 984	1 040	-	-	-	48 024	-
55	Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	-	-	-	-	-	-	-
59	Gummi- und Asbestverarbeitende Industrie	116 341	-	-	-	-	116 341	-
	Investitionsgüterindustrien	311 298	2 977	-	-	1 419	312 856	52 786
31	Stahlbau (einschließlich Leichtmetallbau)	18 267	2 621	-	-	-	20 888	2 556
32	Maschinenbau	71 314	51	-	-	1 302	70 063	4 381
33	Fahrzeugbau	117 878	-	-	-	117	117 761	2 017
34	Schiffbau	-	-	-	-	-	-	-
35	Luftfahrzeugbau	-	-	-	-	-	-	-
36	Elektrotechnische Industrie	29 449	34	-	-	-	29 483	1 292
37	Feinmechanische und optische Industrie	84	-	-	-	-	84	77
3020	Stahlverformung	60 675	135	-	-	-	60 810	41 072
38	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	13 631	136	-	-	-	13 767	1 394
	Verbrauchsgüterindustrien	166 201	2 233	5	-	-	168 439	103 680
51	Feinkeramische Industrie	.	.	.	.	.	.	.
52	Glasindustrie	7 766	-	5	-	-	7 771	6 732
54	Holzverarbeitende Industrie	7 327	-	-	-	-	7 327	87
39	Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräteindustrie	.	.	.	.	.	.	.
56	Papier und Pappe verarbeitende Industrie	1 692	-	-	-	-	1 692	18
57	Druckerei und Vervielfältigungsindustrie	.	.	.	.	.	.	.
58	Kunststoffverarbeitende Industrie	10 455	2 233	-	-	-	12 688	776
61	Ledererzeugende Industrie	-	-	-	-	-	-	-
62	Lederverarbeitende und Schuhindustrie	899	-	-	-	-	899	25
63	Textilindustrie	1 872	-	-	-	-	1 872	-
64	Bekleidungsindustrie	6 191	-	-	-	-	6 191	28
	Nahrungs- und Genussmittelindustrien	57 989	52	9 955	230	58	67 708	5 966
68	Ernährungsindustrie	.	.	.	.	.	.	.
	darunter:							
6811	Mühlenindustrie	2 840	-	229	229	-	2 840	-
6827	Süßwarenindustrie	15 308	-	-	-	-	15 308	2 444
6831	Molkereien und Käseereien	7 284	-	-	-	-	7 284	1 910
6851	Fleischverarb. Industrie	7 746	-	-	-	-	7 746	1 513
6871	Brauereien	16 726	-	9 725	1	58	26 392	59
69	Tabakverarbeitende Industrie	.	.	.	.	.	.	.
	Industrie insgesamt	2430692	175979	5 025 114	3260829	265133	4 105 823	1 102 723

Betriebe, Beschäftigte und Umsatz

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Industrie nach Beteiligung

Saarland

Jahr 1974

Nr. der Systematik	Industriegruppe und -zweig	Beteiligte Betriebe	Beschäftigte		Umsatz 1)		Im Umsatz enthaltene Verbrauchsteuern
			insgesamt	darunter	insgesamt	darunter	
				Arbeiter (einschl. gewerbl. Lehrlinge)		Ausland	
			Anzahl (MD)		1 000 DM		
	Bergbau	22	21 831	17 826	974 631	253 574	-
2111	dar: Steinkohlenbergbau	17	21 411	17 437	931 638	251 555	-
	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	..	53 808	43 531	6 244 497	2 884 155	26 892
25	Industrie der Steine und Erden	77	2 248	1 833	195 382	11 572	-
	darunter:						
2511	Natursteinindustrie	5	185	158	11 525	926	-
2521	Sand- und Kiesindustrie	6	140	110	9 766	73	-
2527	Gewinnung und Aufbereitung sonst. Mineralien	3	47	41	1 131	480	-
2531	Zementindustrie	3	162	134	23 093	11	-
2532	Kalkindustrie	2	.	.	.	.	.
2533	Gips- und Kreideindustrie	3	170	105	13 877	3 038	-
2541	Ziegelindustrie	5	156	125	7 849	737	-
2550	Betonsteinindustrie	18	790	628	51 583	540	-
2590	Sonstige Industrie der Steine und Erden	27	396	329	61 611	4 896	-
27	Eisenschaffende Industrie	9	36 161	29 525	3 901 619	2 030 622	-
29	Gießereindustrie	16	4 625	3 666	325 214	117 079	-
	darunter:						
2910	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	12	4 382	3 496	306 226	105 909	-
2950	NE-Metallgießereien	4	243	170	18 988	11 170	-
3010	Ziehereien und Kaltwalzwerke	7	3 214	2 696	488 412	235 302	-
28	NE-Metallindustrie	4	73	58	11 418	6 304	-
22	Mineralölverarbeitung	3	185	91	520 397	179 199	26 892
4010	Chemische Industrie	30	1 777	1 087	294 687	62 114	-
42	Kohlenwertstoffindustrie	3	57	51	23 092	1 286	-
53	Sägewerke und Holzverarbeitende Industrie	16	1 279	1 046	128 125	27 816	-
5910	Gummi verarbeitende Industrie	8	4 189	3 478	354 231	212 861	-
	Investitionsgüterindustrien	..	57 103	44 868	3 829 528	1 192 574	-
31	Stahlbau (einschließlich Leichtmetallbau)	83	11 021	8 462	550 042	109 112	-
	darunter:						
3110	Hoch-, Brücken- und Wasserbau	40	7 215	5 389	288 652	73 252	-
3150	Dampfkessel-, Behälter- und Rohrleitungsbau	22	2 419	2 101	162 390	35 567	-
3160	Montage von Wärme- und Lüftungsanlagen	18	1 283	919	86 004	293	-
3020	Stahlverformung	28	5 742	4 702	432 702	93 039	-
32	Maschinenbau	94	13 516	10 108	867 894	323 548	-
33/34	Straßenfahrzeug- und Schiffbau	22	12 621	10 522	1 115 316	561 148	-
	darunter:						
3330	Herstellung von Kfz.-Teilen	7	3 759	3 128	266 029	101 883	-
3341	Herstellung von Aufbauten und Anhängern	6	501	398	19 992	3 196	-
3390	KFZ.- und Fahrrad-Reparaturwerkstätten	7	1 708	1 245	59 714	537	-
36	Elektrotechnische Industrie	43	10 503	8 005	601 409	80 902	-
37	Optische und feinmechanische Industrie + SoSo	5	87	64	3 739	381	-
	darunter:						
3750	Feinmechanische Industrie	4	.	.	.	.	.
38	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	59	3 613	3 005	258 426	24 444	-
	darunter:						
3820	Werkzeugindustrie	3	518	446	30 526	5 676	-
3830	Heiz- und Kochgeräteindustrie	2	.	.	.	.	.
3841	Stahlblechwarenindustrie	33	1 379	1 135	123 749	10 940	-
3845	Stahlrohrmöbelindustrie	3	290	194	15 924	725	-
3846	NE-Metallblechwarenindustrie	8	259	166	20 990	1 495	-
3850	Schloß- und Beschlagindustrie	4	841	748	41 908	4 410	-

noch: Betriebe, Beschäftigte und Umsatz

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Industrie nach Beteiligung

Saarland

Jahr 1974

Nr. der Systematik	Industriegruppe und -zweig	Beteiligte Betriebe	Beschäftigte		Umsatz 1)		Im Umsatz enthaltene Verbrauchsteuern
			insgesamt	darunter	insgesamt	darunter	
				Arbeiter (einschl. gewerbl. Lehrlinge)		Ausland	
			Anzahl (MD)		1 000 DM.		
	Verbrauchsgüterindustrien	..	23 160	18 940	1 261 467	293 936	
	darunter:						
52	Glasindustrie	6	1 064	904	52 641	15 686	-
54	Holzverarbeitende Industrie	36	3 529	2 789	268 183	20 605	-
	darunter:						
5410	Holzbauten und Holzbauteilindustrie	7	1 889	1 450	183 850	683	-
5420	Holz- und Polstermöbelindustrie	23	1 564	1 278	80 240	18 825	-
5440	Sonstige Holzwarenindustrie	3	37	29	2 954	1 024	-
56	Papier- und Pappe verarbeitende Industrie	13	497	609	39 004	14 250	-
	darunter:						
5630	Herst. von Spezialpapier und Verpackungsmitteln	9	314	253	19 389	6 006	-
5690	Sonstige Papier und Pappe verarbeitende Industrie	1	.	.	.	.	.
58	Kunststoffverarbeitende Industrie	24	1 829	1 438	155 672	20 818	-
62	Lederverarbeitende Industrie	13	664	594	18 563	105	-
	davon:						
6210	Lederverarbeitende Industrie	6	216	184	6 563	89	-
6250	Schuhindustrie	7	448	410	12 000	16	-
63	Textilindustrie	14	853	738	28 669	3 165	-
64	Bekleidungsindustrie	63	5 071	4 365	173 339	11 176	-
	davon:						
6411	Herren- und Knabenoberbekleidungsindustrie	14	2 028	1 721	86 110	7 005	-
6412	Damen-, Mädchen- und Kinderoberbekleidungsindustrie	23	1 363	1 219	40 966	1 607	-
6420	Wäscheindustrie	11	982	819	25 670	1 650	-
6490	Sonstige Bekleidungsindustrie	15	698	606	20 593	913	-
	Nahrungs- und Genussmittelindustrien	..	7 212	5 197	894 623	29 746	51 052
68	Ernährungsindustrie	.	.	.	.	.	.
	darunter:						
6811	Mühlenindustrie	6	113	76	37 234	572	-
6817	Brotindustrie	4	281	211	32 133	983	-
6827	Süßwarenindustrie	4	1 417	1 266	139 507	13 329	-
6831	Molkereien und Käsereien	4	649	413	88 196	3 486	-
6835	Dauermilch-, Schmelzkäse- und Kaseinwerke	1	.	.	.	.	.
6847	Fatgschmelzen und Schmalzsiedereien	2	.	.	.	.	.
6851	Fleischverarbeitende Industrie	13	1 803	1 235	255 650	1 455	-
6865	Kaffee und Tee verarbeitende Industrie	-	-	-	-	-	-
6871	Brauereien	11	2 042	1 392	227 087	8 265	32 598
6875	Spirituosenindustrie	1	.	.	.	.	.
6879	Mineralwasser- und Limonadenindustrie	9	476	332	33 986	24	-
6881	Sonstige Ernährungsindustrie	5	110	62	6 052	54	-
6885	Eisgewinnung	3	4	4	51	-	-
6889	Futtermittelindustrie	3	159	94	27 757	48	-
69	Tabakverarbeitende Industrie	1	.	.	.	.	.
	Industrie insgesamt	..	163 114	130 362	13 204 746	4 653 987	77 945

1) Ohne Umsatzsteuer.

Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb und nach dem Geschlecht

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Industrie nach Hauptbeteiligung

Saarland

September 1974

Nr.	Industriegruppe und -zweig	Zahl der Betriebe	Beschäftigte		Darunter					
					tätige Inhaber und Mitinhaber		Angestellte			
							kaufm. und Verw. Angestellte		technische Angestellte	
							insges.	weiblich	insges.	weiblich
			insgesamt	weiblich	insges.	weiblich	insges.	weiblich	insges.	weiblich
	Bergbau	17	21 737	366	-	-	1 407	307	2 481	8
2111	Steinkohlenbergbau	17	21 737	366	-	-	1 407	307	2 481	8
	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	122	54 926	3 877	30	-	5 466	1 873	4 533	96
25	Industrie der Steine und Erden	51	1 952	131	11	-	243	87	126	6
27	Eisenschaffende Industrie	6	38 754	1 745	1	-	3 618	1 109	3 153	35
2910	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	5	3 909	215	-	-	403	125	347	6
3010	Ziehereien und Kaltwalzwerke	4	2 535	244	-	-	250	97	127	4
28	NE-Metallindustrie	4	76	6	2	-	12	5	1	-
2950	Metallgießereien	3	.	.	.	.	.	.	.	.
22	Mineralölverarbeitung	2	.	.	.	.	.	.	.	.
40	Chemische Industrie	29	1 795	552	4	-	430	211	235	36
53	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	9	1 281	235	7	-	126	54	82	5
55	Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	-	-	-	-	-	-	-	-	-
59	Gummi- und Asbestverarbeitende Industrie	9	4 232	713	3	-	305	159	405	2
	Investitionsgüterindustrien	258	57 616	10 458	82	6	5 474	2 222	6 145	321
31	Stahlbau (einschließlich Leichtmetallbau)	62	11 775	596	18	1	1 007	299	1 503	64
32	Maschinenbau	69	12 680	1 452	15	1	1 633	666	1 680	94
33	Fahrzeugbau	19	13 895	1 854	4	-	1 075	381	1 111	34
34	Schiffbau	1	.	.	.	.	.	.	.	.
35	Luftfahrzeugbau	-	-	-	-	-	-	-	-	-
36	Elektrotechnische Industrie	38	10 181	4 591	8	-	990	490	1 120	77
37	Feinmechanische und optische Industrie	3	.	.	.	.	.	.	.	.
3020	Stahlverformung	22	5 349	923	12	2	409	210	446	35
38	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	44	3 644	1 016	23	2	346	172	277	15
	Verbrauchsgüterindustrien	177	22 925	10 541	71	18	2 274	1 092	1 466	217
51	Feinkeramische Industrie	6	.	.	.	.	.	.	.	.
52	Glasindustrie	7	1 064	236	3	-	103	56	51	3
54	Holzverarbeitende Industrie	27	3 085	484	13	4	338	165	278	8
39	Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräteindustrie	3	.	.	.	.	.	.	.	.
56	Papier und Pappe verarbeitende Industrie	10	494	249	-	-	66	22	21	-
57	Druckerei und Vervielfältigungsindustrie	25	.	.	.	.	.	.	.	.
58	Kunststoffverarbeitende Industrie	23	1 936	565	6	2	262	117	129	3
61	Ledererzeugende Industrie	1	.	.	.	.	.	.	.	.
62	Lederverarbeitende und Schuhindustrie	9	582	418	5	1	26	15	25	7
63	Textilindustrie	12	805	708	5	2	50	41	33	9
64	Bekleidungsindustrie	54	4 957	4 354	25	7	330	199	275	100
	Nahrungs- und Genussmittelindustrien	62	7 407	2 481	39	4	1 580	518	423	22
68	Ernährungsindustrie	61	.	.	.	.	.	.	.	.
	darunter:									
6811	Mühlenindustrie	6	122	22	7	-	23	6	15	2
6827	Süßwarenindustrie	4	1 418	1 063	4	1	92	46	50	4
6831	Molkereien und Käseereien	4	674	212	-	-	176	62	52	4
6851	Fleischverarbeitende Industrie	14	1 852	567	11	1	454	174	124	1
6871	Brauereien	11	2 052	265	8	2	530	144	99	7
69	Tabakverarbeitende Industrie	1	.	.	.	.	.	.	.	.
	Industrie insgesamt	637	164 611	27 723	222	28	16 201	6 012	15 048	664

noch: Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb und nach dem Geschlecht

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Industrie nach Hauptbeteiligung

Saarland

September 1974

Nr.	Industriegruppe und -zweig	Darunter							
		Auszubildende				Arbeiter			
		kaufm.		gewerbl.		Facharbeiter		sonstige Arbeiter	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
	Bergbau	129	41	977	-	11 705	-	5 038	10
2111	Steinkohlenbergbau	129	41	977	-	11 705	-	5 038	10
	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	398	225	1 282	23	22 712	117	20 505	1 543
25	Industrie der Steine und Erden	22	11	13	-	635	-	902	27
27	Eisenschaffende Industrie	231	140	1 026	14	17 590	57	13 135	390
2910	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	42	20	80	-	1 271	2	1 766	62
3010	Ziehereien und Kaltwalzwerke	17	10	39	-	596	36	1 506	97
28	NE-Metallindustrie	1	-	1	-	10	-	49	1
2950	Metallgießereien	.	.	.	.	.	.	.	.
22	Mineralölverarbeitung	.	.	.	.	.	.	.	.
40	Chemische Industrie	46	26	25	8	331	15	724	256
53	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	15	7	6	-	565	1	480	168
55	Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	-	-	-	-	-	-	-	-
59	Gummi- und Asbestverarbeitende Industrie	9	7	83	1	1 577	6	1 850	538
	Investitionsgüterindustrien	813	364	2 999	18	17 985	83	24 117	7 444
31	Stahlbau (einschließlich Leichtmetallbau)	282	92	637	10	5 827	1	2 501	129
32	Maschinenbau	259	126	964	2	5 363	32	2 766	531
33	Fahrzeugbau	71	34	523	1	2 517	24	8 594	1 380
34	Schiffbau	.	.	.	.	.	.	.	.
35	Luftfahrzeugbau	-	-	-	-	-	-	-	-
36	Elektrotechnische Industrie	84	40	470	2	2 098	18	5 411	3 964
37	Feinmechanische und optische Industrie	.	.	.	.	.	.	.	.
3020	Stahlverformung	61	37	242	-	1 398	-	2 781	639
38	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	55	35	160	3	759	8	2 023	781
	Verbrauchsgüterindustrien	264	145	512	199	5 926	2 077	12 410	6 793
51	Feinkeramische Industrie	.	.	.	.	.	.	.	.
52	Glasindustrie	5	4	22	-	312	13	568	160
54	Holzverarbeitende Industrie	62	28	52	-	1 275	40	1 067	239
39	Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräteindustrie	.	.	.	.	.	.	.	.
56	Papier und Pappe verarbeitende Industrie	3	2	4	-	80	-	320	225
57	Druckerei und Vervielfältigungsindustrie	.	.	.	.	.	.	.	.
58	Kunststoffverarbeitende Industrie	19	11	21	-	472	4	1 027	428
61	Ledererzeugende Industrie	.	.	.	.	.	.	.	.
62	Lederverarbeitende und Schuhindustrie	9	6	7	6	217	170	293	213
63	Textilindustrie	8	6	35	35	118	110	556	505
64	Bekleidungsindustrie	71	55	171	153	1 688	1 539	2 396	2 301
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	107	54	181	22	1 835	7	3 238	1 848
68	Ernährungsindustrie	.	.	.	.	.	.	.	.
	darunter:								
6811	Mühlenindustrie	1	1	3	-	30	-	42	12
6827	Süßwarenindustrie	11	5	19	-	165	-	1 076	1 006
6831	Molkereien und Käseereien	11	6	12	1	64	-	359	139
6851	Fleischverarbeitende Industrie	39	24	77	19	506	5	641	343
6871	Brauereien	8	4	56	1	841	1	510	106
69	Tabakverarbeitende Industrie	.	.	.	.	.	.	.	.
	Industrie insgesamt	1 711	829	5 951	262	60 163	2 284	65 308	17 638

Investitionen der Betriebe

Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

Industrie nach Hauptbeteiligung

Saarland

Jahr 1973

Nr.)	Industriegruppe und -zweig	Betriebe		Beschäftigte	Bruttozugänge an Sachanlagen (Investitionen) 2)				
		ins-gesamt	mit Investitionen	ins-gesamt Ende September	ins-gesamt	davon			je Beschäftigten
						Gebäude und bebaute Grundstücke	unbebaute Grundstücke	Maschinen und maschinelle Anlagen 3)	
		Anzahl		1 000 DM			DM		
2111	Bergbau	11	10	21 096	24 166	8 031	540	15 595	1 146
25	Verarbeitende Industrie	473	435	141 751	629 969	124 485	6 730	498 755	4 444
	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	83	79	54 365	298 318	47 735	1 427	249 159	5 487
25	Industrie der Steine und Erden	34	32	1 937	19 074	3 679	568	14 827	9 847
27	Eisenschaffende Industrie	7	7	38 445	187 590	20 066	482	167 043	4 879
2910	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	5	5	4 036	18 988	1 602	172	17 214	4 705
3010	Ziehereien und Kaltwalzwerke	4	4	2 524	13 819	5 412	156	8 252	5 475
28	NE-Metallindustrie	2	2	.	.	.	.	.	.
2950	Metallgießereien	1	1	.	.	.	.	.	.
22	Mineralölverarbeitung	2	2	.	.	.	.	.	.
40	Chemische Industrie	17	17	1 358	14 324	10 936	46	3 341	10 548
53	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	6	5	1 413	12 096	1 214	3	10 879	8 561
55	Holzschliff- Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	-	-	-	-	-	-	-	-
59	Gummi- und Asbestverarbeitende Industrie	5	4	4 170	30 906	4 594	-	26 312	7 412
	Investitionsgüterindustrien	216	199	56 064	205 334	49 556	3 256	152 519	3 662
31	Stahlbau (einschließlich Leichtmetallbau)	50	43	9 974	22 574	6 667	51	15 853	2 263
32	Maschinenbau	60	56	12 418	31 781	4 569	943	26 269	2 559
33	Fahrzeugbau	16	15	13 743	99 249	27 698	1 872	69 679	7 222
34	Schiffbau	-	-	-	-	-	-	-	-
35	Luftfahrzeugbau	-	-	-	-	-	-	-	-
36	Elektrotechnische Industrie 4)	35	31	10 552	21 385	5 667	94	15 625	2 027
37	Feinmechanische und optische Industrie	2	2	.	.	.	.	.	.
3020	Stahlverformung	20	19	5 373	20 945	2 731	209	18 005	3 898
38	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	33	33	4 004	9 400	2 224	87	7 088	2 348
	Verbrauchsgüterindustrien	129	114	24 195	79 388	19 945	1 452	57 992	3 281
51	Feinkeramische Industrie	5	4	.	.	.	.	.	.
52	Glasindustrie	5	4	1 129	1 619	469	-	1 151	1 434
54	Holzverarbeitende Industrie	20	20	3 455	10 193	4 850	67	5 276	2 950
39	Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräteindustrie	2	2	.	.	.	.	.	.
56	Papier und Pappe verarbeitende Industrie	7	7	514	1 105	81	-	1 024	2 150
57	Druckerei und Vervielfältigungsindustrie	17	15	.	.	.	.	.	.
58	Kunststoffverarbeitende Industrie	13	13	1 725	13 226	3 509	-	9 717	7 667
61	Ledererzeugende Industrie	-	-	-	-	-	-	-	-
62	Lederverarbeitende und Schuhindustrie	9	8	620	725	-	-	725	1 169
63	Textilindustrie	8	4	764	563	70	-	494	737
64	Bekleidungsindustrie	43	37	5 434	5 378	1 583	159	3 636	990
	Nahrungs- und Genussmittelindustrien	45	43	7 127	46 929	7 249	595	39 085	6 585
68	Ernährungsindustrie	44	42	7 034	46 438	7 233	595	38 609	6 602
	darunter:								
6811	Mühlenindustrie	2	2	.	.	.	.	.	.
6827	Süßwarenindustrie	1	1	.	.	.	.	.	.
6831	Molkereien und Käseereien	4	4	651	5 044	832	-	4 213	7 748
6851	Fleischverarbeitende Industrie	12	11	1 968	6 943	3 364	2	3 576	3 528
6871	Brauereien	10	10	1 970	24 677	2 549	473	21 655	12 526
69	Tabakverarbeitende Industrie	1	1	.	.	.	.	.	.
	Industrie insgesamt	484	445	162 847	654 135	132 516	7 270	514 350	4 017

1) Systematik der Industrieberichterstattung

2) Einschließlich Investitionssteuer

3) Einschließlich Betriebs- und Geschäftsausstattung

4) Zum Teil ohne Elektro-Grossfirmen.

Investitionen der Betriebe

Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

Industrie nach Hauptbeteiligung

Saarland

1966 - 1973

Nr. 1)	Industriegruppe und -zweig	Bruttozugänge an Sachanlagen (Investitionen) 2)							
		1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973
		Mio. DM							
2111	Bergbau	57,1	29,0	46,7	19,7	31,3	27,4	43,5	24,2
	Verarbeitende Industrie	435,3	456,4	424,5	546,8	745,5	1074,8	954,1	630,0
	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	267,1	339,2	225,3	173,1	390,0	642,8	533,2	298,3
25	Industrie der Steine und Erden	6,9	7,1	6,2	9,6	10,8	16,2	9,5	19,1
27	Eisenschaffende Industrie	204,5	248,7	182,1	111,0	326,9	456,8	290,0	187,6
2910	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	16,0	12,0	12,5	15,0	18,2	32,3	33,5	19,0
3010	Ziehereien und Kaltwalzwerke	4,2	3,9	5,3	9,2	8,5	23,7	40,5	13,8
28	NE-Metallindustrie	.	.	.	.	0,3	0,1	.	.
2950	Metallgießereien	0,2	.	0,2	0,3	.	.	.	.
22	Mineralölverarbeitung	.	.	.	.	.	.	.	.
40	Chemische Industrie	15,8	5,3	3,8	12,3	10,9	5,0	14,2	14,3
53	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	12,6	2,3	2,9	3,9	4,4	4,4	25,0	12,1
55	Holzschliff- Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	.	.	.	.	.	.	.	.
59	Gummi- und Asbestverarbeitende Industrie	6,4	11,9	3,2	1,8	3,5	97,3	117,7	30,9
	Investitionsgüterindustrien	77,6	56,2	102,7	243,8	213,6	229,0	252,4	205,3
31	Stahlbau (einschließlich Leichtmetallbau)	11,9	10,6	10,0	20,6	28,2	33,3	50,4	22,6
32	Maschinenbau	15,3	15,4	21,3	60,1	53,2	38,8	49,6	31,8
33	Fahrzeugbau	4,0	5,2	53,4	122,2	70,8	78,8	94,5	99,2
34	Schiffbau	.	.	.	.	.	.	.	.
35	Luftfahrzeugbau	.	.	.	.	.	.	.	.
36	Elektrotechnische Industrie 3)	18,8	10,2	6,6	15,0	17,5	30,1	30,3	21,3
37	Feinmechanische und optische Industrie	0,1	0,3	.	.	.	.	.	.
3020	Stahlverformung	15,4	8,4	5,1	15,1	34,9	36,6	16,5	20,9
38	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	12,0	6,2	6,2	10,8	9,0	11,4	11,1	9,4
	Verbrauchsgüterindustrien	53,9	26,5	51,6	82,0	95,0	144,1	108,3	79,4
51	Feinkeramische Industrie	.	.	.	.	.	.	.	.
52	Glasindustrie	1,1	2,2	1,8	2,4	2,3	1,4	1,9	1,6
54	Holzverarbeitende Industrie	8,0	2,9	3,7	7,2	14,7	14,1	11,8	10,2
39	Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräteindustrie	.	.	.	.	.	.	.	.
56	Papier und Pappe verarbeitende Industrie	0,9	1,7	0,6	0,4	2,6	2,0	1,7	1,1
57	Druckerei und Vervielfältigungsindustrie	.	.	.	.	.	.	.	.
58	Kunststoffverarbeitende Industrie	0,9	0,9	1,6	1,4	7,5	83,4	47,9	13,2
61	Ledererzeugende Industrie	.	.	.	.	.	.	.	.
62	Lederverarbeitenden und Schuhindustrie	0,6	0,2	0,5	1,6	2,5	0,5	0,8	0,7
63	Textilindustrie	0,6	1,2	12,6	14,1	9,6	2,9	3,1	0,6
64	Bekleidungsindustrie	7,5	2,8	5,9	5,7	7,4	10,0	7,4	5,4
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	36,1	34,5	44,9	47,9	46,8	58,9	60,3	46,9
68	Ernährungsindustrie	35,5	34,1	44,7	47,5	46,6	58,7	59,5	46,4
	darunter:								
6811	Mühenindustrie	0,4	0,6	0,7	0,5	.	0,7	.	.
6827	Süßwarenindustrie	3,7	3,8	6,0	3,9	3,7	10,3	.	.
6831	Molkereien und Käseereien	5,1	1,8	4,2	3,6	3,0	.	8,4	5,0
6851	Fleischverarbeitende Industrie	3,2	4,0	4,9	4,5	5,6	6,5	3,7	6,9
6871	Brauereien	20,0	19,6	22,2	25,2	26,1	35,0	32,7	24,7
69	Tabakverarbeitende Industrie	0,6	0,3	0,2	0,4	0,2	.	.	.
	Industrie insgesamt	492,4	485,4	471,2	566,6	776,8	1102,2	997,6	654,1

1) Systematik der Industrieberichterstattung

2) Einschließlich Investitionssteuer

3) Z.T. ohne Elektro-Grossfirmen.

Investitionen der Betriebe nach Kreisen

Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

Industrie nach Hauptbeteiligung

Saarland

1967 bis 1973

Jahr	Betriebe mit Investitionen Anzahl	Bruttozugänge an Sachanlagen (Investitionen) 1)			
		insgesamt	davon		
			Gebäude und bebaute Grundstücke	unbebaute Grundstücke	Maschinen und maschinelle Anlagen 2)
1 000 DM					
Kreisfreie Stadt Saarbrücken					
1967	108	32 554	6 155	320	26 079
1968	99	35 780	7 742	506	27 532
1969	88	53 471	14 869	1 082	37 520
1970	94	59 579	15 601	1 481	42 497
1971	90	91 216	19 431	1 146	70 639
1972	80	180 988	41 723	970	138 295
1973	75	130 844	27 051	2 106	101 685
Homburg					
1967	42	22 626	3 720	291	18 615
1968	39	23 896	4 466	309	19 121
1969	34	64 881	9 957	38	54 886
1970	40	69 446	14 949	419	54 078
1971	44	170 876	26 836	303	143 737
1972	33	136 645	22 950	93	113 602
1973	37	75 452	12 537	69	62 846
Merzig - Wadern					
1967	28	30 003	13 844	1 358	14 801
1968	29	32 722	9 415	241	23 066
1969	25	49 414	20 981	248	28 185
1970	29	67 666	27 908	140	39 618
1971	28	50 358	11 786	448	38 124
1972	23	95 062	33 891	117	61 054
1973	25	73 935	14 813	1 871	57 253
Ottweiler					
1967	52	93 493	11 461	536	81 496
1968	55	52 372	2 296	1 495	48 581
1969	56	42 298	4 215	453	37 630
1970	63	52 125	6 881	692	44 552
1971	59	187 572	54 196	231	133 145
1972	50	164 525	23 888	174	140 463
1973	52	63 729	13 686	353	49 690
Saarbrücken					
1967	94	189 452	39 254	2 337	147 861
1968	103	142 718	21 357	2 821	118 540
1969	102	125 581	25 305	1 938	98 338
1970	112	174 919	47 131	1 587	126 201
1971	116	183 651	47 164	1 543	134 944
1972	105	136 710	31 851	462	104 397
1973	99	109 138	25 594	673	82 869
Saarlouis					
1967	82	96 357	19 137	915	76 305
1968	85	146 872	21 727	1 222	123 923
1969	82	178 398	41 511	1 798	135 089
1970	96	295 508	28 021	923	266 564
1971	93	347 995	21 465	1 730	324 800
1972	84	191 271	50 784	706	139 781
1973	80	138 985	21 096	468	117 420
St. Ingbert					
1967	57	12 767	2 749	23	9 995
1968	54	18 609	2 689	351	15 569
1969	53	33 850	7 790	133	25 927
1970	54	39 171	9 322	191	29 658
1971	56	52 859	15 119	734	37 006
1972	52	82 730	22 567	88	60 075
1973	51	43 816	7 835	1 429	34 552
St. Wendel					
1967	31	8 166	2 410	25	5 731
1968	34	18 207	8 206	331	9 670
1969	29	18 682	4 855	238	13 589
1970	36	18 338	3 601	46	14 691
1971	30	17 663	3 977	161	13 525
1972	22	9 645	2 399	123	7 123
1973	26	18 241	9 905	301	8 036
Saarland					
1967	494	485 418	98 749	5 967	380 702
1968	498	471 176	77 898	7 276	386 002
1969	469	566 575	129 483	5 928	431 164
1970	524	776 752	153 414	5 479	617 859
1971	516	1 102 190	199 974	6 296	895 920
1972	449	997 576	230 053	2 733	764 790
1973	445	654 140	132 517	7 270	514 351

1) Einschliesslich Investitionssteuer

2) Einschliesslich Betriebs- und Geschäftsausstattung

Indexziffern der industriellen Nettoproduktion

1970 = 100

arbeitstäglich

Saarland

1971 - 1974

Indexgruppe bzw. -zweig	Gewicht	Indexziffern				Veränderungsraten gegenüber dem Vorjahr in %			
		1971	1972	1973	1974	1971	1972	1973	1974
Gesamte Industrie (ohne Bau und Energie)	100,00	105,6	113,7	125,1	121,1	+ 5,6	+ 7,7	+ 10,0	- 3,2
Kohlenbergbau	11,06	101,8	102,6	93,6	93,6	+ 1,8	+ 0,8	- 8,8	± 0
Verarbeitende Industrie	88,94	106,0	115,1	129,0	124,5	+ 6,0	+ 8,6	+ 12,1	- 3,5
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	38,62	89,5	99,3	112,7	123,2	- 10,5	+ 10,9	+ 13,5	+ 9,3
dar.: Industrie der Steine und Erden	2,34	123,1	115,5	99,2	90,5	+ 23,1	- 6,2	- 14,1	- 8,8
Eisenschaffende Industrie	27,51	82,9	91,9	110,0	126,0	- 17,1	+ 10,9	+ 19,7	+ 14,5
Eisen- und Stahlgiessereien	2,26	85,6	85,1	91,2	92,8	- 14,4	- 0,6	+ 7,2	+ 1,8
Ziehereien und Kaltwalzwerke	1,12	105,6	119,7	123,0	125,4	+ 5,6	+ 13,4	+ 2,8	+ 2,0
Chemische Industrie	1,47	108,6	125,9	141,5	135,2	+ 8,6	+ 15,9	+ 12,4	- 4,5
Sagwerke und holzbearbeitende Industrie	0,83	105,6	104,4	112,3	112,5	+ 5,6	- 1,1	+ 7,6	+ 0,2
Gummi und Asbest verarbeitende Industrie	0,69	126,9	264,1	291,6	311,3	+ 26,9	+108,1	+ 10,4	+ 6,8
Investitionsgüterindustrien	32,16	125,2	134,7	156,9	132,3	+ 25,2	+ 7,6	+ 16,5	- 15,7
dar.: Stahlbau	9,33	119,1	124,0	112,8	109,0	+ 19,1	+ 4,1	- 9,0	- 3,4
Maschinenbau	6,50	98,3	94,8	106,2	115,8	- 1,7	- 3,6	+ 12,0	+ 0,9
Strassenfahrzeugbau	8,77	161,1	188,4	260,5	160,2	+ 61,1	+ 16,9	+ 38,3	- 38,5
Elektrotechnische Industrie	2,69	141,3	158,0	185,3	208,7	+ 41,3	+ 11,8	+ 17,3	+ 12,6
Stahlverformung	2,83	96,2	97,7	104,7	109,7	- 3,8	+ 1,6	+ 7,2	+ 4,8
EBM-Industrie	2,01	103,4	105,7	111,2	102,3	+ 3,4	+ 2,2	+ 5,2	- 8,0
Verbrauchsgüterindustrien	12,37	109,9	118,0	119,0	116,4	+ 9,9	+ 7,4	+ 0,8	- 2,2
dar.: Hohlglaserzeugende Industrie	0,48	115,5	122,4	137,8	106,3	+ 15,5	+ 6,0	+ 12,6	- 22,9
Holzverarbeitende Industrie	1,63	160,2	182,6	170,4	153,0	+ 60,2	+ 14,0	- 6,7	- 10,2
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie		108,0	118,1	123,6	119,4	+ 8,0	+ 9,4	+ 4,7	- 3,4
Kunststoffverarbeitende Industrie	0,52	151,9	212,4	278,9	333,4	+ 51,9	+ 39,8	+ 31,3	+ 19,5
Textilindustrie	0,77	85,5	66,2	36,2	34,7	- 14,5	- 22,6	- 45,3	- 4,1
Bekleidungsindustrie	1,52	94,3	108,5	94,1	84,8	- 5,7	+ 15,1	- 13,3	- 9,9
Nahrungs- und Genussmittelindustrien	5,79	101,8	105,3	104,1	108,4	+ 1,8	+ 3,4	- 1,1	± 4,1
dar.: Ernährungsindustrie	5,14	103,0	107,7	107,4	112,2	+ 3,0	+ 4,6	- 0,3	± 4,5
dar.: Süßwarenindustrie	0,85	114,4	120,8	105,0	102,5	+ 14,4	+ 5,6	- 13,1	- 2,4
Fleischverarbeitende Industrie	0,87	95,0	94,4	95,0	99,5	- 5,0	- 0,6	+ 0,6	+ 4,7
Brauereien	2,43	101,3	106,3	114,4	122,4	+ 1,3	+ 4,9	+ 7,6	+ 7,0

Steinkohlenbergbau

(ohne Privatgruben)

Saarland

1964 bis 1974

Zeit	Steinkohle							Steinkohlenkoks			
	Förderung	Absatz insgesamt	davon				Produktion insgesamt	Zechenkoks		Hüttenkoks	
			Fremdabsatz	Zechenselbstverbrauch und Deputate	Einsatz der Zechenkokereien	Einsatz der Kraftwerke		zusammen	darunter Schmelzkoks	Produktion	
						für Fremdenergie					für Eigenenergie
1 000 t							1 000 t				
1964	14 657,0	14 971,7	10 605,9	725,1	1 843,3	1 201,3	596,1	4 520,6	1 447,6	84,8	3 073,0
1965	14 196,8	13 407,4	9 551,6	631,6	1 533,3	1 115,3	575,9	4 201,9	1 211,3	19,1	2 990,6
1966	13 679,1	12 236,4	9 052,5	533,8	1 407,0	779,0	464,0	3 825,5	1 132,2	-	2 693,3
1967	12 412,2	10 925,0	7 622,3	485,1	1 716,5	687,4	413,7	3 819,2	1 402,2	-	2 417,0
1968	11 260,5	11 711,1	7 844,8	450,9	2 143,1	856,3	416,0	4 120,7	1 740,6	-	2 380,1
1969	11 075,5	13 188,0	8 615,2	431,8	2 323,7	1 404,0	413,3	4 808,4	1 917,2	-	2 891,2
1970	10 554,1	12 593,0	7 482,2	398,1	2 508,2	1 763,5	441,0	5 058,9	1 899,5	-	3 159,4
1971	10 677,2	12 011,5	7 251,5	374,1	1 964,6	1 938,1	483,3	4 234,0	1 498,9	-	2 735,1
1972	10 428,6	10 807,9	6 926,8	356,9	1 353,5	1 775,9	394,8	3 722,8	1 197,5	-	2 525,3
1973	9 175,3	10 005,0	6 235,0	324,7	1 296,7	1 812,5	336,1	4 073,5	1 398,6	-	2 674,9
1974	8 929,7	9 908,7	6 212,9	298,8	1 209,2	1 844,8	343,0	4 275,9	1 174,7	-	2 801,2

Zeit	Tatsächliche Fördertage	Förderung 1) je tatsächliche Fördertage	Schichtleistung 1)		insgesamt	Fremdabsatz				Kohlenbestände insgesamt Ende Dezember
			Grubenbetriebe unter Tage	Bergbauliche Betriebe		davon				
						Saarland	übriges Inland 2)	Frankreich	andere Länder	
1 000 t		kg		1 000 t						
1964	296,42	49,4	2 616	2 123	10 605,9	4 889,3	2 931,6	2 699,1	85,9	511,1
1965	298,21	47,6	2 740	2 215	9 551,6	4 285,1	2 386,1	2 796,9	83,5	1 352,3
1966	292,93	46,7	2 960	2 379	9 052,6	3 603,3	2 491,6	2 881,2	76,5	2 815,9
1967	266,32	46,6	3 198	2 586	7 622,3	2 986,9	1 925,7	2 574,1	135,6	4 300,1
1968	269,85	41,7	3 214	2 602	7 844,8	3 135,1	2 313,2	2 262,6	133,9	3 831,9
1969	287,54	38,5	3 394	2 752	8 615,2	3 504,8	3 071,6	1 969,6	69,2	1 740,2
1970	288,05	36,6	3 632	2 922	7 482,2	3 447,4	2 149,2	1 831,9	53,7	688,7
1971	273,80	39,0	3 792	3 050	7 251,5	3 781,8	1 813,6	1 645,9	10,2	369,5
1972	262,00	39,8	3 945	3 166	6 926,8	3 496,8	1 635,9	1 789,1	5,0	397,9
1973	254,16	36,1	4 074	3 232	6 235,0	3 344,5	1 359,8	1 526,2	4,5	282,6
1974	254,89	35,0	4 289	3 393	6 212,9	3 344,7	1 444,6	1 401,8	21,8	329,8

Produktion der eisenschaffenden Industrie³⁾

Zeit	Roheisen insgesamt	Rohstahl ⁴⁾				Walzstahlfertig-erzeugnisse ⁵⁾	Öfen zur Eisen- und Stahlgewinnung				
		insgesamt	davon				Hochöfen	Thomas-konverter	Martinöfen (basisch)	Lichtbogen-öfen	Blasstahl-öfen
			Thomasstahl	SM-Stahl	sonst. Stahl						
1 000 t											
1964	3 641,6	4 217,2	2 899,1	878,1	440,0	3 067,1	21	17	13	4	4
1965	3 669,4	4 214,9	2 859,6	869,3	486,0	3 067,3	21	16	13	5	1
1966	3 699,8	4 337,8	2 920,5	923,7	493,6	3 047,8	18	17	13	5	2
1967	3 461,9	4 074,7	2 702,9	775,2	596,6	2 792,6	17	19	11	4	2
1968	3 814,2	4 589,8	3 010,7	869,8	709,3	3 078,7	15	19	12	5	2
1969	4 592,5	5 462,8	3 213,8	843,7	1 405,3	3 557,9	18	16	12	5	1
1970	4 588,8	5 412,8	2 934,0	790,6	1 688,2	3 580,6	16	14	11	4	3
1971	3 879,1	4 449,3	2 284,9	583,7	1 580,7	2 933,3	15	13	6	4	3
1972	4 468,4	4 998,1	2 390,8	533,8	2 073,5	3 317,7	16	14	9	5	4
1973	4 975,2	5 713,1	1 729,1	551,2	3 432,8	4 096,1	17	9	7	4	7
1974	5 533,4	6 367,9	1 579,0	556,1	4 232,8	4 690,7	18	8	9	4	8

1) Monatsdurchschnitte. - 2) Ab 1964 einschl. Gesamtabsatz an die Deutsche Bundesbahn und Werkslieferungen (Anteil Saarland einbegriffen); 1966 einschl. Lieferungen an die Notgemeinschaft deutscher Steinkohlenbergbau (425 000 t). - 3) Quelle: Statistisches Bundesamt, Außenstelle Düsseldorf. - 4) Einschl. Flüssigstahl. - 5) Gemäß Montanvertrag (ohne nahtlose Stahlröhren, einschl. Röhren- und vierkantstahl).

Industrielle Produktion

nach der
vierteljährlichen Produktionserhebung

Industrie

Saarland

Jahre: 1973 - 1974

Melde-Nr.	Ausgewählte Erzeugnisse	Maßeinheit	Menge		Wert in 1 000 DM	
			1973	1974	1973	1974
	<u>25 - Steine und Erden</u>	1 000 DM	.	.	184 884	183 065
25 11	Natursteine	1 000 DM	.	.	8 871	11 431
25 21 11	Bausand und Baukies (ohne Kies für Wegebau)	t	1 083 213	1 083 184	8 376	8 283
25 36 00	Transportbeton	cbm	620 464	531 677	36 444	35 327
25 41 11-13	Mauer - Vollziegel	cbm	68 777	63 474	4 727	4 829
25 54	Betonerzeugnisse für den Hochbau	1 000 DM	.	.	20 238	17 346
25 54 42	Hohlblocksteine	cbm	58 336	42 472	2 398	2 060
25 54 65	Betonfertigteile konstruktiver Art	t	46 530	39 675	14 200	11 562
25 57	Betonsteinerzeugnisse für den Tief- und Straßenbau	1 000 DM	.	.	17 102	19 927
25 57 11	Batonrohre aller Art	t	47 793	42 211	3 464	4 432
25 57 31	Gehweg- und Belagplatten	t	69 249	80 955	3 616	4 073
25 57 34	Betonsteine etc. aus Beton	t	86 981	92 712	4 595	5 699
25 57 37	Betonpflastersteine	t	79 014	68 303	4 222	4 658
25 63	Schlacken und Schlackenerzeugnisse	1 000 DM	.	.	31 299	29 584
25 63 27	Schlackenhohlblocksteine	cbm	61 629	39 888	4 182	2 389
25 63 93	Hochhofenschlackensand	t	506 771	479 014	2 232	2 196
	<u>27 - Eisen und Stahl</u>	1 000 DM	.	.	2948 411	4145 055
	<u>28 - NE-Metalle und Metallhalbzeug</u>	1 000 DM	.	.	5 664	9 203
	<u>29 - Gießereierzeugnisse</u>	1 000 DM	.	.	267 853	337 697
29 1	<u>Eisen-, Stahl- und Temperguß</u>	1 000 DM	.	.	256 004	318 733
29 11 00	Eisenguß	t*	232 689	252 222	.	.
	darunter zum Absatz bestimmt	t	182 716	198 287	219 147	292 778
29 5	<u>NE-Metallguß</u>	1 000 DM	.	.	11 849	18 964
	<u>30 - Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke und der Stahlverformung</u>	1 000 DM	.	.	704 169	844 103
30 1	<u>Erzeugnisse der Ziehereien und Kaltwalzwerke</u>	1 000 DM	.	.	416 568	488 699
30 15	Kalt gezogener Draht	t*	214 143	207 518	.	.
	darunter zum Absatz bestimmt	t	92 462	98 063	82 997	118 216
30 17	Drahterzeugnisse	t	117 172	115 954	120 612	164 092
30 2	<u>Erzeugnisse der Stahlverformung</u>	1 000 DM	.	.	287 383	354 543
30 21	Schmiedestücke, Preß-, Zieh- und Stanzteile, Federn	t	83 945	97 838	200 515	257 690
30 22	Ketten	t	3 083	3 162	6 805	8 251
30 23	Schrauben, Norm- und Fassondrehteile aus Stahl und NE-Metallen	t	29 877	30 653	58 266	65 388

noch: Industrielle Produktion
nach der
vierteljährlichen Produktionserhebung

Industrie

Saarland

Jahre: 1973 - 1974

Melde-Nr.	Ausgewählte Erzeugnisse	Maßeinheit	Menge		Wert in 1 000 DM	
			1973	1974	1973	1974
	<u>31 - Stahlbauerzeugnisse</u>	1 000 DM	.	.	469 165	474 331
31 12	Hochbaukonstruktionen aus Stahl und Leichtmetall	t	53 160	47 719	113 647	112 455
	darunter ganz oder überwiegend aus Stahl:					
31 12 11 3	Hallen, einfach	t	1 728	1 631	3 186	3 282
31 12 15 3	Hallen mit Einbauten wie Kranbahnen, Bühnen usw.	t	24 857	18 225	60 066	55 974
31 12 20 3	Skelett-, Stütz- und Trägerkonstruktionen	t	11 621	20 561	23 458	36 127
31 12 45 3	Gerüstkonstruktionen	t	1 472	1 058	2 344	1 507
31 12 90 3	Kleinkonstruktionen	t	11 332	4 528	18 072	10 112
31 13 00 3	Behälterbauten für feste Stoffe (ganz oder überwiegend aus Stahl)	t	5 096	3 509	12 477	8 967
31 16	Tore, Türen, Fenster und Glasdächer aus Stahl und Leichtmetall	t	1 889	1 672	18 396	19 413
31 16 10 3	Tore und Türen (ganz oder überwiegend aus Stahl)	t	406	337	1 848	1 604
31 16 10 4	Tore und Türen (ganz oder überwiegend aus Leichtmetall)	t	210	267	3 842	5 165
31 16 41 4	Fenster aus Normalprofilen (ganz oder überwiegend aus Leichtmetall)	t	1 140	956	11 119	10 835
31 18	Konstruktionen in Leichtbauweise (ganz oder überwiegend aus Stahl)	t	8 381	6 432	7 433	7 265
31 55	Behälter (ortsfest) und Kesselschmiedeerzeugnisse	t	8 336	4 440	19 757	11 447
31 56	Rohrleitungen	t	6 613	8 108	9 642	12 597
31 99	Montagen und Reparaturen	1 000 DM	.	.	259 787	264 924
31 99 12	an Hochbaukonstruktionen	1 000 DM	.	.	61 283	66 041
31 99 19	an sonstigen Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen	1 000 DM	.	.	10 344	11 587
31 99 51	an Dampfkesseln, Feuerungen und Hilfsapparaten	1 000 DM	.	.	4 750	4 540
31 99 56	an Rohrleitungen	1 000 DM	.	.	93 708	99 036
31 99 61	an Zentralheizungsanlagen	1 000 DM	.	.	42 918	40 859
31 99 64	an Be- und Entlüftungsanlagen	1 000 DM	.	.	6 102	5 344
31 99 67	an gesundheitstechnischen Haushaltsanlagen	1 000 DM	.	.	7 450	6 329
31 99 69	an sonstigen gesundheitstechnischen Anlagen	1 000 DM	.	.	4 257	3 237
	<u>32 - Maschinenbauerzeugnisse</u>	1 000 DM	.	.	691 856	836 986
32 11	Metallbearbeitungsmaschinen der spanabhebenden Formung	t	729	897	9 521	12 001
32 12	Metallbearbeitungsmaschinen der spanlosen Formung	t	277	601	2 339	5 499
32 13	Hütten- und Walzwerkeinrichtungen	t	7 295	10 331	34 277	57 636
32 18	Maschinen- und Präzisionswerkzeuge für die Metall- und Werkstoffbearbeitung	t	2 187	2 578	29 729	36 247
32 32	Lufttechnische Einzelapparate und Anlagen	t	5 414	4 634	35 945	30 061
32 33	Gewerbliche Kühlmöbel und -geräte, Kältemaschinen und -anlagen	t	536	402	11 079	9 743

noch: Industrielle Produktion
nach der
vierteljährlichen Produktionserhebung

Industrie

Saarland

Jahre: 1973 - 1974

Melde-Nr.	Ausgewählte Erzeugnisse	Maßeinheit	Menge		Wert in 1 000 DM	
			1973	1974	1973	1974
32 34	Flüssigkeitspumpen	t	2 465	2 431	38 011	41 483
32 36	Maschinen für die Bauwirtschaft	t	5 640	4 458	24 065	24 193
32 37	Maschinen für die Baustoff-, Keramik- und Glasindustrie	t	1 437	1 011	8 397	5 853
32 38	Maschinen und Einrichtungen für den Bergbau	t	18 269	20 242	79 482	88 045
32 55	Krane und Hebezeuge	t	1 926	2 799	15 294	18 892
32 58	Stetigförderer (ohne solche für den Bergbau, für Getreidemühlen und ohne pneumatische Förderanlagen für Getreide)	t	4 454	3 329	26 224	23 830
32 76	Zahnräder und Getriebe	t	911	996	4 666	4 360
32 82	Armaturen	t	3 993	4 690	60 727	94 519
32 95	Raparaturen an Maschinenbauerzeugnissen	1 000 DM	.	.	10 244	12 062
32 96	Lohnveredelungsarbeiten an Maschinenbauerzeugnissen	1 000 DM	.	.	8 997	11 997
32 97	Montagen an Maschinenbauerzeugnissen	1 000 DM	.	.	44 527	50 139
	<u>33 - Straßenfahrzeuge</u>	1 000 DM	.	.	1643 898	1076 317
	<u>36 - Elektrotechnische Erzeugnisse</u>	1 000 DM	.	.	454 430	528 819
36 21	Hochspannungsschaltgeräte und -anlagen ab 1 000 V	t	288	540	2 382	4 311
36 22	Niederspannungsschaltgeräte und -anlagen unter 1 000 V	t	852	974	9 709	11 134
36 23	Installationsgeräte bis 1 000 V	t	20 813	20 475	46 335	46 402
36 37	Elektromotorische Wirtschaftsgüter	t	13 211	15 062	139 882	159 868
36 95	Raparaturen an elektrotechnischen Erzeugnissen	1 000 DM	.	.	13 739	14 615
36 97	Montagen von elektrotechnischen Erzeugnissen	1 000 DM	.	.	57 674	61 391
	<u>37 - Feinmechanische und optische Erzeugnisse</u>	1 000 DM	.	.	2 802	2 884
	<u>38 - Eisen-, Blech- und Metallwaren</u>	1 000 DM	.	.	250 508	248 879
38 41	Geräte und Bedarfsartikel aus Stahlblech für Haus- und Landwirtschaft, Gewerbe und Verkehr	t	6 612	6 077	13 189	13 839
38 42	Erzeugnisse aus Stahlblech für den Zentralheizungs- und anderen Baubedarf	t	37 723	35 537	55 763	61 162
38 42 31	Stahltüren aus gefalzten Blechprofilen	t	33 937	31 246	45 045	44 389
38 42 33	Stahl-tore aus gefalzten Blechprofilen	t	74	38	331	225
38 44	Rohre und Sonderausstattungen aus Stahlblech sowie Blechkonstruktionen	t	10 488	8 398	22 026	16 901
38 44 15	Ofenrohre aus Stahlblech	t	412	260	1 872	1 308
38 44 51/59	Blechkonstruktionen	t	8 993	7 336	16 545	12 644
38 45	Möbel aus Stahl- und NE-Metallrohren	1 000 DM	.	.	14 282	16 000
38 46	Geräte und Bedarfsartikel aus NE-Metallblechen für Haus- und Landwirtschaft, Gewerbe und Verkehr	1 000 DM	.	.	20 416	20 889
38 95	Raparaturen an Eisen-, Blech- und Metallwaren	1 000 DM	.	.	375	392

noch: Industrielle Produktion
nach der
vierteljährlichen Produktionserhebung

Industrie

Saarland

Jahre: 1973 - 1974

Melde-Nr.	Ausgewählte Erzeugnisse	Maßeinheit	Menge		Wert in 1 000 DM	
			1973	1974	1973	1974
38 97	Montagen von Eisen-, Blech- und Metallwaren	1 000 DM	.	.	20 341	14 409
	<u>40 - Chemische Erzeugnisse</u>	1 000 DM	.	.	216 190	277 991
42 11	Aromatische Kohlenwasserstoffe, chemisch nicht einheitlich	t	21 763	14 295	4 892	4 419
42 24	Aromatische Kohlenwasserstoffe, chemisch einheitlich	t	34 357	37 439	8 950	30 565
42 24 11	Reinbenzole auf Kohlebasis	t	34 357	37 439	8 950	30 565
43 11	Einnährstoffdünger	t*	103 645	140 199	.	.
	darunter zum Absatz bestimmt	t	85 339	117 969	30 496	59 684
43 11 55	Thomasphosphatmehl	t-P2-05*	80 214	79 965	.	.
	darunter zum Absatz bestimmt	t-P2-05	61 946	57 735	20 299	25 940
46 42	Lacke, Öl-, Leim- und Wasserfarben; Spachtel	t	10 272	9 292	16 981	17 199
46 42 15	Wasserverdünnbare Anstrichmittel pigmentiert oder mit Füllstoffen versetzt	t	5 698	5 288	6 603	6 429
46 42 41	Standöl- und sonstige Öllacke und -lackfarben, Ölstrichfarben	t	542	529	1 942	2 424
46 42 45	Lacke und Anstrichfarben auf der Basis von Alkydharzen oder anderen ölmodifizierten Kunstharzen	t	1 621	1 185	3 239	3 019
46 42 49	Sonstige Kunstharzlacke und -lackfarben auf der Basis nicht ölmodifizierter Kunstharze	t	1 159	1 034	3 126	2 990
46 42 71	Streichfertige Metallfarben	t	497	416	1 049	1 226
46 45 00	Verdünnungen	t	515	469	548	585
47 47	Human-pharmazeutische Spezialitäten	1 000 DM	.	.	39 704	40 591
	<u>52 - Glas und Glaswaren</u>	1 000 DM	.	.	54 930	50 405
	<u>53 - Schnittholz, Sperrholz und sonstiges bearbeitetes Holz</u>	1 000 DM	.	.	87 302	90 929
53 16 10	Nadelschnittholz	cbm*	31 693	27 488	.	.
	darunter zum Absatz bestimmt	cbm	24 649	20 704	5 305	5 063
53 16 50	Laubschnittholz	cbm*	52 041	42 542	.	.
	darunter zum Absatz bestimmt	cbm	45 549	34 926	9 046	7 616
	<u>54 - Holzwaren</u>	1 000 DM	.	.	304 680	285 950
54 11	Bauelemente aus Holz	1 000 DM	.	.	7 583	4 388
54 22	Zimmer- und Küchenmöbel aus Holz, auch Polstermöbel (Einzelstücke)	1 000 DM	.	.	54 004	55 534
54 22 10	Sitzmöbel	St.	71 876	41 410	2 736	1 919
54 22 21	Polstersessel	St.	20 938	20 543	6 041	6 031
54 24	Spezialmöbel und Innenausbauten aus Holz	1 000 DM	.	.	14 832	15 981
54 24 20	Ladeneinrichtungen aus Holz	1 000 DM	.	.	9 185	8 228
54 97	Montagen von Holzwaren	1 000 DM	.	.	29 353	24 429
	<u>56 - Papier- und Pappwaren</u>	1 000 DM	.	.	36 792	39 608

nach: Industrielle Produktion

nach der
vierteljährlichen Produktionserhebung

Industrie

Saarland

Jahre: 1973 - 1974

Melde-Nr.	Ausgewählte Erzeugnisse	Masseinheit	Menge		Wert in 1 000 DM	
			1973	1974	1973	1974
	<u>57 - Druckereierzeugnisse, Lichtpaus- u. verwandte Waren</u>	1 000 DM	.	.	117 354	124 929
57 11 2-4	Geschäftspapiere u.ä. Druckerzeugnisse	1 000 DM	.	.	15 505	18 087
57 11 23-43	davon: Hochdruck	1 000 DM	.	.	13 608	15 651
57 11 24-44	Flachdruck	1 000 DM	.	.	1 897	2 436
57 11 5	Druckerzeugnisse für Verpackungszwecke	1 000 DM	.	.	3 066	2 459
57 12 1	Plakate, Kataloge, Prospekte u.ä.	1 000 DM	.	.	11 216	11 487
57 13 03	Bücher und Broschüren, Hochdruck	1 000 DM	.	.	8 506	9 446
57 14	Zeitungen und Zeitschriften	1 000 DM	.	.	71 532	73 752
57 14 13/53	davon: Hochdruck	1 000 DM	.	.	65 559	67 356
57 14 14/54	Flachdruck	1 000 DM	.	.	5 973	6 396
	<u>58 - Kunststoffserzeugnisse</u>	1 000 DM	.	.	112 024	168 802
58 19 11/15	Schaumstoffe aus Kunststoff	t	8 264	9 049	30 356	36 730
58 22	Einzelteile aus Kunststoff für elektrotechnische Erzeugnisse	t	1 019	1 280	6 074	7 692
58 26	Einzelteile aus Kunststoff für Bauten	t	4 557	4 627	14 360	16 220
58 54	Medizinische, sanitäre, hygienische und Laborbedarfsartikel aus Kunststoff	t	171	157	2 960	3 701
58 57	Verpackungsmittel, Lager- und Transportbehälter aus Kunststoff	t	1 778	2 487	4 152	8 768
58 57 14	Tüten und Beutel aus Polyäthylen und sonstigen Polyolefinen	t	1 546	2 197	3 206	7 180
	<u>59 - Gummi- und Asbestwaren</u>	1 000 DM	.	.	250 650	331 740
	<u>62 - Lederwaren und Schuhe</u>	1 000 DM	.	.	19 322	18 789
	<u>63 - Textilien</u>	1 000 DM	.	.	14 196	11 240
	<u>64 - Bekleidung</u>	1 000 DM	.	.	175 505	168 748
64 11	Männer- und Knabenoberbekleidung	1 000 DM	.	.	78 743	81 202
64 11 11-19	Anzüge	St.	452 087	471 846	58 874	61 159
64 11 21-29	Sakkos	St.	143 100	136 083	11 076	10 782
64 11 31-39	Hosen	St.	631 464	592 072	8 112	8 981
64 12	Frauen- und Mädchenoberbekleidung	1 000 DM	.	.	28 735	32 485
64 12 30	Röcke und Hosen	St.	59 392	83 832	890	874
64 12 41-49	Blusen	St.	400 594	602 566	6 247	10 340
64 12 5	Kleider	St.	490 072	421 239	19 053	17 871
64 13	Kinderoberbekleidung	1 000 DM	.	.	10 623	10 738
64 21	Leibwäsche für Männer und Knaben	1 000 DM	.	.	20 359	21 945
64 41	Krawatten, Handschuhe, Schals und Tücher	1 000 DM	.	.	825	868
	<u>68 - Erzeugnisse der Ernährungsindustrie</u>	1 000 DM	.	.	783 955	839 636
68 11	Mahl- und Schäl- u. Mühlenenerzeugnisse	1 000 DM	.	.	34 027	38 274
68 11 12	Weizenmehl und Weizenbackschrot	t	46 001	45 127	30 464	31 549
68 11 17	Kleie und Futtermehle	t	9 563	9 690	2 410	2 592

noch: Industrielle Produktion
nach der
vierteljährlichen Produktionserhebung

Industrie

Saarland

Jahre: 1973 - 1974

Melde-Nr.	Ausgewählte Erzeugnisse	Maßeinheit	Menge		Wert in 1 000 DM	
			1973	1974	1973	1974
68 17	Brot, Kleingebäck und Feinbackwaren	1 000 DM	.	.	10 988	14 055
68 17 11	Brot aller Art	t	3 673	6 429	6 900	8 392
68 17 15	Kleingebäck	t	439	439	972	1 106
68 17 50	Feinbackwaren	t	336	1 779	3 116	4 557
68 27	Süßwaren	1 000 DM	.	.	123 524	142 864
68 51	Fleisch und Fleischwarenerzeugnisse	1 000 DM	.	.	229 631	242 144
68 51 11	Schweinefleisch, frisch	t	2 840	3 056	19 349	20 595
68 51 15	Rindfleisch, frisch	t	1 809	1 869	11 144	12 159
68 51 31	Wurstwaren	t*	20 632	21 001	.	.
	darunter zum Absatz bestimmt	t	19 418	19 767	122 982	128 329
68 51 39	andere Fleischwaren	t	6 619	7 221	43 629	47 997
68 51 51	Wurstkonserven	t	3 739	3 557	18 101	18 205
68 51 55	sonstige Fleischkonserven	t	2 448	2 739	14 026	14 810
68 71	Bier und seine Nebenerzeugnisse	1 000 DM	.	.	184 266	205 498
68 71 51	Vollbier 11 - 14 %, obergärig	hl	62 472	67 358	4 018	3 684
68 71 55	Vollbier 11 - 14 %, untergärig	hl	2 253 887	2 398 882	177 997	199 549
68 71 91	Treber, naß	t	45 288	46 789	1 791	1 860
68 79	Mineralbrunnen, Mineralwasser und Limonaden	1 000 DM	.	.	31 122	32 184
68 79 50	Fruchtsaftgetränke	1 000 l	3 517	3 329	1 611	1 440
68 79 80	Limonaden, natürliche Kalt- und Heißgetränke	1 000 l	54 531	55 424	29 069	30 068
68 81	Sonstige Erzeugnisse der Ernährungsindustrie	1 000 DM	.	.	4 170	4 518
68 85 50	Kunsteis	t	5 018	3 471	267	186
68 89	Futtermittel	1 000 DM	.	.	22 836	24 099

*) Einschließlich der zur Weiterverarbeitung im gleichen Unternehmen bestimmten Produktion

1) Versandwerte lt. Textilfachstatistik

Jahresvergleich

Alle Betriebe ¹⁾

Bauhauptgewerbe

Saarland

1974 /73

Merkmale	Maßeinheit	1974	1973	Zu-(+) bzw. Abnahme (-) 1974 gegen 1973
				%
Beschäftigte insgesamt	MD / Anz.	20 354	22 267	- 8,6
Tätige Inhaber und Mitinhaber	MD / Anz.	780	849	- 8,1
Kaufmännische und technische Angestellte einschl. Lehrlinge	MD / Anz.	2 303	2 338	- 1,5
Facharbeiter einschließlich Poliere und Meister	MD / Anz.	11 465	12 314	- 6,9
Fachwerker und Werker	MD / Anz.	5 316	6 368	- 16,5
Gewerbliche Lehrlinge, Anlernlinge, Praktikanten	MD / Anz.	490	398	+ 23,1
Lohnsumme	1 000 DM	378 021	372 558	+ 1,5
Gehaltsumme	1 000 DM	62 776	58 446	+ 7,4
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 000	32 347	35 019	- 7,6
Wohnungsbau	1 000	10 088	11 687	- 13,7
Landwirtschaftlicher Bau	1 000	55	133	- 58,6
Gewerblicher und industrieller Bau	1 000	6 584	7 435	- 11,4
Öffentlicher und Verkehrsbau	1 000	15 620	15 764	- 0,9
Hochbau	1 000	3 000	2 693	+ 11,4
Straßenbau	1 000	6 664	6 217	+ 7,2
Sonstiger Tiefbau	1 000	5 956	6 854	- 13,1
Umsatz insgesamt ²⁾	1 000 DM	1 169 297	1 159 709	+ 0,8
Wohnungsbau	1 000 DM	289 786	326 755	- 11,3
Landwirtschaftlicher Bau	1 000 DM	2 163	2 740	- 21,1
Gewerblicher und industrieller Bau	1 000 DM	259 331	250 276	+ 3,6
Öffentlicher und Verkehrsbau	1 000 DM	618 017	579 938	+ 6,6
Hochbau	1 000 DM	110 931	107 425	+ 3,3
Straßenbau	1 000 DM	273 327	194 782	+ 40,3
Sonstiger Tiefbau	1 000 DM	233 759	277 731	- 15,8
Auftragseingang ²⁾	1 000 DM	803 589	803 942	± 0
Auftragsbestand Ende Dezember ²⁾	1 000 DM	278 606	333 641	- 16,5
Auftragsbestand ²⁾	VjD. / 1 000 DM	335 813	375 495	- 10,6

¹⁾ Auftragseingang und -bestand nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten.

²⁾ Ohne Umsatzsteuer.

Beschäftigung und geleistete Arbeitsstunden in zeitlicher Entwicklung

Alle Betriebe

Bauhauptgewerbe

Saarland

1960 bis 1974

Jahr - Monat	Beschäftigte ¹⁾					Geleistete Arbeitsstunden						
	Insgesamt	Inhaber und Angestellte	Facharbeiter einschliesslich Meister und Poliere Anzahl	Fachwerker und Werker	Gewerblich- Auszubildende	Insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau		
										Hochbau	Strassenbau	Sonstiger Tiefbau
1960	31 160	3 226	15 302	12 167	465	55 888	18 896	271	14 978	6 458	7 236	8 049
1961	30 645	3 246	14 708	12 321	370	55 147	17 792	389	13 831	5 950	8 427	8 758
1962	31 947	3 387	15 216	12 990	354	54 887	16 154	290	13 487	6 499	9 229	9 228
1963	32 786	3 523	15 890	12 992	381	53 965	16 208	358	11 719	6 750	9 421	9 509
1964	31 306	3 541	15 526	11 725	514	54 469	16 879	286	11 108	7 609	9 816	8 771
1965	29 907	3 547	15 080	10 682	598	50 222	15 500	299	10 983	6 007	8 987	8 446
1966	27 644	3 485	14 250	9 274	635	47 704	14 228	307	10 931	5 826	8 412	8 000
1967	23 572	3 165	12 347	7 516	544	39 072	11 753	212	8 179	4 611	6 987	7 330
1968	23 558	3 020	12 138	7 861	539	38 711	11 642	152	7 924	4 944	6 968	7 081
1969	22 832	3 020	11 840	7 479	493	36 762	10 718	139	8 464	3 801	6 612	7 028
1970	22 430	3 050	11 982	6 965	433	36 907	10 567	55	9 606	3 375	6 644	6 660
1971	23 062	3 121	12 447	7 140	354	39 197	11 432	49	10 887	3 727	6 986	6 116
1972	22 142	3 109	11 850	6 841	342	36 674	12 170	88	9 241	2 591	6 462	6 122
1973	22 267	3 187	12 314	6 368	398	35 019	11 687	133	7 435	2 693	6 217	6 854
1974	20 354	3 083	11 465	5 316	490	32 347	10 088	55	6 584	3 000	6 664	5 956
1 000 Std.												
1973 Jan.	20 905	3 141	11 365	6 076	323	2 168	713	7	566	148	342	392
Febr.	20 710	3 128	11 306	5 964	312	2 236	765	4	572	153	346	396
März	21 807	3 157	12 057	6 253	340	2 777	975	13	610	200	453	526
April	22 082	3 142	11 993	6 583	364	3 009	1 058	8	591	191	544	617
Mai	22 534	3 159	12 298	6 718	359	3 435	1 197	53	663	226	588	708
Juni	22 856	3 172	12 605	6 695	384	3 301	1 121	8	661	239	605	667
Juli	22 993	3 183	12 738	6 690	382	3 147	999	6	681	234	607	620
Aug.	23 033	3 201	12 769	6 588	475	3 377	1 128	6	726	258	594	665
Sept.	22 997	3 236	12 915	6 360	486	3 306	1 084	5	680	274	620	643
Okt.	22 894	3 261	12 732	6 440	461	3 572	1 172	8	738	318	645	691
Nov.	22 445	3 243	12 597	6 155	450	2 913	899	13	564	265	583	589
Dez.	21 952	3 225	12 390	5 898	439	1 778	576	2	383	187	290	340
1974 Jan.	20 408	3 130	11 667	5 177	434	2 478	812	3	523	233	467	440
Febr.	20 542	3 201	11 767	5 143	431	2 332	789	4	477	206	463	393
März	21 131	3 209	11 981	5 522	419	2 799	990	5	548	237	529	490
April	20 963	3 115	11 748	5 681	419	3 017	984	6	559	257	634	577
Mai	21 097	3 106	11 880	5 695	416	3 251	1 038	7	588	288	709	621
Juni	21 038	3 103	11 785	5 728	422	2 762	891	8	543	241	589	490
Juli	21 291	3 106	11 923	5 796	466	2 811	859	5	588	253	613	493
Aug.	21 060	3 101	11 736	5 644	579	3 059	899	8	654	269	653	576
Sept.	20 297	3 037	11 300	5 367	593	2 884	847	3	604	282	584	564
Okt.	19 671	3 028	11 063	5 004	576	2 896	807	2	617	300	614	556
Nov.	19 050	3 012	10 806	4 672	560	2 329	671	1	478	234	477	468
Dez.	17 701	2 846	9 932	4 361	562	1 729	501	3	405	200	332	288

1) Jahreszahlen im Monatsdurchschnitt.

Umsatz, Auftragseingang, Auftragsbestand, Löhne und Gehälter in zeitlicher Entwicklung

Alle Betriebe ¹⁾

Bauhauptgewerbe

Saarland

1960 bis 1974

Jahr - Monat	Umsatz								Auftrags- eingang	Auftrags- bestand ²⁾	Löhne.	Gehälter
	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau							
					Zusammen	Hochbau	Straßenbau	Sonstiger Tiefbau				
1 000 DM												
1960	499 653	153 191	2 469	139 866	204 127	60 830	71 688	71 609	..	116 632	175 464	20 772
1961	544 358	159 115	3 603	143 398	238 242	62 268	99 308	76 666	..	167 906	189 540	22 980
1962	621 147	159 150	3 128	158 002	300 867	74 706	123 769	102 392	..	245 687	212 268	25 932
1963	703 607	181 618	4 086	154 992	362 911	92 619	157 667	112 625	..	276 846	238 780	28 416
1964	806 058	209 462	3 533	155 262	437 801	115 199	190 745	131 857	..	252 613	254 520	30 816
1965	781 112	202 233	3 894	175 571	399 414	94 969	169 460	134 985	..	237 218	256 108	32 880
1966	776 858	204 258	4 547	182 764	385 289	92 481	148 843	143 965	..	250 016	257 716	34 151
1967	687 176	176 127	3 933	148 541	358 575	78 349	141 099	139 127	..	246 153	216 138	31 901
1968 ³⁾	480 592	134 408	7 149	108 765	230 270	48 874	87 532	93 864	..	236 500	222 434	31 467
1969	592 448	143 689	3 333	153 571	291 855	62 003	116 059	113 793	..	303 966	227 315	35 249
1970	852 962	210 625	2 665	197 400	442 272	76 842	177 859	187 571	..	386 493	276 183	40 313
1971	1032 816	262 483	1 824	289 664	478 845	92 928	213 778	172 139	714 397	375 406	324 461	46 110
1972	1065 971	305 816	3 732	269 867	486 556	80 113	200 208	206 235	789 052	348 126	347 275	52 152
1973	1159 709	326 755	2 740	250 276	579 938	107 425	194 782	277 731	803 942	375 495	372 558	58 446
1974	1169 297	289 786	2 163	259 331	618 017	110 931	273 327	233 759	803 589	335 813	378 021	62 776
1973 Jan.	71 635	29 223	58	16 049	26 305	2 848	9 764	13 693	40 546	..	22 265	4 376
Febr.	60 035	17 659	32	14 375	27 969	7 117	8 979	11 873	65 246	..	21 479	4 392
März	84 569	24 327	633	23 023	36 586	7 920	9 981	18 685	84 836	401 595	26 949	4 351
April	74 890	22 545	108	15 007	37 230	9 430	12 807	14 993	92 672	..	30 053	4 258
Mai	100 449	27 797	1 144	21 201	50 307	7 580	13 514	29 213	79 471	..	36 046	4 653
Juni	97 335	28 504	157	19 161	49 513	6 789	16 994	25 730	68 128	419 546	35 638	4 962
Juli	110 448	32 699	139	23 142	54 468	10 342	18 401	25 725	54 485	..	34 848	5 081
Aug.	98 193	30 223	134	20 566	47 270	6 800	19 803	20 667	55 185	..	37 222	4 949
Sept.	115 631	31 277	83	19 672	64 599	11 632	23 417	29 550	64 028	347 197	34 611	4 969
Okt.	112 255	23 526	47	27 088	61 594	11 792	21 334	28 468	75 510	..	38 190	4 969
Nov.	104 819	25 593	104	25 415	53 707	9 050	19 326	25 331	58 636	..	31 674	5 360
Dez.	129 450	33 382	101	25 577	70 390	16 125	20 462	33 803	65 199	333 641	23 583	6 126
1974 Jan.	85 432	25 223	256	21 890	38 063	7 419	15 446	15 198	63 018	..	26 823	4 942
Febr.	72 003	20 622	71	19 084	32 226	9 507	14 069	8 650	44 369	..	24 925	5 001
März	83 671	25 886	103	18 028	39 654	8 661	17 404	13 589	91 898	359 496	28 375	5 018
April	82 528	28 648	93	17 312	36 475	6 704	19 569	10 202	71 474	..	32 305	4 903
Mai	93 028	24 845	58	17 266	50 859	7 930	20 750	22 179	89 349	..	38 229	5 268
Juni	105 126	26 369	615	21 420	56 722	7 274	26 614	22 834	70 400	367 796	34 115	5 468
Juli	99 770	22 338	142	20 885	56 405	6 954	27 942	21 509	71 615	..	35 421	5 497
Aug.	116 770	22 376	242	26 990	67 162	12 838	29 799	24 525	69 127	..	36 344	5 408
Sept.	122 568	29 601	79	25 641	67 247	8 372	24 391	34 484	62 873	337 355	33 733	5 225
Okt.	103 679	23 861	147	22 577	57 094	11 640	27 073	18 381	49 534	..	34 710	5 057
Nov.	94 039	19 214	6	21 856	52 963	10 979	23 176	18 808	66 563	..	28 345	5 389
Dez.	110 683	20 803	351	26 382	63 147	12 653	27 094	23 400	53 369	278 606	24 696	5 600

1) Auftragseingang und -bestand nur Betrieb mit 20 und mehr Beschäftigten. - 2) Jahreszahlen im Monatsdurchschnitt; ab 1971 im Vierteljahresdurchschnitt.

3) Ab 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

BESCHÄFTIGTE UND UMSATZ NACH GWERBEZWEIGEN

(Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe)

Bauhauptgewerbe

Saarland

Ende Juni 1960 - 1974

Jahr	Beschäftigte insgesamt	Davon								
		Hoch-, Tief-u. Ingenieurbau 2)	Hoch- u. Ingenieurbau 3)	Tief- u. Ingenieurbau 4)	Straßenbau	Schornstein-, Feuerungs- u. Industrie-ofenbau	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)	Stukkateur-gewerbe, Gipserei u. Verputzerei	Zimmerei und Ingenieurholz-bau	Dachdeckerei
Anzahl										
1960	32 435	11 727	8 730	2 642	2 843	757	565	3 353	949	869
1961	31 764	11 296	8 916	2 423	3 093	554	583	3 184	860	855
1962	34 187	13 163	8 231	2 493	4 174	577	694	3 204	783	868
1963 ¹⁾	35 025	12 945	8 716	2 827	4 475	532	669	3 209	800	852
1964	33 133	12 609	8 022	2 801	3 823	573	548	3 203	730	824
1965	31 306	11 754	7 577	2 468	3 450	576	557	3 203	793	928
1966	28 978	11 194	6 377	2 357	3 199	398	556	3 216	728	953
1967	23 612	8 609	5 467	1 758	2 664	257	495	2 834	546	982
1968	23 943	8 287	5 217	2 216	3 065	354	495	2 722	600	987
1969	23 228	7 793	5 199	2 356	2 848	428	512	2 464	604	1 024
1970	22 678	7 583	5 098	2 332	2 791	485	537	2 270	562	1 020
1971	23 703	8 099	5 523	2 399	3 017	383	496	2 206	544	1 036
1972	22 758	7 548	4 989	2 472	3 158	307	525	2 190	532	1 037
1973	22 933	7 534	4 850	2 480	3 373	365	547	2 209	542	1 033
1974	21 119	7 179	4 400	2 241	2 783	386	473	2 118	521	1 018

Kalenderjahre 1960 bis 1973

Jahr	Umsatz insgesamt ⁵⁾	Davon								
		Hoch-, Tief-u. Ingenieurbau 2)	Hoch- u. Ingenieurbau 3)	Tief- u. Ingenieurbau 4)	Straßenbau	Schornstein-, Feuerungs- u. Industrie-ofenbau	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)	Stukkateur-gewerbe, Gipserei u. Verputzerei	Zimmerei und Ingenieurholz-bau	Dachdeckerei
1 000 DM										
1960	488 502	176 453	120 313	40 394	46 246	9 735	13 778	45 575	17 292	18 716
1961	546 848	214 690	121 034	37 638	69 613	5 870	14 654	46 451	16 009	20 889
1962	640 296	244 211	135 614	57 836	91 539	8 602	16 439	47 171	17 601	21 283
1963	681 265	266 902	146 861	58 004	95 658	8 366	16 510	51 007	17 045	20 912
1964	782 458	289 816	180 002	61 470	117 198	10 056	18 454	58 448	20 761	26 253
1965	762 611	299 397	159 042	64 277	101 191	9 794	18 628	62 738	19 618	27 926
1966	760 895	287 271	172 829	58 879	100 041	9 793	20 434	62 885	17 442	31 321
1967	697 451	267 627	147 742	56 581	89 147	12 171	20 615	55 066	17 028	31 474
1968 ⁶⁾	517 541	174 935	107 589	51 464	69 198	9 244	15 882	43 739	16 043	29 447
1969	678 614	236 580	152 012	68 477	82 755	19 104	18 817	51 098	18 857	30 914
1970	857 466	314 520	173 671	109 014	107 992	15 290	23 067	54 171	22 134	37 607
1971	983 040	373 644	204 954	114 036	118 373	14 901	27 802	60 726	22 140	46 464
1972	988 904	381 280	179 494	112 671	141 956	12 205	19 912	70 532	23 699	47 155
1973	1122 463	423 557	203 334	140 288	154 286	15 147	27 622	77 868	29 247	51 114
1974										

1) Bis 1963 = Ende Juli. - 2) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt. - 3) Einschl. Abbruch. - 4) Einschl. Brunnenbau. - 5) Abweichungen gegenüber der monatlichen Bauberichterstattung sind auf eingetretene Berichtskreisveränderungen zurückzuführen. - 6) Ab 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

Beschäftigte nach Gewerbebezweigen und Kreisen

Alle Betriebe

Saarland

Bauhauptgewerbe

Ende Juni 1974

Jahr	Beschäftigte insgesamt	Davon								
		Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau ¹⁾	Hoch- u. Ingenieurbau ²⁾	Tief- u. Ingenieurbau ³⁾	Strassenbau	Schornstein-, Feuerungs- u. Industrie-ofenbau	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)	Stukkateur-gewerbe, Gipserei u. Verputzerei	Zimmerei und Ingenieurholz-bau	Dachdeckerei
Anzahl										
STADTVERBAND SAARBRÜCKEN										
1974	7 774	2 481	1 979	1 089	291	101	381	768	156	528
1975										
1976										
1977										
1978										
LANDKREISE										
Merzig - Wadern										
1974	2 124	1 201	262	147	193		-	199	60	62
1975										
1976										
1977										
1978										
Neunkirchen										
1974	2 854	813	394	466	565	47		294	77	198
1975										
1976										
1977										
1978										
Saarlouis										
1974	3 115	646	976	165	676	97		379	103	73
1975										
1976										
1977										
1978										
Saar - Pfalz - Kreis										
1974	3 625	1 851	655	238	201	214		262	82	122
1975										
1976										
1977										
1978										
St. Wendel										
1974	1 627	187	134	136	873	-	219		43	35
1975										
1976										
1977										
1978										

1) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt. - 2) Einschliesslich Abbruch. - 3) Einschliesslich Brunnenbau.

Gerätebestand

Alle Betriebe

Saurland

1970 bis 1974

Ende Juni

Bauhauptgewerbe

Art der Geräte	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976
	Anzahl						
Betonmischer zusammen	2 070	2 078	2 069	1 960	1 879		
davon:							
unter 250 l Trommelinhalt	1 539	1 577	1 569	1 504	1 450		
250 l Trommelinhalt und mehr	531	501	500	456	429		
Transportmischer und Agitatoren	68	82	84	77	63		
Turmdrehkrane zusammen	514	505	526	514	543		
davon:							
bis unter 16 m Mp Lastmoment	235	223	229	218	198		
16 bis unter 40 m Mp Lastmoment	279	282	297	296	273		
40 m Mp Lastmoment und mehr						72	
Mobil- und Autokrane	49	51	53	52	49		
Förderbänder	206	200	219	191	203		
Betonpumpen aller Art (ohne Betonspritzen)	.	.	.	21	35		
Mörtelförder- und Verputzgeräte	.	.	.	.	247		
Lastkraftwagen (einschl. Zugmaschinen mit Ladefläche)	.	.	.	.	1 826		
davon:							
bis einschl. 12 t Nutzlast	.	.	.	.	1 417		
über 12 t Nutzlast	.	.	.	.	409		
Vorderkipper, Dumper (Schütter)	232	215	234	205	174		
Universalbagger zusammen	.	.	.	.	605		
davon:							
Seilbagger auf Raupen	.	.	.	.	67		
Seilbagger, luftbereift	.	.	.	.	45		
Hydraulikbagger auf Raupen	.	.	.	.	207		
Hydraulikbagger, luftbereift	.	.	.	.	286		
Planiertraupen	419	431	408	420	322		
Lader zusammen	.	.	.	.	540		
davon:							
Ladegeräte auf Raupen	.	.	.	.	155		
Ladegeräte, luftbereift	.	.	.	.	328		
Hecktieflöffellader (Baggerlader)	.	.	.	.	57		
Strassenhobel (Grader)	72	71	78	87	89		
Rammhären aller Art (ohne Handrammen)	.	.	.	.	40		
Verdichtungsmaschinen zusammen	.	.	.	.	1 455		
davon:							
Stampf- und Rüttelgeräte	.	.	.	.	825		
Glattmantel- einschl. Schaffuswalzen	.	.	.	.	64		
Gummiradwalzen	.	.	.	.	21		
Vibrationswalzen aller Art	.	.	.	.	545		
Strassenbaumaschinen für Schwarzdecken							
Mischanlagen	31	26	34	18	16		
Fertiger	76	84	78	74	64		
Bitumen-, Teer-, Gussasphaltkocher	122	99	117	92	50		
Strassenbaumaschinen für Betonstrassen							
Fertiger und Verteiler	11	9	13	14	12		
Kompressoren aller Art	861	849	904	905	837		
Stahlrohrgerüste und Stahlprofilgerüste in Tonnen	1 784	1 942	1 976	2 242	2 984		

Unternehmen, Beschäftigte und wirtschaftlicher Umsatz nach Wirtschaftszweigen

Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Bauhauptgewerbe

Saarland

1970 bis 1973

Systematik der Wirtschaftszweige	Wirtschaftszweig	Unternehmen ¹⁾	Beschäftigte Ende September	Wert der Jahresbauleistung ²⁾	Umsatz an sonstigen Erzeugnissen und Leistungen ²⁾	Jahresleistung ²⁾ insgesamt	Jahresleistung insgesamt
1970							
	Bauhauptgewerbe insgesamt	229	17 093	726 525	15 622	742 147	43 418
	davon:						
30 000	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau (ohne ausgeprägten Schwerpunkt)	60	7 538	375 793	9 550	385 343	51 120
30 040	Hoch- und Ingenieurhochbau	68	3 525	108 859	1 572	110 431	31 328
30 070	Tief- und Ingenieurtiefbau	24	1 441	65 244	677	65 921	45 747
30 075	Strassenbau	32	2 726	114 842	2 689	117 531	43 115
30 200	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	4	483	13 686	-	13 686	28 335
30 203	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)	2	130	5 840	19	5 859	45 069
30 206	Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung	2					
30 209	Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe	-	-	-	-	-	-
30 500	Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	18	632	17 497	193	17 690	27 991
30 800	Zimmerei und Ingenieurholzbau	4	97	3 671	165	3 836	39 546
30 850	Dachdeckerei	15	521	21 093	757	21 850	41 939
1971							
	Bauhauptgewerbe insgesamt	222	17 727	844 758	20 796	865 554	48 827
	davon:						
30 000	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau (ohne ausgeprägten Schwerpunkt)	58	7 973	414 623	12 638	427 261	53 588
30 040	Hoch- und Ingenieurhochbau	69	3 765	149 672	2 790	152 462	40 495
30 070	Tief- und Ingenieurtiefbau	23	1 477	93 457	1 099	94 556	64 019
30 075	Strassenbau	32	2 817	123 910	3 042	126 952	45 066
30 200	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	4	363	12 410	-	12 410	34 187
30 203	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)	1	101	5 255	2	5 257	52 050
30 206	Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung	2					
30 209	Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe	-	-	-	-	-	-
30 500	Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	17	671	20 471	30	20 501	30 553
30 800	Zimmerei und Ingenieurholzbau	3	68	2 999	227	3 226	47 441
30 850	Dachdeckerei	13	492	21 961	968	22 929	46 604
1972							
	Bauhauptgewerbe insgesamt	219	16 648	879 679	34 067	913 746	54 886
	davon:						
30 000	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau (ohne ausgeprägten Schwerpunkt)	55	7 214	409 862	7 147	417 009	57 806
30 040	Hoch- und Ingenieurhochbau	63	3 362	154 811	10 091	164 902	49 049
30 070	Tief- und Ingenieurtiefbau	24	1 380	102 716	1 667	104 383	75 641
30 075	Strassenbau	34	2 902	137 568	12 354	149 922	51 662
30 200	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	4	331	11 927	952	12 879	38 909
30 203	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)	2	134	8 691	29	8 720	65 082
30 206	Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung	2					
30 209	Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe	-	-	-	-	-	-
30 500	Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	18	711	25 525	533	26 058	36 650
30 800	Zimmerei und Ingenieurholzbau	3	77	3 519	184	3 703	48 091
30 850	Dachdeckerei	14	537	25 060	1 110	26 170	48 734
1973							
	Bauhauptgewerbe insgesamt	218	16 128	961 847	26 850	988 697	61 303
	davon:						
30 000	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau (ohne ausgeprägten Schwerpunkt)	58	6 365	387 157	7 907	395 064	62 068
30 040	Hoch- und Ingenieurhochbau	66	3 380	163 069	1 976	165 045	48 830
30 070	Tief- und Ingenieurtiefbau	25	2 165	199 739	471	200 210	92 475
30 075	Strassenbau	29	2 528	134 593	14 794	149 387	59 093
30 200	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	3	319	11 939	-	11 939	37 426
30 203	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)	3	136	7 578	11	7 589	55 801
30 206	Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung	2					
30 209	Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe	-	-	-	-	-	-
30 500	Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	18	720	30 269	283	30 552	42 433
30 800	Zimmerei und Ingenieurholzbau	3	76	5 604	212	5 816	76 526
30 850	Dachdeckerei	11	439	21 899	1 196	23 095	52 608

1) Unternehmen, die das ganze Jahr bestanden haben, einschliesslich ihrer Anteile an Arbeitsgemeinschaften. - 2) Ohne Umsatz- (Merwert-) steuer.

Investitionen nach Wirtschaftszweigen

Unternehmen¹⁾ mit 20 und mehr Beschäftigten

Bauhauptgewerbe

Saarland

1970 bis 1973

Systematik der Wirtschafts- zweige	Wirtschaftszweig	Bruttozugänge an Sachanlagen (Investitionen) ²⁾				Bruttonvestitionen insgesamt	
		Brutto- zugänge insgesamt	Gebäude und bebaute Grundstücke	unbebaute Grundstücke	Baugeräte, Maschinen und maschinelle Anlagen ³⁾	je	in %
						Beschäftigten	Jahres- leistung insgesamt
				1 000 DM	DM	%	
1970							
	Bauhauptgewerbe insgesamt	65 688	3 260	795	61 633	3 843	8,9
	davon:						
30 000	Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau (ohne ausgeprägten Schwerpunkt)	30 563	1 409	366	28 788	4 055	7,9
30 040	Hoch-, u. Ingenieurhochbau	8 512	337	32	8 143	2 415	7,7
30 070	Tief- u. Ingenieur Tiefbau	9 854	390	43	9 421	6 838	14,9
30 075	Strassenbau	13 996	-	344	13 652	5 134	11,9
30 200	Schornstein-, Feuerungs- u. Industrieofenbau	1 311	1 018	10	283	2 714	9,6
30 203	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)						
30 206	Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung	169	-	-	169	1 300	2,9
30 209	Abbruch-, Spreng- und Entrümmerungsgewerbe	-	-	-	-	-	-
30 500	Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	650	-	-	650	1 028	3,7
30 800	Zimmerei und Ingenieurholzbau	58	-	-	58	598	1,5
30 850	Dachdeckerei	575	106	-	469	1 104	2,6
1971							
	Bauhauptgewerbe insgesamt	64 207	3 594	842	59 771	3 622	7,4
	davon:						
30 000	Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau (ohne ausgeprägten Schwerpunkt)	25 050	989	317	23 744	3 142	5,9
30 040	Hoch-, u. Ingenieurhochbau	10 593	435	119	10 039	2 814	6,9
30 070	Tief- u. Ingenieur Tiefbau	11 745	15	28	11 702	7 952	12,4
30 075	Strassenbau	13 199	808	278	12 113	4 685	10,4
30 200	Schornstein-, Feuerungs- u. Industrieofenbau	1 109	558	-	551	3 055	8,9
30 203	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)	-	-	-	-	-	-
30 206	Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung	-	-	-	-	-	-
30 209	Abbruch-, Spreng- und Entrümmerungsgewerbe	-	-	-	-	-	-
30 500	Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	1 111	457	23	631	1 656	5,4
30 800	Zimmerei und Ingenieurholzbau	-	-	-	-	-	-
30 850	Dachdeckerei	1 031	332	77	622	2 096	4,5
1972							
	Bauhauptgewerbe insgesamt	64 734	7 417	1 038	56 279	3 888	7,1
	davon:						
30 000	Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau (ohne ausgeprägten Schwerpunkt)	21 502	3 984	53	17 465	2 981	5,2
30 040	Hoch- u. Ingenieurhochbau	9 567	1 271	664	7 632	2 846	5,8
30 070	Tief- u. Ingenieur Tiefbau	15 872	252	-	15 620	11 501	15,2
30 075	Strassenbau	14 318	612	223	13 483	4 934	9,6
30 200	Schornstein-, Feuerungs- u. Industrieofenbau	947	676	55	216	2 864	7,4
30 203	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)	-	-	-	-	-	-
30 206	Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung	218	-	-	218	1 627	2,5
30 209	Abbruch-, Spreng- und Entrümmerungsgewerbe	-	-	-	-	-	-
30 500	Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	1 531	547	43	941	2 152	5,9
30 800	Zimmerei und Ingenieurholzbau	132	27	-	105	1 714	3,6
30 850	Dachdeckerei	647	48	-	599	1 205	2,5
1973							
	Bauhauptgewerbe insgesamt	50 596	5 299	709	44 588	3 137	5,1
	davon:						
30 000	Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau (ohne ausgeprägten Schwerpunkt)	18 029	646	387	16 996	2 833	4,6
30 040	Hoch- u. Ingenieurhochbau	8 672	856	300	7 516	2 566	5,3
30 070	Tief- u. Ingenieur Tiefbau	11 472	93	-	11 379	5 299	5,7
30 075	Strassenbau	9 321	1 787	2	7 532	3 687	6,2
30 200	Schornstein-, Feuerungs- u. Industrieofenbau	1 745	1 660	20	65	5 470	14,6
30 203	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)	-	-	-	-	-	-
30 206	Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung	281	175	-	106	2 066	3,7
30 209	Abbruch-, Spreng- und Entrümmerungsgewerbe	-	-	-	-	-	-
30 500	Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	614	52	-	562	853	2,0
30 800	Zimmerei und Ingenieurholzbau	123	-	-	123	1 618	2,1
30 850	Dachdeckerei	339	30	-	309	772	1,5

¹⁾ Unternehmen, die das ganze Jahr bestanden haben, einschliesslich ihrer Anteile an Arbeitsgemeinschaften. - ²⁾ Einschliesslich Investitionssteuer. - ³⁾ Einschliesslich Werkzeuge, Baustellen-, Betriebs- und Geschäftsausstattung.

BESCHÄFTIGTE UND UMSATZ NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

(Messziffern 1970 = 100)

Handwerk

Saarland

1974

Nr. der Systematik ¹⁾	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsunterabteilung Wirtschaftsklasse	Beschäftigte			Gesamtumsatz		
		1974	1973	1974 gegen 1973	1974	1973	1974 gegen 1973
		Messziffern (Vj.D)		%	Messziffern (Vj.D)		%
	HANDWERK INSGESAMT	101,6	101,6	± 0,0	136,3	132,1	3,2
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	99,2	101,6	- 2,4	126,2	126,9	- 0,6
24	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau	112,5	114,9	- 2,1	120,2	128,0	- 6,1
24 09	dar.: Montage und Reparatur von Lüftungs- und Heizungsanlagen	146,7	128,2	14,4	172,5	157,0	9,9
24 23	Herstellung und Reparatur landwirtschaftlicher Maschinen	50,0	74,5	-32,9	62,1	130,2	-52,3
24 48-49	Reparatur von Kraftfahrzeugen und Fahrrädern, Lackierung	101,1	109,8	- 7,9	109,1	120,6	- 9,5
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	91,9	94,5	- 2,8	125,0	131,4	- 4,9
26 101	dar.: Herstellung von Holzarbeiten und -teilen, Bauschreinerei	94,6	97,5	- 3,0	129,4	138,4	- 6,5
26 103/26 19	Herstellung von Holzmöbeln, Möbelschreinerei, Veredelung von Holz	88,6	90,3	- 1,9	118,5	121,0	- 2,1
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	47,4	57,4	-17,4	91,3	91,5	- 0,2
27 25	dar.: Herstellung von Maßschuhen, Reparatur	59,5	71,6	-16,9	110,5	108,4	1,9
27 60-64/69	Bekleidungsgewerbe	31,5	40,0	-21,2	52,0	59,2	-12,2
28/29	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe (o. Tabakverarbeitung)	91,1	93,6	- 2,7	122,7	117,7	4,2
28 4	dar.: Herstellung von Backwaren	90,9	96,5	- 5,8	124,7	118,9	4,9
29 17	Melzereien	91,8	89,7	2,3	121,1	116,7	3,8
20-23/25	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	113,7	112,6	1,0	171,1	154,7	10,6
22 0	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	86,9	95,2	- 8,7	147,7	138,5	6,6
23 9	Schlosserei, Schmiederei	120,2	124,6	- 3,5	175,4	167,3	4,8
25 0	Elektrotechnik	134,3	115,7	16,1	150,2	132,1	13,7
25 2-4	Feinmechanik, Optik, Reparatur von Uhren	121,0	113,4	6,7	203,2	170,1	19,5
3	Baugewerbe	102,1	102,3	- 0,2	158,5	151,2	4,8
30	Bauhauptgewerbe	92,2	99,8	- 7,6	150,5	150,8	- 0,2
30 00	dar.: Hoch- und Tiefbau (ohne ausgeprägten Schwerpunkt)	103,3	111,5	- 7,4	189,5	182,0	4,1
30 04	Hochbau	86,8	96,9	-10,4	133,5	147,5	- 9,5
30 070	Tiefbau (ohne Strassenbau)	61,5	90,1	-31,7	73,7	72,3	1,9
30 075	Strassenbau	98,5	96,5	2,1	145,7	112,1	30,0
30 203	Isolierbau	.	.	.	.	.	.
30 5	Gipserei, Verputzerei	99,0	94,0	5,3	149,1	163,0	- 8,5
30 80	Zimmerei	69,3	101,5	-31,7	159,0	186,7	-14,8
30 85	Dachdeckerei	100,5	101,4	- 0,9	152,9	138,0	10,8
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	121,2	107,1	13,2	174,1	152,0	14,5
31 00	dar.: Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	84,2	89,5	- 5,9	121,9	129,8	- 6,1
31 05	Elektroinstallation	144,4	116,9	23,5	191,8	155,8	23,1
31 24-27	Malergewerbe, Tapetenkleberei	89,9	92,1	- 2,4	126,4	124,8	1,3
31 50	Fussboden-, Fliesen- und Plattenlegerei	180,5	138,1	30,7	241,5	193,1	25,1
4	Handel	103,0	90,7	13,6	121,7	104,3	16,7
43	Einzelhandel	105,6	91,3	15,7	125,5	105,7	18,7
7	Dienstleistungen	107,9	104,3	3,5	144,6	127,5	13,4
70 10-14	dar.: Wäscherei, Reinigung, Heissmangel u.ä.	38,4	41,1	- 6,6	71,2	61,8	15,2
70 16-18	Gebäudereinigung, Schornsteinfegergewerbe	157,0	140,8	11,5	210,1	168,5	24,7
70 20	Friseurgewerbe	86,9	89,5	- 2,9	124,8	116,5	7,1

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1961)

**BESCHÄFTIGTE UND UMSATZ
NACH AUSGEWÄHLTEN HANDWERKSGRUPPEN UND -ZWEIGEN**

(Messziffern 1970 = 100)
Saarland

Handwerk

1974

Gewerbe- zweig Nr.	Handwerksgruppe Handwerkszweig	Messziffern					Veränderungen in %
		1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	Vj D	1974
		1974					gegen 1973
Beschäftigte							
	HANDWERK INSGESAMT	102,1	100,4	103,5	100,5	101,6	± 0,0
1	Baugewerbe	.	.	.	.	.	.
2	Metallverarbeitung	.	.	.	.	.	.
209	dar.: Kfz.-Mechaniker	98,7	96,5	101,4	98,9	98,9	- 7,8
214	Klempner	75,5	77,1	85,4	66,5	76,1	- 2,4
215	Gas- und Wasserinstallation	87,1	83,5	82,1	86,1	84,7	- 5,6
218	Elektroinstallation	149,7	145,8	161,9	159,4	154,2	27,4
222	Radio- und Fernstechniker	106,8	107,9	112,6	120,8	112,0	15,0
3	Holzverarbeitung	.	.	.	.	.	.
301	dar.: Schreiner	98,3	93,6	95,3	92,9	95,0	- 3,3
4	Bekleidungs-, Textil- und Lederhandwerke	.	.	.	.	.	.
401	dar.: Herrenschnneider	28,2	29,0	27,1	25,6	27,5	- 16,2
402	Damenschnneider	43,1	39,6	36,4	31,3	37,6	- 6,7
413	Schuhmacher	43,5	46,3	48,0	43,1	45,2	- 29,4
5	Ernährung	.	.	.	.	.	.
501	dar.: Bäcker	90,8	86,4	88,8	86,3	88,1	- 7,6
503	Metzger	95,5	92,5	94,8	94,4	94,3	3,1
6	Gesundheits- und Körperpflege, Reinigung	.	.	.	.	.	.
607	dar.: Friseure	87,6	83,5	88,3	87,3	86,7	- 2,9
611	Gebäudereiniger	159,9	167,1	173,7	166,9	166,9	9,7
Gesamt-Umsatz							
	HANDWERK INSGESAMT	114,7	135,0	141,0	154,5	136,3	3,2
1	Baugewerbe	.	.	.	.	.	.
2	Metallverarbeitung	.	.	.	.	.	.
209	dar.: Kfz.-Mechaniker	85,3	108,4	103,7	103,6	100,3	- 9,6
214	Klempner	102,7	116,4	108,8	92,5	105,1	- 13,4
215	Gas- und Wasserinstallation	105,0	111,8	124,7	149,8	122,8	- 0,8
218	Elektroinstallation	162,3	168,7	192,0	276,5	199,9	24,8
222	Radio- und Fernstechniker	158,9	168,5	157,9	209,1	173,6	16,4
3	Holzverarbeitung	.	.	.	.	.	.
301	dar.: Schreiner	115,3	134,4	125,8	138,1	128,4	- 5,4
4	Bekleidungs-, Textil- und Lederhandwerke	.	.	.	.	.	.
401	dar.: Herrenschnneider	32,0	38,6	29,8	47,2	36,9	1,4
402	Damenschnneider	46,3	54,7	35,9	42,1	44,8	- 4,7
413	Schuhmacher	52,8	66,1	67,1	61,9	62,0	- 16,2
5	Ernährung	.	.	.	.	.	.
501	dar.: Bäcker	116,1	125,6	121,2	121,1	121,0	2,6
503	Metzger	116,3	123,7	120,8	128,8	122,4	5,2
6	Gesundheits- und Körperpflege Reinigung	.	.	.	.	.	.
607	dar.: Friseure	115,1	125,2	123,2	131,5	123,8	7,3
611	Gebäudereiniger	177,4	209,0	204,5	201,0	198,0	13,6

Energiewirtschaft

Stromerzeugung

Saarland

1963 bis 1974

Zeit	Erzeugung der				Erzeugung der öffentlichen Elektrizitätswerke ¹⁾			Gesamt- erzeugung	Strombezüge von außerhalb des Saarlandes ¹⁾	Verfügbare Menge insgesamt
	Gruben	Hütten	sonst. Industrie	zusammen	durch Wasserkraft	durch Wärmekraft	zusammen			
1963	2 161,6	436,7	9,2	2 607,5	18,9	1 155,5	1 174,4	3 781,9	699,5	4 481,4
1964	2 982,1	497,5	13,5	3 493,1	18,1	2 187,3	2 205,4	5 698,5	571,6	6 270,1
1965	3 036,3	523,6	14,3	3 574,2	27,3	2 093,9	2 121,2	5 695,4	806,9	6 502,3
1966	2 558,0	504,0	13,7	3 075,7	26,4	2 178,9	2 205,3	5 281,0	1 012,9	6 293,9
1967	2 382,6	473,9	15,7	2 872,2	27,9	2 116,3	2 144,2	5 016,4	1 278,6	6 295,0
1968	2 639,9	485,3	19,2	3 144,4	28,9	2 240,7	2 269,6	5 414,0	1 154,1	6 568,1
1969	3 818,6	527,0	35,2	4 380,8	26,9	2 466,9	2 493,8	6 874,6	1 073,0	7 947,6
1970	4 133,1	500,0	50,0	4 683,1	26,0	2 546,7	2 572,7	7 255,8	1 373,6	8 629,4
1971	4 423,1	402,1	44,3	4 870,1	17,3	3 879,2	3 896,5	8 766,6	1 498,9	10 265,5
1972	4 423,6	405,1	40,5	4 869,2	18,0	4 216,6	4 234,6	9 103,8	2 025,9	11 129,7
1973	4 576,4	418,9	48,1	5 043,4	17,5	3 988,5	4 006,0	9 049,4	3 779,8	12 829,2
1974	4 526,2	454,8	44,1	5 025,1	21,5	3 941,7	3 963,2	8 988,3	4 384,6	13 372,9

Stromverwertung

Zeit	Verbrauch ²⁾ der					Andere Empfänger	Gesamt- verbrauch im Saarland ³⁾	Abgabe an übr. Inland ¹⁾	Ausfuhr nach Frankreich ¹⁾	Verwertete Menge insgesamt
	Gruben	Hütten	sonst. Industrie	öffentl. Elektrizitätswerke	Zusammen					
1963	941,0	1 203,6	335,6	84,2	2 564,4	936,9	3 501,3	779,4	200,7	4 481,4
1964	1 014,7	1 320,6	368,4	150,6	2 854,3	1 014,7	3 869,0	2 267,1	134,0	6 270,1
1965	1 040,7	1 347,0	397,2	144,1	2 929,0	1 046,6	3 975,6	2 394,3	132,4	6 502,3
1966	983,2	1 319,3	409,2	128,5	2 840,2	1 124,0	3 964,2	2 049,1	280,6	6 293,9
1967	933,2	1 304,7	398,5	119,7	2 756,1	1 212,8	3 968,9	2 034,5	291,6	6 295,0
1968	960,1	1 488,0	475,2	133,0	3 056,3	1 399,2	4 455,5	1 929,6	183,0	6 568,1
1969	1 030,1	1 624,8	687,3	143,0	3 485,2	1 529,1	5 014,3	2 930,7	2,6	7 947,6
1970	1 033,7	1 688,7	810,3	142,7	3 675,4	1 637,3	5 312,7	3 300,6	16,1	8 629,4
1971	1 005,6	1 555,5	861,7	259,7	3 682,5	1 772,2	5 454,7	4 754,7	56,1	10 265,5
1972	1 007,7	1 670,2	932,3	301,1	3 911,3	1 960,6	5 871,8	5 125,9	132,0	11 129,7
1973	1 099,7	1 828,1	1 029,6	294,2	4 251,6	2 169,5	6 421,1	5 312,5	1 095,6	12 829,2
1974	1 149,0	1 919,1	1 036,1	301,3	4 405,5	2 112,8	6 518,3	4 515,5	2 339,1	13 372,9

Gaserzeugung und Gasverwertung der Gruben und Hütten¹⁾

Zeit	Gaserzeugung der				Gasverwertung			
	Gruben	darunter		Hütten	Zusammen	Verbrauch der Erzeuger aus Eigenerzeugung ⁴⁾		Abgabe an das Netz der Saar-Ferngas AG
		Methangas				Gruben	Hütten	
in 1 000 cbm (Ho = 8400 kcal/Nm ³)								
1963	511 785	112 391	750 185	1 261 970	196 096	548 650	517 224	
1964	506 495	118 083	737 887	1 244 382	185 994	592 917	465 471	
1965	452 771	121 783	707 225	1 159 996	192 089	566 282	401 625	
1966	447 544	136 831	634 769	1 082 313	221 149	551 580	309 584	
1967	487 008	133 463	570 286	1 057 294	239 576	518 411	299 303	
1968	550 046	134 034	621 732	1 171 778	227 864	561 414	382 500	
1969	622 454	144 355	686 558	1 309 012	283 142	629 116	396 754	
1970	648 093	149 378	712 748	1 360 841	307 641	653 140	400 060	
1971	546 609	161 042	641 593	1 188 202	230 635	602 591	354 976	
1972	454 887	149 333	575 261	1 030 148	149 330	533 590	327 228	
1973	474 432	129 280	575 240	1 049 672	202 838	555 152	291 682	
1974	467 397	113 743	604 617	1 072 014	202 811	599 069	270 134	

1) Quelle: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landwirtschaft.

2) Einschliesslich Eigenverbrauch der Stromerzeugungsanlagen

3) Einschliesslich Leitungsverluste

4) Einschliesslich Fackel- und andere Verluste

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes des Saarlandes

Statistisches Handbuch für das Saarland

1. Ausgabe 1950
2. Ausgabe 1952
3. Ausgabe 1955
4. Ausgabe 1958
5. Ausgabe 1963

vergriffen
Preis 20,- DM
Preis 20,- DM
vergriffen
Preis 30,- DM

Statistisches Taschenbuch für das Saarland

1. Ausgabe 1959
2. Ausgabe 1961

Preis 2,75 DM
vergriffen

Handbuch Steuern und Finanzen

1. Ausgabe 1970
2. Ausgabe 1971
3. Ausgabe 1972

Preis 8,- DM
Preis 10,- DM
Preis 8,- DM

Saarländische Bevölkerungs- und Wirtschaftszahlen

Bearbeitet und herausgegeben vom Statistischen Amt des Saarlandes

- Jahrgang 1 bis 5 - 1949 bis 1953
Jahrgang 6 - 1954, Heft 1 - 4
Jahrgang 7 - 1955, Heft 1/4
Jahrgang 8 - 1956, Heft 1/4
Jahrgang 9/10 - 1957/1957
Jahrgang 11/12 - 1959/1960

vergriffen
Preis 3,- DM
Preis 3,- DM
Preis 4,- DM
Preis 5,- DM
Preis 6,- DM

Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter

- Heft 4 - Das Bruttoinlandsprodukt der kreisfreien Städte und Landkreise 1961, 1968 und 1970
Heft 5 - Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern
- Standardtabellen 1960 bis 1970 -
Heft 6 - Das Bruttoinlandsprodukt der kreisfreien Städte und Landkreise 1970 und 1972

Preis 15,- DM
Preis 15,- DM
Preis 8,- DM

Einzelchriften zur Statistik des Saarlandes

Bisher erschienen:

Heft 1 – Die Bautätigkeit im Saarland 1948/49	vergriffen
Heft 2 – Das Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. Dezember 1948	vergriffen
Heft 3 – Die Landwirtschaft im Saarland. Ergebnisse der land- und forstwirtschaftlichen Betriebszählung 1948	vergriffen
Heft 4 – Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung 1950	vergriffen
Heft 5 – Obstbau und Obstertrag. Ergebnisse der Obstbaumzählung 1950	Preis 2,- DM
Heft 6 – Die Gemeinderatswahl am 27. März 1949	Preis 2,- DM
Heft 7 – Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung 1951	vergriffen
Heft 8 – Amtliches Behördenverzeichnis, 1. Ausgabe – Stand Juni 1953 –	vergriffen
Heft 9 – Das Personal im öffentlichen Dienst am 31. Dezember 1950	Preis 2,- DM
Heft 10 – Amtliches Gemeindeverzeichnis (9. Auflage) nach dem Stand am 14. November 1951 und am 1. Juli 1954	vergriffen
Heft 11 – Die Verschuldung der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. Dezember 1952	Preis 2,- DM
Heft 12 – Der Hochbau 1948 bis 1953	Preis 2,- DM
Heft 13 – Das Handwerk – Saarbrücken 1955 –	Preis 2,- DM
Heft 14 – Bodennutzung und Ernteertrag – Zusammenfassende Darstellung der Bodennutzungs- und Ernteerhebung bis 1954 –	vergriffen
Heft 15 – Gemeinde- und Ortslexikon, 1. Lieferung: Alsweiler bis Berschweiler – Saarbrücken 1955 –	Preis 2,- DM
Heft 16 – Tabellenteil zum Gemeinde- und Ortslexikon-Saarbrücken 1955 –	Preis 2,- DM
Heft 17 – Der Verbrauch von Arbeitnehmerhaushaltungen – Erhebung von Wirtschaftsrechnungen 1951/52 –	Preis 2,- DM
Heft 18 – Gemeinde- und Ortslexikon, 2. Lieferung: Berus bis Bosen – Saarbrücken 1956 –	Preis 2,- DM
Heft 19 – Amtliches Behördenverzeichnis, 2. Auflage – Stand Juni 1957 –	Preis 3,- DM
Heft 20 – Gemeinde- und Ortslexikon, 3. Lieferung: Bous/Saar bis Dörrenbach – Saarbrücken 1957 –	Preis 3,- DM
Heft 21 – Die Finanzen der Gemeinden und Gemeindeverbände im Rechnungsjahr 1954	Preis 3,- DM
Heft 22 – Amtliches Gemeindeverzeichnis, 10. Auflage – Stand 6.6.1961 und 30.6.1963	Preis 3,- DM
Heft 23 – Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“	Preis 3,- DM
Heft 24 – Teil 2 „Gebäude und Wohnungen“	Preis 3,- DM
Heft 25 – 1960/61 Teil 3 „Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)“	Preis 2,- DM
Heft 26 – Teil 4 „Betriebsstruktur der Landwirtschaft“ und „Gemeindefinanzen“	Preis 3,- DM
Heft 27 – Arbeitsstättenzählung 1961	Preis 4,- DM
Heft 28 – Handel und Gastgewerbe im Saarland – Ergebnisse des Handelszensus 1960 –	Preis 4,- DM
Heft 29 – Handwerk/Ergebnisse der Handwerkszählung 1963 – Allgemeine Erhebung –	Preis 4,- DM
Heft 30 – Volks- und Berufszählung im Saarland 1961 (Tl. I, Textteil – Tl. II, Tabellenteil)	Preis 15,- DM
Heft 31 – Das Handwerk/Ergebnisse der Handwerkszählung 1963 – Stichprobenerhebung –	Preis 4,- DM
Heft 32 – Land- und forstwirtschaftliche Betriebe – Ergebnisse der LZ – Haupterhebung 1960 und Arbeitskräftenacherhebung 1960/61	Preis 4,- DM
Heft 33 – Forstwirtschaft im Saarland – Ergebnisse der Forsterhebung 1961 –	Preis 4,- DM
Heft 34 – Gebäude- und Wohnungszählung 1968	Preis 4,- DM
Heft 35 – Amtliches Gemeindeverzeichnis, 11. Auflage – Stand 27.5.1970 und 30.6.1971 –	Preis 6,- DM
Heft 36 – Gemeindestatistik 1970 – Bevölkerung und Erwerbstätigkeit –	Preis 6,- DM
Heft 37 – Personalstrukturuntersuchung im öffentlichen Dienst 1968	Preis 6,- DM
Heft 38 – Saarländische Krebsdokumentation 1967 – 1971	Preis 6,- DM
Heft 39 – Berufliche Bildung im Saarland – Eine Untersuchung des berufsbildenden Schulwesens von 1962 bis 1972 –	Preis 6,- DM
Heft 40 – Volks- und Berufszählung 1970 – Pendelwanderung im Saarland	Preis 15,- DM
Heft 41 – Gemeindestatistik 1970 – Weitere Strukturdaten	Preis 6,- DM
Heft 42 – Landwirtschaftliche Betriebe – Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1971 – Gemeindestatistik Teil 1	Preis 6,- DM
Heft 43 – Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten im Saarland am 27.5.1970	Preis 9,- DM
Heft 44 – Volks- und Berufszählung 1970 – Bevölkerung, Haushalte und Familien im Saarland	Preis 6,- DM
Heft 45 – Volks- und Berufszählung 1970 – Erwerbstätigkeit und Unterhalt der Bevölkerung im Saarland	Preis 6,- DM
Heft 46 – Betriebsverhältnisse der Land- und Forstwirtschaft im Saarland 1971 Teil 1: Betriebe, Rechtsformen, Bodennutzung, Viehhaltung – Ergebnisse der Landwirtschaftszählung – (Grunderhebung 1971)	Preis 6,- DM
Heft 47 – Einzelhandel im Saarland	Preis 6,- DM
Heft 48 – Vorschulerziehung im Saarland – eine Untersuchung der Vorschul- und Kindertageseinrichtungen 1973 –	Preis 6,- DM
Heft 49 – Landwirtschaftliche Betriebe – Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1971 – Gemeindestatistik Teil 2 –	Preis 6,- DM
Heft 50 – Amtliches Gemeindeverzeichnis, 12. Auflage – Stand 1.1.1974 und 31.12.1974 –	Preis 6,- DM

Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

Heft Nr.	Titel	Preis	Heft Nr.	Titel	Preis
1	Die saarländische Industrie 1957	*)	78	Industrie, Bau, Handwerk, und Energiewirtschaft im Jahre 1971	4,- DM
2	Die Viehwirtschaft im Saarland 1957	1,- DM	79	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1970	4,- DM
3	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1957	1,- DM	80	Zensus im produzierenden Gewerbe 1967 - Baugewerbe -	4,- DM
4	Berufsberatung - Lehrstellenvermittlung 1957	1,- DM	81	Arbeitsstätten und Beschäftigte im Saarland am 27. Mai 1970	6,- DM
5	Die Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe 1957	1,- DM	82	Umsätze und ihre Besteuerung 1970	5,- DM
6	Die eisenschaffende Industrie des Saarlandes (Ende 1958)	1,- DM	83	Endgültige Ergebnisse der Bundestagswahl im Saarland am 19. November 1972	7,- DM
7	Die saarländische Industrie 1958	1,- DM	84	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1972 (Zahlenspiegel)	*)
8	Das saarländische Bauhauptgewerbe 1957/58	*)	85	Lohnsteuerpflichtige Einkommen 1968	5,- DM
9	Kommunale Finanzen 1958	*)	86	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1971	5,- DM
10	Veranlagte Einkommen 1956	1,- DM	87	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1972	5,- DM
11	Körperschaftseinkommen 1956	1,- DM	88	Kinderspielflächen im Saarland 1973	5,- DM
12	Die saarländische Industrie 1959	1,- DM	89	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1973 (Zahlenspiegel)	*)
13	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1959	*)	90	Die Strassen im Saarland am 1. Januar 1971	5,- DM
14	Die Strassenverkehrsunfälle in den Jahren 1958 und 1959	1,- DM	91	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1973	6,- DM
15	Der Aussenhandel des Saarlandes 1960	1,- DM	92	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1972	6,- DM
16	Umsätze und ihre Besteuerung im zweiten Halbjahr 1959	1,- DM	93	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1974 (Zahlenspiegel)	6,- DM
17	Die Wahlen im Saarland am 4. Dezember 1960	*)	94	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1974	6,- DM
18	Die saarländische Industrie im Jahre 1960	1,- DM			
19	Schuldenstand von Saar und Gemeinden (Gv.) am 31. März 1960	1,- DM			
20	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1960	1,- DM			
21	Personal im öffentlichen Dienst am 2. Oktober 1960	1,- DM			
22	Die saarländische Industrie im Jahre 1961	1,- DM			
23	Umsätze und ihre Besteuerung 1960	1,- DM			
24	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1961	1,- DM			
25	Umsätze und ihre Besteuerung 1961	1,- DM			
26	Die saarländische Industrie im Jahre 1962	1,- DM			
27	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1962	1,- DM			
28	Der Aussenhandel des Saarlandes im Jahre 1962	1,- DM			
29	Steuerpflichtige Vermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe 1960	1,- DM			
30	Die saarländische Industrie im Jahre 1963	*)			
31	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1963	1,- DM			
32	Umsätze und ihre Besteuerung 1962	1,- DM			
33	Die saarländische Industrie im Jahre 1964	1,- DM			
34	Lohnsteuerpflichtige Einkommen 1961	1,- DM			
35	Sozialprodukt des Saarlandes in den Jahren 1960 bis 1964	1,- DM			
36	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1964	1,- DM			
37	Umsätze und ihre Besteuerung 1964	1,- DM			
38	Die saarländische Industrie im Jahre 1965	*)			
39	Schuldenstand von Land und Gemeinden (Gv.) am 31. Dezember 1965	*)			
40	Veranlagte Einkommen und ihre Besteuerung 1961	1,- DM			
41	Körperschaftsteuerpflichtige Einkommen 1961	1,50 DM			
42	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1965	1,50 DM			
43	Sozialprodukt des Saarlandes/Landeswerte 1960 bis 1965/Kreiswerte 1961 und 1964	1,50 DM			
44	Strassenverkehrsunfälle 1965	1,50 DM			
45	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1966	1,50 DM			
46	Personal im öffentlichen Dienst am 2. 10. 1966	1,50 DM			
47	Schuldenstand von Land und Gemeinden (Gv.) am 31. Dezember 1966	*)			
48	Handel und Gastgewerbe im Saarland 1962 bis 1966	1,50 DM			
49	Der Aussenhandel des Saarlandes 1960 bis 1966	1,50 DM			
50	Steuerpflichtige Vermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe 1963	2,- DM			
51	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1967	2,- DM			
52	Lohnsteuerpflichtige Einkommen 1965	2,- DM			
53	Umsätze und ihre Besteuerung 1966	2,- DM			
54	Die Strassen des Saarlandes am 1. Januar 1966	2,- DM			
55	Kommunale Finanzen in den Kalenderjahren 1966 und 1967	2,- DM			
56	Wohngeld 1964 bis 1967	2,- DM			
57	Strassenverkehrsunfälle 1967	2,- DM			
58	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1968	2,- DM			
59	Grenzüberschreitender Schiffs- und Güterverkehr auf der Mosel 1964 bis 1968	2,- DM			
60	Endgültige Ergebnisse der Bundestagswahl im Saarland am 28. 9. 1969	3,- DM			
61	EWG-Strukturerhebung in der Landwirtschaft 1966/67	3,- DM			
62	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1968	2,- DM			
63	Steuerpflichtige Vermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe 1966	2,50 DM			
64	Strassenverkehrsunfälle 1968 und 1969	2,50 DM			
65	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1969	*)			
66	Umsätze und ihre Besteuerung 1968	2,50 DM			
67	Gehalts- und Lohnstrukturerhebung in der gewerblichen Wirtschaft und im Dienstleistungsbereich 1966	*)			
68	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1969	3,- DM			
69	Personal im öffentlichen Dienst am 2. 10. 1969	3,- DM			
70	Kommunale Finanzplanung 1970 bis 1974	3,- DM			
71	Güterverkehrsströme im Saarland	3,- DM			
72	Schul- und Hochschulpersonal im öffentlichen Dienst - Ergebnisse der Personalstrukturerhebung vom 2. 10. 1968 -	3,- DM			
73	Gehalts- und Lohnstrukturerhebung im öffentlichen Dienst 1968	3,- DM			
74	Wasserversorgung und -ableitung im Jahre 1969	3,- DM			
75	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1970	3,- DM			
76	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1971 (Zahlenspiegel)	3,- DM			
77	Zensus im produzierenden Gewerbe 1967 - Industrie (ohne Bauindustrie) -	4,- DM			

*) vergriffen